

Projekt: P223099
LV: 4

Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Innen-/Außenelemente

Bauvorhaben:

**Erweiterung Notaufnahme in integriertes
Notfallzentrum**

Bauort:

Klinikum Altenburger Land GmbH
Am Waldessaum 10
04600 Altenburg

Bauherr:

Klinikum Altenburger Land GmbH
Am Waldessaum 10
04600 Altenburg

Planung:

Ingenieurbüro FMM
Fassadentechnik Matthias Macht

Angebot über:

Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Ungeprüfte Angebotssumme

inkl. MwSt.: EURO:

Geprüfte Angebotssumme

inkl. MwSt. : EURO:

Projekt:	P223099	Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum		
LV:	4	Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

1 Metallbau- und Verglasungsarbeiten

Allgemeine Beschreibung der Bauleistungen

Die Baubeschreibung ist nach VOB/A §7 Mitbestandteil der Leistungsbeschreibung und kalkulationsrelevant.

1.1

Vorbemerkung

Der Bauherr beabsichtigt, die seit Einweihung des Krankenhauses 1997 existierende Notaufnahme umfassend umzustrukturieren und zu erweitern.

Die Notaufnahme wurde komplett außer Betrieb genommen und es existiert eine Interimslösung.

Der Krankenhausbetrieb läuft jedoch, auch im unmittelbaren Umfeld des Baufeldes, normal weiter.

Besondere Rücksichtnahme gegen Lärm und Verschmutzung ist deshalb geboten.

Es wird mit dieser Baumaßnahme an mehreren Stellen des Klinikums an den Bestand angebaut und damit die Notaufnahme erweitert. Innerhalb des Klinikums in der alten Notaufnahme erfolgen Umbauten und Umstrukturierungen. Die ehemalige Liegendanfahrt wird der Notaufnahme zugeschlagen. Dort sind erhebliche, auch statische und energetische Eingriffe in die vorhandene Bausubstanz erforderlich.

Die Leistungen der Allgemeinen Baustelleneinrichtung werden zeitmäßig die Baustelle die gesamte Bauphase begleiten.

Die Baustelle ist mit einem Bauzaun eingezäunt. Der Bauzaun ist Eigentum des Klinikums und wird durch die technischen Mitarbeiter des Klinikums instand gehalten, bei Bedarf erweitert und umgesetzt.

Nur nach gesonderter Aufforderung bzw. Abstimmung mit der Bau - und Projektleitung sind Leistungen durch das Gewerk Trockenbau am Bauzaun zu erbringen.

1.2

Auszuführende Leistungen

Bei den Leistungen handelt es sich hier um Metallbau- und Verglasungsarbeiten.

Leistungsumfang

Lieferung und Montage von Aluminiuelementen als

- Dreh-, Rauchschutz-, Brandschutztüren (T 30, T 90) für Innen- und Außenbereich
- Automatikschiebetür
- Trennwände
- Stahltüren

Der Leistungsumfang umfasst neben Lieferung und Montage ebenfalls die Planung, Inbetriebnahme und Wartung der verschiedenen Antriebe/Anschlüsse, und ist in den nachfolgenden Leistungspositionen umfassend beschrieben.

Die Baumaßnahme ist in verschiedene Bauteile unterteilt, ein Übersichtsplan ist der Anlage zum Leistungsverzeichnis zu entnehmen. Die Arbeiten finden abschnittsweise statt.

In den Einheitspreis sind evtl. benötigte Hebezeuge, Gerüste und Rollgerüste einzukalkulieren. Es wird bauseits kein Gerüst mehr vorhanden sein. Die maximale Arbeitshöhe liegt nicht über 3,0 m. Ausnahme bildet Element Nr. 12.100-5, welches mit

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

der Automatiktür übereinander gekoppelt wird und somit insgesamt eine Elementhöhe von 4,20 m erreicht.

1.3

Angaben zur Baustelle

Der Baubereich befindet sich ebenerdig (Bauteile C4/C10, Ebene -1) unmittelbar an der Zufahrtsstraße "Am Waldessaum" direkt gegenüber des Hubschrauberlandeplatzes und im Bereich der Prosektur und deren Zufahrt. Über diese Zufahrt erfolgt während der Bauphase auch der planmäßige Krankentransport (keine notärztliche Versorgung!). Die Freifläche vor der ehemaligen Liegendanfahrt ist Bestandteil des durch das Klinikum bereits eingezäunten Baufeldes.

In Abstimmung mit der Bauleitung kann diese Fläche als Containerstellfläche genutzt werden. Außerhalb des Baufeldes sind keine Abstellmöglichkeiten für erforderliche Baustelleneinrichtungen und Baufahrzeuge möglich. Fahrzeuge befahren die Baustelle grundsätzlich nur zum Be- und Entladen. Ansonsten können die Parkplätze des Klinikums genutzt werden.

Bei der Ausführung aller Arbeiten ist darauf zu achten, dass Lärm- und Staubbelastung so gering als möglich gehalten werden.

Die gesetzlichen Forderungen hinsichtlich Immissions- und Emissionsschutz sind einzuhalten.

Mit Zuschlagserteilung wird eine Baustellenordnung durch den vom AG beauftragten Sicherheitsingenieur ausgereicht. Diese ist während der gesamten Bauzeit einzuhalten.

Es sind nur verschleißbare Container zu verwenden.

Erfolgt durch den Auftragnehmer der Einsatz offener Container, trägt der Auftragnehmer alleinig die Verantwortung sowie die Kosten auch für die Entsorgung von evtl. fremden, in den Container entsorgten Abfall, Müll u.dgl.

1.4

Gleichzeitig laufende Arbeiten/Bauablauf

Während der geplanten Bauausführung laufen im unmittelbaren Andienungsbereich der Baustelle weitere Bauarbeiten, die im unmittelbaren Zusammenspiel mit der beschriebenen Leistung zur Erreichung des Projektzieles erforderlich sind.

Zur Vermeidung von Behinderungen im Bauablauf hat sich der Auftragnehmer rechtzeitig mit den Beauftragten des Bauherren und beauftragten Dritten abzustimmen und seinem Bauablauf anzupassen. Grundsätzlich sind Arbeiten Dritter im/am Baufeld zu dulden. Mehrkosten durch evtl. Behinderungen und Einschränkungen können nicht geltend gemacht werden.

Eine ständige genaue Abstimmung aller Firmen ist unabdingbar, sind mit den EP's abgegeolten und werden nicht gesondert vergütet.

Für den zeitlichen Ablauf der Vorbereitungsarbeiten wie Materialbeschaffung, Werkpläne und Lieferungen ist der AN alleine verantwortlich. Die Arbeiten sind gemäß des durch den AG erstellten Bauablaufplan durch den AN eigenverantwortlich zu organisieren.

Die zu erbringende Leistung des AN hat sich dem Bauablaufplan des AG ein- und unterzuordnen.

1.5

Lager- und Arbeitsflächen/Öffentlicher Verkehr

Unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten können im unmittelbaren Baustellenbereich nur begrenzt Flächen für die Baustelleneinrichtung zur Verfügung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

gestellt werden. Deshalb ist durch den AN ein regelmäßiges Abholen von Schuttcontainern zu organisieren. Es liegt außerdem in Verantwortung des AN, Zufahrtseinschränkungen zur Baustelle durch Leistungen Dritter mit seinen Nachunternehmern zu kommunizieren.

Über die Straße "Am Waldessaum" ist während der Baumaßnahme der Durchgangsverkehr zu gewährleisten. Besonders ist zu beachten, dass es sich um die Zufahrt von Rettungsfahrzeugen handelt, die uneingeschränkt freizuhalten ist.

Das Aufstellen eigener Baustellencontainer ist untersagt.

Vom AG werden Sanitär - und ein Umkleidecontainer im Baustellenbereich zur Verfügung gestellt.

Für Pausen stellt das Klinikum einen Teil seiner Lobby in unmittelbarer Nähe der Baustelle zur Verfügung. Es ist auch möglich, kostenpflichtig an der Pausenversorgung im Klinikum teilzunehmen. Entsprechende Hygienemaßnahmen regelt die Baustellenordnung.

Bauwasser - und Baustromanschluss sind vorhanden. Das Heranführen der Medien an die Arbeitsbereiche des AN ist selbst zu organisieren, jedoch vor Leistungsbeginn mit der Bauleitung abzustimmen.

Anfallende Gebühren für Bauwasser, Baustrom, allg. Baustelleneinrichtung, Bauschild etc. werden gemäß den Angaben in den "Besonderen Vertragsbedingungen" verrechnet.

1.6

Vorlage Unterlagen

Ein Entwurf zur Baustelleneinrichtung wird dem AN nach Zuschlagserteilung vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt.

Auf dessen Grundlage erfolgt durch den AN die konkrete Standortplanung der Lagerplätze, die durch die Bauleitung zu bestätigen ist.

Ausführungsunterlagen werden nach Zuschlagserteilung zur Verfügung gestellt.

Vor Leistungsbeginn sind alle Pläne, Berechnungen und Unterlagen, die in den einzelnen Positionen als Leistungsumfang beschrieben sind, dem AG rechtzeitig vorzulegen und durch den AG schriftlich bestätigen zu lassen (Freigabevermerk!!). Erst nach Planbestätigung darf mit der Ausführung der Leistung begonnen werden.

Die übergebenen Unterlagen sind vor Leistungsbeginn vom AN zu prüfen. Bei Unstimmigkeiten ist der AN verpflichtet, vor Ausführung eine Mitteilung an die Bauleitung zu machen.

Die vom AN zu erstellenden Unterlagen sind nach den abgestimmten Terminplänen dem AG 2-fach in Papier und 1 x digital in verwendbaren, üblichen Dateiformaten zur Verfügung zu stellen.

Es ist zeitlich einzuplanen, dass die Prüfdauer ca. 3 Wochen beträgt.

1.7

Weiteres

Es findet mindestens 1 x wöchentlich eine Bauberatung unter Leitung des Bauherren bzw. seiner Bevollmächtigten statt.

Zu dieser Beratung hat mind. eine bevollmächtigte, fachlich qualifizierte Person des AN teilzunehmen.

Weitere Beratungen werden nach Notwendigkeit einberufen.

Der AN ist verpflichtet, wenn aus seiner Sicht Abstimmungsbedarf besteht, dies rechtzeitig bei seinem betreuenden Ingenieurbüro anzumelden.

Diese Leistungen sind in die EP's einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

!!!Bitte allgemein beachten!!!

Die teilweise Anpassung der Ausfachungen im Deckenbereich an die

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

bauseitig vorhandenen Rohrleitungen und Kabeltrassen ist in den Einheitspreis einzurechnen (evtl. Rohrdurchführungen etc. im Profile-/Paneelbereich berücksichtigen).

Es ist zu kalkulieren, daß einige Elemente auf Grund ihrer Größe und der eingeschränkten Einbringe-Öffnungen (vorhandene Tür- bzw. Fensteröffnungen) im Baukörper nicht als Komplettelemente angeliefert werden können. Ggf. ist die Endmontage der Einzelemente vor Ort durchzuführen.

Für den Einbau der Elemente sind mehrere Anfahrten einzurechnen. Eine gesonderte Vergütung für zusätzliche Anfahrten erfolgt nicht.

Die Fluchttüren öffnen teilweise entgegen der Fluchtrichtung. Kosten für eine baubehördliche Zustimmung/ Prüfung im Einzelfall gemäß DIN EN 179 sind in der Kalkulation der jeweiligen Einheitspreise einzurechnen.

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen

Art und Umfang der Leistung

Gegenstand dieser Ausschreibung sind Metallbauarbeiten. Die Leistung umfasst die Herstellung, die Lieferung und die Montage von Aluminium-Bauelementen.

Zusätzlicher Gegenstand dieser Ausschreibung sind die Verglasungsarbeiten.

Die Leistung umfasst die Lieferung, das Einsetzen und das Abdichten aller Glasscheiben und Ausfachungen.

Hinweis zu aufgeführte Normen etc.

Alle aufgeführten Normen, Vorschriften, Gesetze gelten, wenn nicht anders in den Texten vermerkt, in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung.

Vereinfachte Schreibweise

AG = Auftraggeber

AN = Auftragnehmer (Bieter)

Konstruktionssystem

Der Ausschreibung liegen die Konstruktionsmerkmale der Schüco-Aluminium-Konstruktionen zugrunde. Die Profil-, Zubehör-, Dichtungs- und Beschlagenauswahl muss nach den gültigen Unterlagen des jeweiligen System-Herstellers erfolgen.

Angaben zur Leistungsbeschreibung

Grundlage des Angebotes ist das vorliegende Leistungsverzeichnis einschließlich der Vorbemerkungen.

Zu den jeweiligen Elementen ist eine entsprechende Ausführungsplanung beigelegt, aus welcher Ausführung, Abmessungen, Teilungsmaße, Ausstattung und Wand-bzw. Bodenanschlüsse zu entnehmen und entsprechend in die jeweilige Leistungsposition einzubeziehen sind. Die Leistungsbeschreibung des LV wird durch diese zugehörige Planung ergänzt und ist in ihrer Gesamtheit als Grundlage der Preiskalkulation zu sehen.

Projekt:	P223099	Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum		
LV:	4	Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

Qualitätssicherung

Gemäß der Bauproduktenverordnung muss für jedes nachfolgend beschriebene Bauprodukt, das von einer harmonisierten Norm erfasst ist oder das einer Europäischen Technischen Bewertung entspricht, eine Leistungserklärung, in Bezug auf dessen wesentliche Merkmale (Anhang ZA der harmonisierten Norm) vorliegen. Alle für den Verwendungszweck im Mitgliedstaat geforderten wesentlichen Merkmale sind in der Leistungserklärung anzugeben.

Weiterhin können nach Landesbauordnung die Bauprodukte zusätzlich mit einer Bestätigung ihrer Übereinstimmung mit den technischen Regeln, den allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen, den allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen oder den Zustimmungen im Einzelfall ausgestattet werden.

Für die einzelnen Aluminiumelemente sind element- und herstellerspezifische EPD's gemäß EN 15804, nachgewiesen gemäß ISO 14025, vorzulegen.

Für die Auftragsabwicklung gelten

VOB/B (Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen).

VOB/C (Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen).

Die für dieses Gewerk und für die Erstellung aller ausgeschriebenen Maßnahmen aktuellen DIN-Normen, DIN EN-Normen, DIN EN ISO-Normen, Vorschriften, Richtlinien, Verordnungen, Gesetze, Arbeitsanweisungen, etc. sind einzuhalten.

Ausführungsunterlagen

Die Werk- und Montageplanung ist auf der Grundlage der beiliegenden Ausführungsplanung durch den Auftragnehmer zu erstellen.

Tragwerkspläne und statische Berechnungen oder bestimmte Planungen anderer Sonderfachleute sind in die bauseits zu stellende Ausführungsplanung integriert. Sollten sich bei den Ausführungsunterlagen Änderungen ergeben, welche auch die Leistungen des AN betreffen, werden diese Änderungen durch den AG gekennzeichnet und dem AN unverzüglich schriftlich verbindlich mitgeteilt.

Baumaße

Das Aufmaß ist vom AN grundsätzlich eigenverantwortlich und auf Grundlage der bauseitig hergestellten Ausgangssituation am Bau zu nehmen. Werden dabei Rohbautoleranzen außerhalb der festgelegten Toleranzen festgestellt, ist der AG darüber zu informieren. Fordert der AG, dass die Konstruktionen schon zu einem Zeitpunkt zur Montage bereitstehen müssen, der ein Aufmaß vor Fertigung unmöglich macht, so sind die objektspezifischen Toleranzen vom AG vorzugeben und vom AN zu beachten.

Werkstatt- und Montageplanung

Der AN schuldet nach Ziffer 3.1.7 DIN 18360 eine Werkstatt- und Montageplanung auf Basis der vom AG zu liefernden Ausführungsunterlagen. Diese ist vor Fertigungsbeginn vorzulegen. Aus den Darstellungen müssen Konstruktion, Maße, Einbau, Befestigung und Bauanschlüsse der Bauteile sowie die Einbaufolge erkennbar sein (DIN 18360, Ziff. 3.1.7). Die Darstellungen sind in Zeichnungen, Maßstab mind. 1:50 und in 3-facher Ausfertigung, zu liefern. Der AG prüft die Werkstatt- und Montageplanung auf Übereinstimmung mit der Ausführungsplanung. Bei Übereinstimmung mit der Ausführungsplanung gibt der AG die Werkstatt- und Montageplanung mit dem entsprechenden Prüfvermerk an den AN zurück (Freigabe).

Erst nach der schriftlichen Freigabe durch den Bauherrn oder seinen Bevollmächtigten und nach dem Feinaufmaß durch den AN darf mit der Ausführung begonnen werden.

Toleranzen

Projekt:	P223099	Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum		
LV:	4	Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

Die Toleranzen für die jeweiligen Gewerke werden durch den AG aufeinander abgestimmt. Sofern die Maße der Elemente vor Ausführung nicht genommen werden können, legt der AG objektspezifische Toleranzen fest (vgl. RAL Leitfaden zur Montage: 2024-03, Ziffer 3.1.2, Nr. 16, Seite 45f.). Für die Montage sind Abweichungen von vorgeschriebenen Maßen in den durch DIN 18202 bestimmten Grenzen zulässig, sofern die Funktion und die Tragfähigkeit der Bauteile nicht beeinträchtigt wird (DIN 18360 Ziff. 3.1.4).

Soll auf bauseitigen Wunsch hin nach theoretischen Maßen geplant und gefertigt werden und kommt es trotz Einhaltung der jeweiligen Toleranzen zu Passungenauigkeiten in der Ausführung, so dass die Leistung des AN auf die Leistung Rohbau nicht ausreichend abgestimmt ist, entscheidet der AG, wie diese zu beseitigen sind.

Aluminium

Es sind stranggepresste Aluminium-Profile der Legierung EN AW 6060 und EN AW 6063 in Eloxalqualität nach DIN EN 755 und DIN EN 12020 zu verwenden.

Für anodisierte Aluminium-Bleche in Eloxalqualität ist die Legierung AlMg 1, halbhart, (EN AW 5005A) zu verwenden.

Der AN hat sicherzustellen, dass die von ihm angebotenen und verarbeiteten Aluminiumbauteile von Lieferanten stammen, die der A/U/F Initiative, Recycling im Bausektor, angehören, oder einen gleichwertigen schlüssigen produktspezifischen Recyclingprozess (PRP) nachweisen können. Es ist sicherzustellen, dass Produktionsabfälle und demontierte Elemente (Sanierungsbau) aus Aluminium dem Verwertungsprozess, für die Herstellung von Fenster- und Fassadenprofilen, zurückgeführt werden.

Für die angebotenen Aluminium-Profile sind EPD's (EPD = Environmental Product Declaration) gemäß EN 15804, nachgewiesen gemäß ISO 14025, vorzulegen.

Auf Anforderung des AG hat der AN über die Einhaltung der v.g. Forderungen projektbezogene Bescheinigungen des Herstellers bzw. Prüfzeugnisse und Nachweise vorzulegen.

Stahl

Stahlteile (Anker-, Unterkonstruktionen, geschweißte Konstruktionen, etc.) sind in feuerverzinkter Ausführung vorzusehen. Stahlbleche sind verzinkt auszuführen.

Die Nachbesserung von Fehlstellen, Beschädigungen sowie das Nacharbeiten von etwaigen Schweißstellen hat entsprechend DIN EN ISO 1461 zu erfolgen.

Edelstahl

Verankerungselemente und -mittel, die einem Korrosionsangriff ausgesetzt und für Wartungen nicht zugänglich sind, z.B. Befestigungs- und Verankerungskonstruktionen von vorgehängten Fassaden (Kaltfassaden) sowie alle Verbindungsteile sind grundsätzlich aus rostfreiem Edelstahl herzustellen.

Als Verankerungs-, Verbindungs- und Befestigungselemente dürfen, ohne besonderen Korrosionsschutznachweis gemäß DIN 18516-1, nur nichtrostende Stähle bzw. Stähle gemäß der allgemeine bauaufsichtlichen Zulassung "Z-30.3-6" vom 05. März 2018 der Informationsstelle Edelstahl Rostfrei, verwendet werden.

Weiterhin ist sicherzustellen, dass unter Spannung stehende Bauteile, besonders wenn sie legiert sind, in uneingeschränkter Festigkeit zu keiner Spannungskorrosion oder anderweitiger interkristalliner oder auch anderweitig wirksam werdender Zersetzung im Alterungsprozess neigen.

Auf Anforderung des AG hat der AN über die Einhaltung der v. g. Forderungen projektbezogene Bescheinigungen des Herstellers bzw. Prüfzeugnisse und Nachweise vorzulegen.

Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe

Beim Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe muss gewährleistet sein, dass keine Kontaktkorrosion und keine andere ungünstige Beeinflussung entstehen kann. Es sind Zwischenlagen aus Kunststoffolie oder dgl. vorzusehen.

Projekt:	P223099	Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum		
LV:	4	Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

Systembeschreibung

Die Angaben der formalen Profilabmessungen (Bautiefen und Ansichtsbreiten von außen) und der Konstruktionsmerkmale sind zu berücksichtigen.

Bei Widersprüchen geht die Leistungsbeschreibung in den jeweiligen Positionen den Vorbemerkungen und diesen ZTV vor.

Profilauswahl

Bei wärmegeprägten Profilen sind nur solche zulässig, bei denen die Innen- und Außenschalen durch Wärmedämmprofile durchgehend kraft- und formschlüssig miteinander verbunden sind.

Die Profile müssen die auftretenden Beanspruchungen gemäß DIN EN 1990 nach DIN EN 1991 inkl. der zugeordneten nationalen Anhängen sicher abtragen. Die dabei zwischen Innen- und Außenschalen auftretenden Schubkräfte müssen vom Verbund zuverlässig übertragen werden. Die vom System-Hersteller angegebenen wirksamen Trägheitsmomente (I_x) sind, unter Berücksichtigung der DIBT Richtlinie für thermisch getrennte Profile, für die Auswahl zu berücksichtigen.

Das Prinzip der Wärmedämmung ist für die gesamte Konstruktion einzuhalten.

Alle Verbundprofile der Fenster- und Türsysteme sind mindestens als Dreikammersystem (zwei Hohlprofile plus Verbundzone) auszuführen.

Der Verbund der Profile muss ohne zusätzliche Abdichtung wasserdicht und wasserbeständig sein. Der Falzgrund der Profile muss absolut glattflächig ausgebildet sein (auch die Verbundzone), so dass anfallende Feuchtigkeit immer in die tiefste, außenliegende Ebene (Rinne) des Falzes abgeführt wird, ohne dass hierfür zusätzliche Drainagekanäle hergestellt werden müssen. Die Belüftung des Falzgrundes bei Isolierverglasungen muss nach den Richtlinien der Isolierglas-Hersteller erfolgen.

Profilverbindungen

Eckverbinder müssen in ihrem Querschnitt den inneren Profilkonturen entsprechen. Bei den Gehrungen ist auf eine einwandfreie Verklebung der Gehrungsfläche zu achten. Auch an den T-Stößen ist das Einsickern von Wasser in die Konstruktion - durch entsprechende Füllstücke mit dauerelastischer Abdichtung - zu verhindern.

Bei wärmegeprägten Profilen muss die Dämmwirkung auch im Eck- und T-Verbinderbereich voll erhalten bleiben.

Flügeldichtungen

Die Dichtungen müssen auswechselbar sein.

Für Dreh-, Drehkipp- und Stulp-Fenster ist eine Mitteldichtung vorgeschrieben.

Entwässerung der Konstruktion

Falze und Profalnuten, in die Niederschlag und Kondenswasser eindringen können, müssen nach außen entwässert werden. Sichtbare Entwässerungsschlitze sind mit Kappen abzudecken.

Entwässerung, Dampfdruckausgleichsöffnungen

Entwässerung:

Gemäß DIN 18055 muss sichergestellt sein, dass in die Rahmenkonstruktion eingedrungenes Wasser unmittelbar und kontrolliert abgeführt wird, um Schäden am Fenster und am Baukörper zu vermeiden.

Die Entwässerungsöffnungen zur Außenseite sollen einen Mindestquerschnitt von 5x20 mm haben. Der Abstand der Öffnungen untereinander soll bei diesem Mindestquerschnitt nicht mehr als 600 mm betragen.

Beschläge Türen

Für die jeweiligen Anforderungen der Türen, sind die einzusetzenden Türbänder und Beschläge in

Projekt:	P223099	Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum		
LV:	4	Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

ihrer Grundausstattung in den Leistungspositionen und der zugehörigen Ausführungsplanung beschrieben.
Die Ausführung und die Anordnung der Türbänder ist unter Berücksichtigung der Lastannahmen nach den Bemessungstabellen des System-Herstellers vorzusehen.
Die Stulpbleche der einzusetzenden Schlösser und die Schließbleche müssen aus Edelstahl bestehen.
Zubehörteile wie Zylinder-Rosetten, Drückerstifte, Dichtstücke, Befestigungszubehör und Fußpunktabdichtungen werden in den folgenden Beschreibungen nicht besonders erwähnt; diese Zubehörteile sind jedoch in jedem Fall mitzuliefern.

Automatische Antriebe für Türen

Das maximal zulässige Flügelgewicht ist abhängig von der Türflügelbreite (siehe Unterlagen des Systemgebers).

Unabhängig von Türflügelgewicht und Türflügelbreite ist bei Verwendung von Drehtürantrieben ein zusätzliches Türband direkt unter dem oberen Türband anzubringen um die auftretenden Kräfte abzutragen.

Die Verwendung von verdecktliegenden Türbändern ist z.Z. nicht zugelassen.

Ggf. sind Türanschlagpuffer einzusetzen die ein "Überdrehen" der Türflügel verhindern.

DIE GELTENDEN NORMEN UND TECHNISCHE REGEL FÜR „TÜREN UND TORE“ NACH ASR A1.7 UND DIE DIN 18650 SIND UNBEDINGT ZU BERÜCKSICHTIGEN. AUSSERDEM SIND DIE RICHTLINIEN DES DIBT ZU BEACHTEN.

ES IST ZWINGEND EINE RISIKOANALYSE DURCHZUFÜHREN.
DER ERRICHTER EINER TÜRANLAGE IST VERPFLICHTET, DIE SICHERHEITSANALYSE (GEFAHREANALYSE) NACH DIN 18650 DURCHZUFÜHREN UND ZU DOKUMENTIEREN (§ 2 DER 9. GPSGV, IN VERB. M. ANH. I DER MASCHINENRICHTLINIE),
HAT EINE EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG AUSZUSTELLEN UND AN DER TÜRANLAGE DIE CE-KENNEICHNUNG SICHTBAR ANZUBRINGEN (§ 3 DER 9. GPSGV IN VERB. M. ANH. II DER MASCHINENRICHTLINIE).

SICHERHEITSANALYSE:

IN DER PLANUNGSPHASE MÜSSEN DIE ERFORDERLICHEN SCHUTZMASSNAHMEN ERMITTELT WERDEN.

SIE MUSS DAS TÜRSYSTEM UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER KONKRETEN EINBAUSITUATION UND DES NUTZERKREISES BEURTEILEN UM MÖGLICHE GEFAHREN ZU ERKENNEN.

AUF GRUNDLAGE DER ANALYSE SIND GGF. MASSNAHMEN ZU ERGREIFEN UM DIE EVENTUELLEN GEFAHRENQUELLEN AUSZUSCHLIESSEN BZW. DAS DIESE VERMINDERT WERDEN.

DIE ANALYSE WEIST AUF MÖGLICHE RESTRISIKEN HIN.

ALLGEMEINE HINWEISE:

DIE ELEKTROVERKABELUNG MUSS NACH KABELPLAN DES HERSTELLERS DER ANTRIEBE ERFOLGEN.

DER BAUSEITIGER ANSCHLUSS (ABZWEIGDOSE) DES ANTRIEBES ERFOLGT DURCH EINE ELEKTROFIRMA.

DIE INBETRIEBNAHME ERFOLGT DURCH EINEN BETRIEB MIT EINEM GÜLTIGEM SACHKUNDENACHWEIS DES HERSTELLERS DER ANTRIEBE.

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

FOLGENDE PRÜFUNGEN MÜSSEN DURCHGEFÜHRT WERDEN:

ABNAHMEPRÜFUNG VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME:

PRÜFUNG DES FACHGERECHTEN EINBAU ALLER KOMPONENTEN, DES EINWANDFREIEN FUNKTIONSVORHALTENS UND DER INSTALLATION WIRKSAMER SCHUTZMASSNAHMEN.

REGELMÄSSIGE PRÜFUNG DURCH SACHKUNDIGEN:

MINDESTENS EINMAL JÄHRLICH PRÜFUNG DES EINWANDFREIEN FUNKTIONSVORHALTENS UND DER SCHUTZEINRICHTUNGEN.

WARTUNG:

MINDESTENS EINMAL JÄHRLICH FUNKTIONSERHALTENDE MASSNAHMEN, PLANMÄSSIGER AUSTAUSCH VON VERSCHLEISSTEILEN.

BEI DER MONTAGE AN FEUER- UND RAUCHSCHUTZTÜREN IST EINE GLEICHZEITIGE ABNAHME (GEM. RICHTLINIEN FÜR FESTSTELLANLAGEN DES DIBT) ZWINGEND ERFORDERLICH. (JÄHRLICHE WARTUNG

GEM. DIBT NUR DURCH EINEN SACHKUNDIGEN).

Elektrisch gesteuerte Feststellanlagen für Feuerschutz- und Rauchschutzabschlüsse

Bei den nachfolgend ausgeschriebenen Komponenten handelt es sich um elektrisch gesteuerte Feststellanlagen an ein- oder zweiflügligen Brand- und Rauchschutztüren.

Bei der Auswahl (Art und Anzahl) der Brandmelder für die Feststellanlagen ist die Feststellanlagen RL (Richtlinie für Feststellanlagen) und die Zulassungen der jeweiligen Hersteller zu verwenden. Hierbei sind insbesondere die Gegebenheit vor Ort und die Einbausituation zu berücksichtigen.

Nach dem betriebsfertigen Einbau der Feststellanlagen am Anwendungsort sind deren einwandfreie Funktion und vorschriftsmäßige Installation durch eine Abnahmeprüfung festzustellen.

Die Abnahmeprüfung darf nur von autorisierten Fachkräften oder von Fachkräften einer dafür benannten Prüfstelle durchgeführt werden.

Für die Instandhaltung und die Wartung ist die DIN 14677 zu berücksichtigen.

Verglasung

Die nachfolgende Beschreibung stellt eine allgemeine Regelung für die Lieferung und das Einsetzen der Verglasung in Bauelementen dar.

Die in den Positionsbeschreibungen angegebenen Abmessungen beziehen sich auf die Außenmaße der Bauelemente. Die Kosten für die Ermittlung der Glasmaße sind in die Angebotspreise einzurechnen, eine gesonderte Vergütung erfolgt hierfür nicht.

Zum Lieferumfang der Verglasungsarbeiten gehören alle hierfür erforderlichen Dichtungen und deren Einbau, einschließlich der dicht auszuführenden Eckausbildungen und Stöße. Weiterhin mitzuliefern sind alle erforderlichen Dichtstoffe, Glasaufleger und Klotzungsbrücken.

Die Dicken der Einzelscheiben sind unter Berücksichtigung der Scheibengrößen und der Lastannahmen nach den Bemessungstabellen des Glas-Herstellers zu ermitteln.

DIE ANGABE DER LICHT- UND ENERGIEWERTE ERFOLGT NACH DIN EN 410. SIE BEZIEHEN SICH AUF EINEN STANDARDAUFBAU. ABWEICHUNGEN VOM STANDARDAUFBAU UND EINBAULAGE AUS DER SENKRECHTEN FÜHREN ZU WERTÄNDERUNGEN.

Technische Richtlinien des Instituts des Glashandwerks für Verglasungstechnik und Fensterbau, Hadamar (IGH)

DIN 18545 Abdichten von Verglasungen mit Dichtstoffen

Richtlinie VE-06/01: Beanspruchungsgruppen für die Verglasung von Fenstern vom Institut für Fenstertechnik e.V., Rosenheim

Die Verglasungen sind gemäß den „Glasbemessungs- und Konstruktionsregeln“ nach DIN 18008-1 bis -5 und DIN 18545 „Anforderungen an Glasfalze und Verglasungssysteme“ unter Berücksichtigung der EN 12488 (Verklotzung) auszuführen.

Projekt:	P223099	Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum		
LV:	4	Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

Die Glaskanten der beschriebenen Gläser sind nach DIN 1249-11, auszuführen.

Einscheibensicherheitsglas

Sollte es, bedingt durch die ausgeschriebene Konstruktionsart / Anwendung erforderlich sein, dass eine ESG- oder eine ESG-H-Scheibe als Außenscheibe einer Isolierglaseinheit in einer Vertikalfassade eingesetzt wird, ist der Auftraggeber in Anbetracht des bestehenden Spontanbruchrisikos hierüber vorab zu informieren, bspw. durch eindeutige Benennung in den dem Auftraggeber übergebenen Unterlagen wie der Werkstatt- und Montageplanung. Der AN informiert den AG, wenn ESG bzw. ESG-H zum Einsatz kommt. Dies gilt nur soweit die Leistungsbeschreibung nicht ohnehin oder technisch zwingend die Ausführung mit ESG bzw. ESG-H vorsieht und soweit das Risiko dem AG nicht bekannt ist.

BEI VERWENDUNG VON ESG BZW. ESG-H IM AUSSENBEREICH IST DER VERWENDUNGSZWECK UND DIE EINBAUART SCHRIFTLICH MIT DEM GLASLIEFERANTEN ABZUKLÄREN.

Einbau der Elemente

Die Verankerungen der Elemente sind so auszuführen, dass alle aus horizontaler und vertikaler Richtung auftretenden

Kräfte und Lasten kraftschlüssig und mit den vorgeschriebenen Sicherheitsreserven auf den Baukörper übertragen werden.

Bewegungen des Baukörpers und Dehnungen der Elemente müssen aufgenommen werden, ohne dass hieraus Belastungen auf die Konstruktion übertragen werden.

Die Montage der Aluminium-Bauelemente muss flucht- und lotrecht erfolgen. Die horizontalen Einbauebenen sind nach den Meterrissen einzumessen, die in jedem Geschoss durch den AG anzubringen sind.

Alle zur Montage erforderlichen Befestigungsmittel sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.

Befestigungs- und Verbindungsmittel - wie Schrauben, Bolzen und Dübel - müssen entsprechend dem jeweiligen Verwendungszweck und gemäß den Anforderungen ausgewählt werden. Bei der Auswahl sind die hierfür gültigen Normen und den allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen und zu befolgen.

Es kommen nur bauaufsichtlich zugelassene Dübel zur Ausführung. Sämtliche Befestigungsteile, die der Witterung ausgesetzt sind bzw. in hinterlüfteten Bereichen liegen, sind aus Edelstahl zu fertigen.

Sämtliche Anschlüsse und Abdichtungen an angrenzende Bauteile sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Die Anschlüsse müssen den bauphysikalischen Anforderungen gerecht werden. Das heißt, Anforderungen aus Wärmeschutz, Feuchteschutz, Schallschutz und Fugenbewegung sind zu berücksichtigen.

Für die Montage nach Meterriss sind gemäß dem RAL Leitfaden zur Montage 2024-03, Ziffer 3.1.2, Nr. 16, Seite 45f., Höhenbezugspunkte an der Baustelle durch den AG vorzusehen. Diese müssen sich in jedem Stockwerk befinden und dürfen nicht weiter als 10 Meter von jedem Einbauort einer der nachfolgend beschriebenen Leistung entfernt sein.

Abdichtung zum Baukörper

Erforderliche Dichtungsprofile sind aus EPDM einzusetzen. Sie müssen in Beschaffenheit, Abmessung und Gestaltung dem vorgesehenen Verwendungszweck entsprechen. Ihre elastischen Eigenschaften müssen im vorkommenden Temperaturbereich den Anforderungen genügen.

Für Versiegelungen sind elastisch bleibende Dichtstoffe auf Silikon- oder Polysulfidbasis zu verwenden. Die Versiegelung muss unter Berücksichtigung der konstruktiven Gegebenheiten innerhalb der vorkommenden Temperaturbereiche an den anschließenden Bauteilen so haften, dass sie - unter Berücksichtigung der zulässigen Dehnungsbewegungen der Bauteile - nicht von den Haftflächen abreißt. PVC-Profile dürfen nicht mit bitumenhaltigen Stoffen in Verbindung kommen. Bei der Abdichtung von Anschlussfugen mit elastischen Dichtstoffen sind die DIN 18540

Projekt:	P223099	Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum		
LV:	4	Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

und die Verarbeitungs-Richtlinien des Herstellers zu befolgen.

Bei Abdichtung der Bauteile zum Baukörper mit Bauabdichtungsfolien ist die Auswahl nach deren Eigenschaften, geringe bzw. hohe Dampfdurchlässigkeit, entsprechend den jeweiligen Anforderungen vorzunehmen. Wird die Bauabdichtungsfolie verklebt, so müssen die Klebeflächen frei von Verunreinigungen und Fremdstoffen sein. Die Angaben des Herstellers sind zu beachten.

Feuchtigkeitsschutz

Bei der Wärmedämmung eines Bauteils ist stets darauf zu achten, dass die dampfdichten Materialien auf der warmen Seite und die dampfdurchlässigen auf der kalten Seite angebracht werden. Baukörperanschlüsse sind fachgerecht abzudichten.

Die Abdichtung der Fenster-, Tür- und Fassadenelemente zum Baukörper ist mit Bauabdichtungsfolien bzw. abgekanteten Blechprofilen einschl. geeigneter dauerelastischer Versiegelungen inkl. Vorfüller zu angrenzenden Bauteilen herzustellen.

Lage und Anordnung von Dampfsperren und Folien müssen wärme- und feuchttechnischen Erfordernissen entsprechen.

Alle Flächen der Fassade müssen so entkoppelt, gedämmt und abgedichtet werden, dass an keiner Stelle (Flächen, Ecken, Randbereiche, Deckenbereiche und Fußpunkte etc.) unzulässiges Tau- bzw. Kondensatwasser anfällt.

Zur Vermeidung von Tauwasser- und Schimmelpilzbildung auf raumseitigen Bauteiloberflächen darf die raumseitige Oberflächentemperatur von 12,6° C gemäß DIN 4108 bezogen auf 20° C Rauminnentemperatur und -5° C Außentemperatur, bei einer korrespondierenden Raumluftheuchte von 50% nicht unterschritten werden.

Die Mindestforderungen zur Vermeidung von Schimmelpilzbildung im Bereich von Wärmebrücken sind gemäß DIN 4108 einzuhalten.

Soweit die Anschlussausbildungen entsprechend dem Beiblatt 2 zur DIN 4108 ausgeführt werden, ist kein gesonderter Nachweis erforderlich.

Für alle abweichenden Konstruktionen müssen die Mindestanforderungen nachgewiesen werden.

Die bauphysikalischen Einwirkungen durch das Raumklima und das Außenklima sind zu berücksichtigen. Die Anschlüsse zum Baukörper müssen den Anforderungen aus Wärme-, Schall- und Feuchteschutz gerecht werden.

Die Anforderungen an die Anschlussfugenausbildung sind in DIN 4108-7, DIN 4109 sowie DIN 18355 und DIN 18533 enthalten.

Für nähere Informationen wird der Leitfaden zur Montage der RAL-Gütegemeinschaften Fenster und Haustüren, Frankfurt a. M. empfohlen.

Die Anschlussfugenabdichtung vom Baukörper zum Element zur kalten Außenseite, sowie zur warmen Innenseite, ist entsprechend der Anforderungen aus dem Wärmeschutznachweis gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG) für Bauanschlüsse auszuführen.

Die nachfolgend spezifizierten Folien dienen als Elementabdichtungen.

Folien sind vor Erstellung der Außenschale anzubringen.

Materialdicke:	0,75 mm
Folienbreite seitlich:	ca. 250 mm
Folienbreite oben:	ca. 250 mm
Folienbreite unten:	ca. 250 mm

Sollten bedingt durch den Verwendungsort oder Art der Bauteile ein andere Funktion hinsichtlich der Beschaffenheit und Ausführung der Folien gefordert sein, wird dieses gesondert beschrieben.

Verankerung Fenster / Tür

Die Verankerung von Fenster- und Türwänden hat gemäß DIN 18360 und den örtlichen Gegebenheiten statisch ausreichend zu erfolgen.

Der Leitfaden zur Montage der RAL-Gütegemeinschaften Fenster und Haustüren, Frankfurt a. M., Stand 2024-03, Ziffer 3.1.2, Nr. 8, Seite 41 ist zu berücksichtigen.

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Oberflächenbehandlung, Farb-Beschichtung (Pulver)

Die Beschichtung der Aluminium-Profile und/oder -Bleche muss mit GSB International und/oder QUALICOAT gütegesicherten Pulver auf Polyesterbasis in einer Schichtdicke von mindestens 50 µm / bzw. nach Vorgaben des Nasslackherstellers, erfolgen. Der ausführende Beschichtungsbetrieb muss Inhaber des Gütezeichens der GSB International ("Gütegemeinschaft für die Stückbeschichtung von Bauteilen aus Aluminium", Franziskanergasse 6, D-73525 Schwäbisch Gmünd) oder des Gütezeichens der QUALICOAT (Verband für die Oberflächenveredelung e.V. (VOA) Laufertormauer 6, 90403 Nürnberg) sein.

Für Metallbauelemente im einbaufertigen oder eingebauten Zustand sind die Empfehlungen für die visuelle Beurteilung von organisch beschichteten Oberflächen des VFF-Merkblatts AL.02 zu berücksichtigen.

Farbbestimmung Metallbauarbeiten

Farbton außen / innen:	RAL nach Wahl des AG (außer Intensiv-, Metallic- und
Perlglimmerfarben)	
Türbänder:	Inox (Edelstahl)
Betätigungen / Handhaben Türen:	Inox (Edelstahl)

Der endgültige Farbton wird nach Auftragserteilung bekannt gegeben.

Die Palette der zur Wahl stehenden Farbtöne ist auf die obige Farbkarte eingegrenzt.

Technische Vorgaben und bauphysikalische Anforderungen

Soweit in den Leistungsbeschreibungen für einzelne Positionen keine anderen Angaben erfolgen, gelten die nachstehenden Vorgaben:

Anforderungen an die Bauteile

Die entsprechenden Nachweise sind nach Aufforderung durch den AG diesem in schriftlicher Form vorzulegen. Der AN hat im Rahmen seiner EG-Konformitätserklärung die Übereinstimmung seines Produkts mit den jeweiligen Anforderungen nach DIN EN zu erklären.

Die nach genannten Werte beziehen sich auf Standardelemente.

Gegebenenfalls können andere Elementformen/Öffnungsvarianten oder Profilkombinationen abweichende Klassifizierungen haben.

Außentüren nach DIN EN 14351-1

Türelement:	U_d 1,3 W/(m²K)
Glaswerte nach DIN EN 673:	U_g 0,6 W/(m²K)
Gesamtenergiedurchlässigkeit:	$g \leq 53 \%$
Isolierglas-Abstandshalter:	ψ_g Swisspacer

Luftdurchlässigkeit nach DIN EN 12207

Klassifizierung:	2
Schlagregendichtheit nach DIN EN 12208	
Klassifizierung, Prüfverfahren A:	3A
Widerstandsfähigkeit bei Windlast nach	
DIN EN 12210 Klassifizierung:	C2
Bewertetes Schalldämm-Maß R_w :	33 dB

Projekt:	P223099	Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum		
LV:	4	Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

Der Gesamtenergiedurchlassgrad und der Lichttransmissionsgrad sind objektbezogen über die CE-Kennzeichen der Verglasung nachzuweisen.

Lastannahmen

Winddruck auf Außenbauteile nach DIN EN 1991-1-4 inkl. der nationalen Anhänge
Angaben für Gebäude mit rechteckigem Grundriss

Windzone:	II
Geländekategorie:	II / III
Gebäudehöhe h:	22 m
Einbauhöhe Ze:	5 m
Gebäudebreite b:	200 m
Gebäudetiefe d:	90 m
Höhe über NHN	216 m

Waagerechte Verkehrslast (Seitenkraft)
nach DIN EN 1991-1-1 und -2 inkl. der
nationalen Anhänge
Zusatzlasten mit:
wirkend in:

1.0 KN/m
Brüstungshöhe

Aluminium Systembeschreibung

Schüco AWS 75.SI+, hochwärmegedämmtes Aluminium Fenster-System
mit 75 mm Grundbautiefe.

Konstruktionsmerkmale

Raumseitig aufschlagender Flügelrahmen mit 10 mm Flächenversatz zur
Rahmenebene, Außenseite flächenbündig.
Wärmedämmende Isolierstege mit drei Hohlkammern bilden den Anschlag für die
koextrudierte Moosgummi-Doppelhohlkammer-Mitteldichtung.
Das System ist mit rechteckigen Glasleisten auszustatten.
Die Montage der Glasleisten erfolgt mittels toleranzausgleichenden Kunststoffhaltern.

Profilbautiefen

Blendrahmen, Pfosten, Riegel	75 mm
------------------------------	-------

Profilansichtsbreiten

Blendrahmen, seidl. und oben	99 mm
Blendrahmen unten	mm
Pfosten	104 mm
Riegel	94 mm

Schüco ADS 65.NI, ungedämmtes Aluminium Tür- und Trennwand-System
mit 65 mm Grundbautiefe.

Konstruktionsmerkmale

Die Konstruktion ist außen und innen flächenbündig.
Das System ist mit rechteckigen Glasleisten auszustatten.
Die Abdichtung im Fußpunkt (Sockel) erfolgt durch eine sich - beim Schließen der Tür
- automatisch absenkende
Dichtung. Je nach Anforderung können auch eine Bodenschwelle und eine
Lippendichtung eingesetzt werden.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Profilbautiefen

Blendrahmen, Pfosten, Riegel,
Flügelrahmen und Sockel 65 mm

Profilansichtsbreiten

Blendrahmen / Sockel, unten 150 mm
 Blendrahmen, seitlich und oben 69 mm
 Pfosten 94 mm
 Riegel 94 mm
 Flügelrahmen (nach außen öffnend) 98 mm
 Flügelrahmen (nach innen öffnend) 73 mm
 Flügelprofil unten 142 mm
 oder
 Die Türflügel sind mit einem 4-seitig umlaufenden,
 auf Gehrung gefertigten Flügelprofil auszuführen.
 Blendrahmenverbreiterung 44 mm

Schüco AD UP 75, wärmegeädmmtes Aluminium Tür-System
 mit 75 mm Grundbautiefe.

Konstruktionsmerkmale

Außen flächenbündige Türkonstruktion mit außen umlaufender 7 mm Schattenfuge.
 5 Kammer Profilaufbau, symmetrisch angeordnet, bestehend aus drei
 Aluminiumschalen die mittels spezieller Isolierstege ohne Dämmschäume verbunden
 sind.

Die Türflügelprofile sind als Hybridverbund mit einem großem schubfesten Anteil
 zwischen Innen- und Mittelschale sowie einer entkoppelten Außenschale, als
 "schubloser Verbund" auszuführen.

Die Entkopplung muss zwischen der äußeren Aluminiumhalbschale und dem
 Isoliersteg erfolgen um den Bi-Metall-Effect zu verringern.

Die Türflügel sind mit einem 4-seitig umlaufenden, auf Gehrung gefertigten Flügelprofil
 auszuführen.

Die Abdichtung muss über eine Mitteldichtungs- und zwei Anschlagdichtungsebenen
 erfolgen.

Die Beschlagsmontage erfolgt in der Aluminium Mittelschale, nicht im Isoliersteg.

Eine Bauwerksbefestigung ist im Profil mittig über die Mittelschale möglich.

Der untere Türabschluss ist, soweit keine anderen Anforderungen an den Fußpunkt
 durch Normen / Richtlinien / LBO's gegeben sind, mit einer stabilisierenden zwischen
 gesetzten thermisch getrennten Aluminium-Schwelle und entsprechenden
 Dichtformstücken, auszustatten.

Profilbautiefen

Blendrahmen, Pfosten, Riegel 75 mm
 Flügelrahmen (Tür) 75 mm

Profilansichtsbreiten

Blendrahmen / Sockel, unten 127 mm
 Sockel, unten 157 mm
 Blendrahmen, seitlich und oben 76 mm/99 mm
 Pfosten 108 mm
 Riegel 94 mm
 Flügelrahmen, nach außen öffnend 119/110 mm
 Flügelrahmen, nach innen öffnend 87 mm
 Flügelprofil unten 132 + 25 mm
 Flügelprofil unten 149 + 8 mm Absenkbare
 Bodentürdichtung

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

	Blendrahmenverbreiterung	44 mm		
--	--------------------------	-------	--	--

Brandschutz-Festverglasungen in der Innenanwendung

Die nachfolgend beschriebenen Brandschutz-Konstruktionen sind zulassungspflichtige Bauteile.

Diese bauaufsichtliche Zulassung muss erteilt sein.

Die Angaben aus dem Genehmigungsantrag und die Auflagen aus dem Zulassungsbescheid sind bei der Bauausführung zu berücksichtigen und zu befolgen. Eine Ausfertigung des Zulassungsbescheides muss dem Auftraggeber zusammen mit den Ausführungszeichnungen vorgelegt werden.

Die Kennzeichnung erfolgt durch ein Typenschild.

Der Firmenname oder die Firmenkennzahl ist aus dem Typenschild ersichtlich.

Brandschutztüren in der Innenanwendung

Die nachfolgend beschriebenen Brandschutz-Konstruktionen sind zulassungspflichtige Bauteile.

Diese bauaufsichtliche Zulassung muss erteilt sein.

Die Angaben aus dem Genehmigungsantrag und die Auflagen aus dem Zulassungsbescheid sind bei der Bauausführung zu berücksichtigen und zu befolgen. Eine Ausfertigung des Zulassungsbescheides muss dem Auftraggeber zusammen mit den Ausführungszeichnungen vorgelegt werden.

Feuerschutzabschlüsse sind gemäß Bauordnung der Länder überwachungspflichtige Bauteile.

Hersteller von Feuerschutzabschlüssen müssen sich von einer - durch das DIBt - anerkannten Überwachungsstelle überwachen und zertifizieren lassen.

Die Kennzeichnung erfolgt durch ein Typenschild.

Der Firmenname oder die Firmenkennzahl ist aus dem Typenschild ersichtlich.

Schüco ADS 65.NI SP, ungedämmtes rauchdichtes Aluminium Tür-System, nach DIN 18095

mit 65 mm Grundbautiefe.

Rauchschutzabschluss, Prüfzeugnis (AbP) Nr.: P-5004 DMT DO

Konstruktionsmerkmale

Die Konstruktion ist außen und innen flächenbündig.

Es dürfen nur geprüfte, zum System gehörende Gläser und / oder Ausfachungen eingesetzt werden.

Die Abdichtung der Gläser und / oder Ausfachungen erfolgt mit äußeren und inneren EPDM- Dichtungen.

Es dürfen nur geprüfte, zum System gehörende Beschläge eingesetzt werden.

Die Abdichtung im Fußpunkt (Sockel) erfolgt durch eine sich - beim Schließen der Tür - automatisch absenkende Dichtung.

Die Montage der Elemente hat nach den Vorgaben des Allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zu erfolgen.

Die Türen sind rauchdicht nach DIN 18095 auszuführen.

Die Kennzeichnung erfolgt durch ein Typenschild.

Profilbautiefen

Blendrahmen, Pfosten, Riegel,
Flügelrahmen und Sockel

65 mm

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Profilansichtsbreiten

Blendrahmen / Sockel, unten	106 mm
Blendrahmen, seitlich und oben	69 mm
Pfosten	94 mm
Riegel	94 mm
Flügelrahmen (nach außen öffnend)	98 mm
Flügelrahmen (nach innen öffnend)	73 mm
Flügelprofil unten oder	142 mm

Die Türflügel sind mit einem 4-seitig umlaufenden,
 auf Gehrung gefertigten Flügelprofil auszuführen.
 Blendrahmenverbreiterung 44 mm

**Schüco FireStop ADS 90 FR 30, thermisch getrenntes Aluminium-System für
 Feuerschutzabschlüsse
 T30 / F30, nach DIN 4102 und DIN 18095**
 mit 90 mm Grundbautiefe.

Feuerschutzabschluss, T30-1 RS, Zulassungsbescheid Nr.: Z-6.20-2330
 Zulässige Abmessungen, Breite (lichte Durchgangsbreite) 456 mm bis 1500 mm, Höhe
 1648 mm bis 3100 mm
 Feuerschutzabschluss, T30-2-RS, Zulassungsbescheid Nr.: Z-6.20-2330
 Zulässige Abmessungen, Breite (lichte Durchgangsbreite) 1184 mm bis 3022 mm,
 Höhe 1648 mm bis 3100 mm

Maximal zulässige Breite der feuerhemmenden Verglasung = unbegrenzt
 Maximal zulässige Scheibengröße im Hoch- und Querformat 1500 x 3000 mm mit
 Pyrostop 30-20
 Maximal zulässige Scheibengröße im Hochformat 1500 x 2796 mm und 3000 x 1500
 mm im Querformat mit SchücoFlam / Contraflam

Feuerhemmende Verglasung, F30, Zulassungsbescheid Nr.: Z-19.14-2271
 Maximal zulässige Höhe der feuerhemmenden Verglasung = 5000 mm
 Maximal zulässige Breite der feuerhemmenden Verglasung = unbegrenzt
 Maximal zulässige Scheibengröße im Hoch- und Querformat 1500 x 3000 mm mit
 Pyrostop 30-20
 Maximal zulässige Scheibengröße im Hochformat 1500 x 2796 mm und 3000 x 1500
 mm im Querformat mit SchücoFlam / Contraflam
 Maximal zulässige Paneelgröße im Hoch und Querformat 1250 x 3000 mm mit
 Promatect H Ausführung
 Maximal zulässige Paneelgröße im Hoch und Querformat 1400 x 2300 mm mit GKB
 Ausführung

Die Bauteile können wahlweise in T-Verbinder, Elementbauweise, gemischter
 Bauweise und Wechselprofil Bauweise ausgeführt werden.
 Die Art ist nach den baulichen Gegebenheiten / Anforderungen festzulegen.

Konstruktionsmerkmale

3-Kammer-Aluminium-Hohlprofilen.
 Funktionsnut zur klemmbaren Befestigung der Beschläge (Schlösser,
 Sicherungsbolzen, E-Öffner, Montageanker, Rollenklemband, verdeckt liegendes
 Band).
 Es dürfen nur geprüfte, in der Zulassung aufgeführte Brandschutzgläser eingesetzt
 werden.
 Die Verglasungen sind mit Systemprofilen einseitig im System anzuordnen.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Im Falzbereich der Blend- / Flügelrahmen werden beschichtete Funktionsblenden zur Abdeckung des Falzraumes eingeklickt.
 Die Abdichtung der Brandschutzgläser erfolgt mit äußeren und inneren EPDM-Dichtungen.
 Die Abdichtung im Fußpunkt (Sockel) erfolgt durch eine sich - beim Schließen der Tür - automatisch absenkende Dichtung.
 Die feuerhemmenden Türen sind rauchdicht nach DIN 18095 auszuführen.

Nach- und Umrüstbarkeit

Eine nachträgliche Um- und Nachrüstung - jederzeit, flexibel, im laufenden Betrieb, ohne Türausbau - ist zu gewährleisten. Folgende nachträglichen Änderungen und Ergänzungen müssen, ohne Verlust der Zulassung und ohne weiteren Nachweis, möglich sein:

Anbringen von verdeckt liegenden Magnet- und Schließkontakten
 Verdeckt liegende Kabelführungen im Blend- und Flügelrahmen
 Umrüstung von Einfach- zu Mehrfachverriegelungen (oder umgekehrt)
 Nachrüstung von E-, A-Öffnern, Motorschlössern, Blockschlössern, Türüberwachungen
 Flexibler Austausch und Wechsel auf andere Bandarten (Rollentür-, Aufsatz-, verdeckt liegende Bänder)

Profilbautiefen

Blendrahmen, Pfosten, Riegel,	90 mm
Flügelrahmen, Sockel	
Pfosten verstärkt	150 mm

Profilansichtsbreiten

Blendrahmen	57, 67, 125 mm
Tür-Blendrahmen	54, 73, 84 mm
Pfosten	82, 92, 150 mm
Riegel	82, 92, 150 mm
Flügelsockel	98, 109, 142 mm

Flügelrahmen (nach außen öffnend)	98, 109 mm
Flügelrahmen (nach innen öffnend)	73, 84 mm

Die Türflügel sind mit einem 4-seitig umlaufenden, auf Gehrung gefertigten Flügel / Flügelsockel auszuführen.

Blendrahmenverbreiterung	32, 42 mm
--------------------------	-----------

Schüco FireStop ADS 90 FR 90, thermisch getrenntes Aluminium-System für Feuerschutzabschlüsse

T90 / F90, nach DIN 4102 und DIN 18095
 mit 90 mm Grundbautiefe.

Feuerschutzabschluss, T90-1 RS, Zulassungsbescheid Nr.: Z-6.20-2510
 Zulässige Abmessungen, Breite (lichte Durchgangsbreite) 456 mm bis 1400 mm, Höhe 1648 mm bis 2700 mm
 Feuerschutzabschluss, T90-2-RS, Zulassungsbescheid Nr.: Z-6.20-2510
 Zulässige Abmessungen, Breite (lichte Durchgangsbreite) 1000 mm bis 2822 mm, Höhe 1648 mm bis 2700 mm
 Maximal zulässige Scheibengröße bei Türen ist im Hochformat 1290 x 2560 mm
 Maximal zulässige Paneelgröße im Hochformat 1250 x 2100 mm

Feuerhemmende Verglasung, F90, Zulassungsbescheid Nr.: Z-19.14-2455 Einsatz im

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Innen-oder Außenbereich

Maximal zulässige Höhe der feuerbeständigen Verglasung = 4500 mm

Maximal zulässige Breite der feuerbeständigen Verglasung = unbegrenzt

Maximal zulässige Scheibengröße (C-Glas) im Hochformat 1500 x 3000 mm und 2500 x 1500 mm im Querformat

Maximal zulässige Scheibengröße (L-Glas) im Hochformat 1600 x 2479 mm und 3190 x 1266 mm im Querformat

Maximal zulässige Scheibengröße (ISO L-Glas) im Hochformat 1600 x 2528 mm und 3190 x 1266 mm im Querformat

Maximal zulässige Paneelgröße im Hochformat 1250 x 3000mm und 2500 x 1500 mm im Querformat

Die Bauteile können wahlweise in T-Verbinder, Elementbauweise und gemischte Bauweise ausgeführt werden.

Die Art ist nach den baulichen Gegebenheiten / Anforderungen festzulegen.

Konstruktionsmerkmale

3-Kammer-Aluminium-Hohlprofilen.

Funktionsnut zur klemmbaren Befestigung der Beschläge (Schlösser, Sicherungsbolzen, E-Öffner, Montageanker, Rollenklemband, verdeckt liegendes Band).

Es dürfen nur geprüfte, in der Zulassung aufgeführte Brandschutzgläser eingesetzt werden.

Im Falzbereich der Blend- / Flügelrahmen werden beschichtete Funktionsblenden zur Abdeckung des Falzraumes eingeklickt.

Die Abdichtung der Brandschutzgläser erfolgt mit äußeren und inneren EPDM-Dichtungen.

Die Abdichtung im Fußpunkt (Sockel) erfolgt durch eine sich - beim Schließen der Tür - automatisch absenkende

Dichtung.

Die feuerhemmenden Türen sind rauchdicht nach DIN 18095 auszuführen.

Nach- und Umrüstbarkeit

Eine nachträgliche Um- und Nachrüstung - jederzeit, flexibel, im laufenden Betrieb, ohne Türausbau - ist zu gewährleisten. Folgende nachträglichen Änderungen und Ergänzungen müssen, ohne Verlust der Zulassung und ohne weiteren Nachweis, möglich sein:

Anbringen von verdeckt liegenden Magnet- und Schließkontakten

Verdeckt liegende Kabelführungen im Blend- und Flügelrahmen

Umrüstung von Einfach- zu Mehrfachverriegelungen (oder umgekehrt)

Nachrüstung von E-, A-Öffnern, Motorschlössern, Blockschlössern,

Türüberwachungen

Flexibler Austausch und Wechsel auf andere Bandarten (Rollentür-, Aufsatz-, verdeckt liegende Bänder)

Profilbautiefen

Blendrahmen, Pfosten, Riegel,

Flügelrahmen, Sockel

90 mm

Pfosten verstärkt

150 mm

Profilansichtsbreiten

Blendrahmen

57, 67, 125 mm

Tür-Blendrahmen

73, 84 mm

Pfosten

82, 92, 150 mm

Riegel

82, 92, 150 mm

Flügelsockel

98, 109, 142 mm

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

	Flügelrahmen (nach außen öffnend)	98, 109 mm		
	Flügelrahmen (nach innen öffnend)	73, 84 mm		

Die Türflügel sind mit einem 4-seitig umlaufenden,
auf Gehrung gefertigten Flügel / Flügelsockel auszuführen.

	Blendrahmenverbreiterung	32, 42 mm		
--	--------------------------	-----------	--	--

Einsatz in Feuchträumen wie Schwimmbädern oder in aggressiver Atmosphäre nicht möglich

Brand- und Rauchschutztüren sowie bewegliche Brandschutzfenster in der Außenanwendung

Die nachfolgend beschriebenen Brand- und Rauchschutz-Konstruktionen sind CE-kennzeichnungspflichtig. Ein CE-Klassifizierungsbericht muss für diese Bauteile vorliegen.

Die Angaben aus dem Genehmigungsantrag und die Auflagen aus dem CE-Klassifizierungsbericht sind bei der Bauausführung zu berücksichtigen und zu befolgen.

Hersteller von CE klassifizierten Brand- und Rauchschutztüren und- Fenstern in der Außenanwendung müssen von einer anerkannten Produktzertifizierungsstelle überwacht und zertifiziert sein.

Eine Ausfertigung des CE-Klassifizierungsberichtes muss dem Auftraggeber zusammen mit den Ausführungszeichnungen vorgelegt werden.

Dem Auftraggeber ist eine Leistungserklärung dieser Elemente sowie eine Planungs-Einbau- und Wartungsanleitung vorzulegen.

Weiterhin ist, nach erfolgtem Einbau, die Übergabe einer Einbaubestätigung nach nationalen Vorgaben an den Bauherren erforderlich.

Die CE-Kennzeichnung erfolgt an den Elementen durch ein Typenschild. Der Firmenname sowie das Herstelljahr und die Klassifizierung des Elementes muss aus dem Typenschild mindestens ersichtlich sein.

Schüco AD UP 75 SP, thermisch getrenntes Aluminium-System für Rauchschutzabschlüsse S200C5, in der Außenanwendung, mit 75 mm Grundbautiefe.

Klassifizierungsbericht Nr.: K-5055-DMT-DO nach EN 16034:2014 + 14351-1:2006 + A2:2016

Konstruktionsmerkmale

Außen flächenbündige Türkonstruktion mit außen umlaufender 7 mm Schattenfuge. 5 Kammer Profilaufbau, symmetrisch angeordnet, bestehend aus drei Aluminiumschalen die mittels spezieller Isolierstege ohne Dämmschäume verbunden sind.

Die Türflügelprofile sind als Hybridverbund mit einem großen schubfesten Anteil zwischen Innen- und Mittelschale sowie einer entkoppelten Außenschale, als "schubloser Verbund" auszuführen.

Die Entkopplung muss zwischen der äußeren Aluminiumhalbschale und dem Isoliersteg erfolgen um den Bi-Metall-Effect zu verringern.

Alternativ ist für die Türflügelprofile ein 3 Kammer Profilaufbau verfügbar.

Die Türflügel sind mit einem 4-seitig umlaufenden, auf Gehrung gefertigten Flügelprofil auszuführen.

Die Abdichtung muss über eine Mitteldichtungs- und zwei Anschlagdichtungsebenen erfolgen.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Die Beschlagsmontage erfolgt in der Aluminium Mittelschale, nicht im Isoliersteg.
 Eine Bauwerksbefestigung ist im Profil mittig über die Mittelschale möglich.
 Die Abdichtung im Fußpunkt (Sockel) erfolgt durch eine sich - beim Schließen der Tür
 - automatisch absenkende
 Dichtung.

Profilbautiefen

Blendrahmen, Pfosten, Riegel	75 mm
Flügelrahmen (Tür)	75 mm

Profilansichtsbreiten

Blendrahmen / Sockel, unten	127 mm
Sockel, unten	157 mm
Blendrahmen, seitlich und oben	76/86 mm
Pfosten	108 mm
Riegel	94 mm
Flügelrahmen, nach außen öffnend	119 mm
Flügelrahmen, nach innen öffnend	87 mm
Flügelprofil unten	149 + 8/119 + 8 mm
Blendrahmenverbreiterung	44 mm

Die Produktdeklaration der Elemente erfolgt durch die CE Kennzeichnung.

Aluminium Tür Beschläge

Beschlag Allgemein

Die Türbeschläge sind in der Grundausstattung in den nachfolgenden
 Vorbemerkungen beschrieben, die Spezifikationen werden in der Leistungsposition
 definiert.

Schließfunktion von Notausgangs- und Paniktüren

1- flg. Türen

"B": -Umschaltfunktion-

Grundstellung: Beide Türdrücker sind angekoppelt, Tür begehbar.
 Schaltstellung: Durch Schlüssel- / Profilzylinderbetätigung wird der bandseitige
 Türdrücker abgekoppelt. Nach Betätigung der Antipanikfunktion bleibt der Türdrücker
 auf Bandseite abgekoppelt.

"E" -Wechselfunktion-

Grundstellung: Die Tür ist auf der Bandseite nur mit Schlüssel zu öffnen.
 Schaltstellung: Auf der Bandgegenseite kann die Tür über den Drücker, auch im
 abgeschlossenen Zustand, immer geöffnet werden.

2- flg. Türen

Teilpanik: Schließfunktion "B" -Umschaltfunktion-

Die Antipanik-Funktion kann nur vom Gangflügel ausgelöst werden.
 Grundstellung: Beide Türdrücker sind angekoppelt, Tür begehbar.
 Schaltstellung: Durch Schlüssel- / Profilzylinderbetätigung wird der bandseitige
 Türdrücker abgekoppelt. Nach Betätigung der Antipanikfunktion bleibt der Türdrücker
 auf Bandseite abgekoppelt.

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Teilpanik: Schließfunktion "E" -Wechselfunktion-

Die Antipanik-Funktion kann nur vom Gangflügel ausgelöst werden.
 Grundstellung: Die Tür ist auf der Bandseite nur mit Schlüssel zu öffnen.
 Schaltstellung: Auf der Bandgegenseite kann die Tür über den Drücker, auch im abgeschlossenen Zustand, immer geöffnet werden.

Vollpanik: Schließfunktion "B" -Umschaltfunktion-

Die Antipanik-Funktion kann vom Stand- und Gangflügel ausgelöst werden.
 Standflügel: Beide Türflügel werden bei Betätigung entriegelt.
 Gangflügel: Nur der Gangflügel wird entriegelt.
 Grundstellung: Beide Türdrücker sind angekoppelt, Tür begehbar.
 Schaltstellung: Durch Schlüssel- / Profilzylinderbetätigung wird der bandseitige Türdrücker abgekoppelt. Nach Betätigung der Antipanikfunktion bleibt der Türdrücker auf Bandseite abgekoppelt.

Vollpanik: Schließfunktion "E" -Wechselfunktion-

Die Antipanik-Funktion kann vom Stand- und Gangflügel ausgelöst werden.
 Standflügel: Beide Türflügel werden bei Betätigung entriegelt.
 Gangflügel: Nur der Gangflügel wird entriegelt.
 Grundstellung: Die Tür ist auf der Bandseite nur mit Schlüssel zu öffnen.
 Schaltstellung: Auf der Bandgegenseite kann die Tür über den Drücker, auch im abgeschlossenen Zustand, immer geöffnet werden.

Die Beschläge für die Rauchschutzelemente sind nach dem "Allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis" (AbP) Nr.: P-5004 DMT DO einzusetzen.

Türbänder für Rauchschutztüren

Rollentürbänder, Rauchschutz

Dreiteilige Edelstahl-Rollentürbänder mit einer Abmessung von 22 x 200 mm, für Flügellasten bis 150 kg.

Konstruktionsmerkmale

Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Gebrauchsklasse nach DIN EN 1935:	Klasse 4
Korrosionsschutz nach DIN EN 1670:	Klasse 4
Bandklasse nach DIN EN 1935:	Klasse 13
Mechanische Beanspruchung nach DIN EN 12400:	Klasse 6

Die Beschläge für die Rauchschutzelemente sind gemäß dem Klassifizierungsbericht einzusetzen.

Die Beschläge für die Brandschutzelemente T-30 sind nach dem Zulassungsbescheid Nr.: Z-6.20-2330, T 30-1 / T 30-2 "Schüco FireStop ADS 90 FR 30" einzusetzen.

Türbänder für Brandschutztüren T30 (Innenbereich)

Rollentürbänder, T30

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Dreiteilige Edelstahl-Rollentürbänder mit einer Abmessung von 22 x 200 mm, für Flügellasten bis 220 kg.

Konstruktionsmerkmale

Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Gebrauchsklasse nach DIN EN 1935	Klasse 4
Korrosionsschutz nach DIN EN 1670:	Klasse 4
Bandklasse nach DIN EN 1935:	Klasse 13
Mechanische Beanspruchung nach DIN EN 12400:	Klasse 8

Die Beschläge für die Brandschutzelemente T-90 sind nach dem Zulassungsbescheid Nr.: Z-6.20-2510, T 90-1 / T 90-2 "Schüco FireStop ADS 90 FR 90" einzusetzen.

Türbänder für Brandschutztüren T90 (Innenbereich)

Rollentürbänder, T90

Dreiteilige Edelstahl-Rollentürbänder mit einer Abmessung von 22 x 200 mm, für Flügellasten bis 220 kg.

Konstruktionsmerkmale

Gebrauchsklasse in Anlehnung an DIN EN 1935	Klasse 4
Korrosionsschutz nach DIN EN 1670:	Klasse 4
Bandklasse in Anlehnung an DIN EN 1935:	Klasse 13
Mechanische Beanspruchung nach DIN EN 12400:	Klasse 8

Türbänder für Standard Türen

Wartungsarme Rollentürbänder

Dreiteilige Edelstahl-Rollentürbänder mit einer Abmessung von 22 x 200 mm, für Flügellasten bis 200 kg.

Konstruktionsmerkmale

Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Gebrauchsklasse nach DIN EN 1935:	Klasse 4
Korrosionsschutz nach DIN EN 1670:	Klasse 4
Bandklasse nach DIN EN 1935:	Klasse 14
Mechanische Beanspruchung nach DIN EN 12400:	Klasse 8

Betätigung Türen ohne Antipanik

Betätigung 1.flg. Türen innen

Türdrücker Art.Nr.:

FSB 06 1070/ 091070 o.

glw. bzw. nach

Bemusterung

Material:

Edelstahl (Standard Türen)

Betätigung 1 flg. Türen außen (Drücker)

Türdrücker Art.Nr.:

FSB 06 1070/ 091070 o.

glw. bzw. nach

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
	Material:		Bemusterung Edelstahl (Standard Türen)	
	<u>Betätigung 1 flg. Türen außen (Handhabe)</u> Knauf, feststehend, Türknauf Art. Nr.:		FSB 07 0846 o. glw. bzw. nach Bemusterung Edelstahl	
	Material:			
	<u>Betätigung 2 flg. Türen Gangflügel innen</u> Türdrücker Art.Nr.:		FSB 06 1070/ 091070 o. glw. bzw. nach Bemusterung Edelstahl (Standard Türen)	
	Material:			
	<u>Betätigung 2 flg. Türen Standflügel</u> Verdeckt liegender Falztreibriegel			
	<u>Betätigung 2 flg. Türen Gangflügel außen</u> Türdrücker Art.Nr.:		FSB 06 1070/ 091070 o. glw. bzw. nach Bemusterung Edelstahl (Standard Türen)	
	Material:			
	Betätigung nach DIN EN 179			
	<u>Betätigung 1.flg. Türen innen</u> Türdrücker Art.Nr.:		FSB 06 1070/ 091070 o. glw. bzw. nach Bemusterung Edelstahl (Standard Türen)	
	Material:			
	<u>Betätigung 1 flg. Türen außen (Funktion B + C)</u> Türdrücker Art.Nr.:		FSB 06 1070/ 091070 o. glw. bzw. nach Bemusterung Edelstahl (Standard	
	Material:			
	<u>Betätigung 2 flg. Türen Gangflügel innen</u> Türdrücker Art.Nr.:		FSB 06 1070/ 091070 o. glw. bzw. nach Bemusterung Edelstahl (Standard Türen)	
	Material:			
	<u>Betätigung 2 flg. Türen Standflügel</u> Verdeckt liegender Falztreibriegel (TP) Türdrücker		Schüco Art.Nr.: 210921, Edelstahl (VP)	
	<u>Betätigung 2 flg. Türen Gangflügel außen (Funktion B + C)</u> Türdrücker Art.Nr.:		FSB 06 1070/ 091070 o. glw. bzw. nach Bemusterung Edelstahl (Standard Türen)	
	Material:			

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Beschläge

BT 100 Einfachverriegelung, 1-flg., Riegel-Fallen-Schloss

Ausführung mit

Drückernuss
 1-tourig
 Drückerhöhe 1050 mm über OKFF
 mit Wechsel
 Stulp, INOX
 Riegel und Falle glanzvernickelt
 Schließplatten, Falleneinlaufteil
 Vorgerichtet für Profilzylinder

BT 200 Einfachverriegelung, 1-flg., Antipanik-Riegel-Fallen-Schloss

Ausführung mit

9 mm Drückernuss
 1-tourig
 Drückerhöhe 1050 mm über OKFF
 mit und ohne Wechsel
 Stulp, INOX
 Riegel und Falle vernickelt
 Schließplatten, Falleneinlaufteil
 Vorgerichtet für Profilzylinder

BT 202 Einfachverriegelung, 2-flg., Antipanik-Riegel-Fallen-Schloss

Ausführung mit

9 mm Drückernuss
 1-tourig
 Drückerhöhe 1050 mm über OKFF
 mit und ohne Wechsel
 Stulp, INOX
 Riegel und Falle vernickelt
 Schließplatten, Falleneinlaufteil, ggf. Mitnehmerklappe
 Vorgerichtet für Profilzylinder
 Teilpanik-Funktion (Gangflügel)
 Vollpanik-Funktion (Gangflügel + Standflügel)

Ver-/Entriegelung Standflügel

Verdeckt liegender Falztreibriegel (TP)
 Treibriegelschloss (Gegenkasten) mit Antipanikfunktion (VP) mit Schaltschloss
 Umlenkschloss für höher gelegten Treibriegel-Verschluss (VP nur DIN EN 179) mit Schaltschloss
 Befestigungs- und Verriegelungsplatte, Bodenbuchse und Befestigungsmaterial,
 Treibriegelstangen, Falleneinlaufteile, Mitnehmer, Treibstangenführung.

Selbsttätig verriegelndes Motortreibriegelschloss (VP)

Bestehend aus: Treibriegelschloss, Schaltschloss, Bodenschließmulde,
 Befestigungsmaterial
 Funktionsbeschreibung:

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Nach Betätigung des Bedienelements am Standflügel sind die Treibstangen eingezogen und gleichzeitig der Gangflügel entriegelt. Das Schaltschloss gewährleistet die automatische Verriegelung des Standflügels. Riegelstangen, Mitnehmerklappe erforderlich, Motor-Steuerung, Pufferspeicher, Netzteil, Anschlusskabel Kabelübergang, Exzenterhebel, Auslöseadapter (optional, zur Ausgleichung des Falzluftspaltes)

BT 210 Einfachverriegelung, 1-flg., Antipanik-Motor-Schloss

Ausführung mit

9 mm Drückernuss
 Drückerhöhe 1050 mm über OKFF
 mit Wechsel
 Selbsttätig verriegelndes Motorschloss
 Integrierte Steuerung
 Haltezeit des Fallenriegels einstellbar (2 - 20 sec.)
 Inklusive Pufferspeicher
 Trägerprofil vormontiert
 Überwachung: Fallenriegel, Drücker, Schließbart
 Riegel und Falle vernickelt
 Schließplatten, Falleneinlaufteil, Kabelübergang, Anschlusskabel, Netzteil,
 Exzenterhebel
 Vorgerichtet für Profilzylinder

Funktionsbeschreibung

Der Fallenriegel fährt motorisch zurück und ist besonders für den Einsatz im Bereich der Zutrittskontrolle, des barrierefreien Bauens oder in Verbindung mit Drehtürantrieben geeignet. Das Motorschloss verfügt über integrierte Überwachungskontakte wie Fallenriegel- oder Schließbartüberwachung.

BT 212 Einfachverriegelung, 2-flg., Antipanik-Motor-Schloss

Ausführung mit

9 mm Drückernuss
 Drückerhöhe 1050 mm über OKFF
 mit Wechsel
 Selbsttätig verriegelndes Motorschloss
 Integrierte Steuerung
 Haltezeit des Fallenriegels einstellbar (2 - 20 sec.)
 Inklusive Pufferspeicher
 Trägerprofil vormontiert
 Überwachung: Fallenriegel, Drücker, Schließbart
 Riegel und Falle vernickelt
 Schließplatten, Falleneinlaufteil, Kabelübergang, Anschlusskabel, Netzteil,
 Exzenterhebel
 Vorgerichtet für Profilzylinder
 Teilpanik-Funktion (Gangflügel)
 Vollpanik-Funktion (Gangflügel+ Standflügel)

Funktionsbeschreibung

Der Fallenriegel fährt motorisch zurück und ist besonders für den Einsatz im Bereich der Zutrittskontrolle, des barrierefreien Bauens oder in Verbindung mit Drehtürantrieben geeignet.

Projekt:	P223099	Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum		
LV:	4	Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

Das Motorschloss verfügt über integrierte Überwachungskontakte wie Fallenriegel- oder Schließbartüberwachung.

Ver-/Entriegelung Standflügel

Verdeckt liegender Falztreibriegel (TP)
Treibriegelschloss (Gegenkasten) mit Antipanikfunktion (VP) mit Schaltschloss
Befestigungs- und Verriegelungsplatte, Bodenbuchse und Befestigungsmaterial,
Treibriegelstangen, Falleneinlaufteile, Mitnehmer, Treibstangenführung.

Selbsttätig verriegelndes Motortreibriegelschloss (VP)

Bestehend aus: Treibriegelschloss, Schaltschloss, Bodenschließmulde,
Befestigungsmaterial
Funktionsbeschreibung:
Nach Betätigung des Bedienelements am Standflügel sind die Treibstangen
eingezogen und gleichzeitig der Gangflügel entriegelt. Das Schaltschloss
gewährleistet die automatische Verriegelung des Standflügels.
Riegelstangen, Mitnehmerklappe erforderlich, Motor-Steuerung, Pufferspeicher,
Netzteil, Anschlusskabel Kabelübergang, Exzenterhebel, Auslöseadapter (optional,
zur Ausgleichung des Falzluftspaltes)

Beschläge Türen Zubehör

BT 700 Türschließer mit Gleitschiene

Ein Stück oben liegender Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154.
Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und
einstellbar,
Schließkraft stufenlos einstellbar.
Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite.

BT 701 Türschließer mit Gleitschiene

für barrierefreie Türen nach DIN 18040 bis Flügelbreite 1250 mm bei max. 47 Nm
Öffnungsmoment

Ein Stück oben liegender Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154.

Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und
einstellbar,
Schließkraft stufenlos einstellbar.
Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite.

BT 703 Türschließer mit Gleitschienen und integrierter Schließfolgeregelung

Zwei Stück oben liegende Türschließer nach DIN EN 1154, mit Gleitschienen und
integrierter Schließfolgeregelung.
Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und
einstellbar,
Schließkraft stufenlos einstellbar.
Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite und Verkleidung.

BT 704 Türschließer mit Gleitschienen und integrierter Schließfolgeregelung

für barrierefreie Türen nach DIN 18040 bis Flügelbreite 1250 mm bei max. 47 Nm
Öffnungsmoment

Zwei Stück oben liegende Türschließer nach DIN EN 1154, mit Gleitschienen und

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

integrierter Schließfolgeregelung.
 Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar,
 Schließkraft stufenlos einstellbar.
 Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite und Verkleidung.

BT 713 Türschließer mit Gleitschiene, integrierter Schließfolgeregelung und elektromechanischer Feststellung an beiden Türflügeln für Brand- und Rauchschutztüren inkl. Rauchschaltzentrale

Zwei Stück oben liegende Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154
 Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar,
 Schließkraft stufenlos einstellbar.
 Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite.
 Gleitschienen mit integriertem Rauchmelder mit Betriebs- und Wartungsanzeige und elektromechanischer Feststellung an beiden Flügel, 24 V DC, geprüft nach DIN EN 1155, Feststellpunkt zwischen 80° und 130°, Netzteil, Verkleidung und mit Anschlussmöglichkeiten für zusätzliche Rauchmelder.
 Inkl. eines Handtaster zur Auslösung.

BT 746 Rauchmelder

Rauchmelder für die Sturz- und Deckenmontage mit Zulassung für Feststellanlagen an Brand- und Rauchschutztüren.

Verglasungen für Außenelemente

GT 315 Wärmeschutz-3-fach-Glas

für Türen und bodengebundene Verglasungen bei Zugangsmöglichkeit des öffentlichen Personenverkehrs

Glasaufbau

Glasart außen	VSG
Glasart mitte	Float
Glasart innen	VSG
- mit thermisch verbessertem Randverbund	

Technische Daten

Gesamtenergiedurchlässigkeit g:	53 %
U-Wert Ug:	0,6 W/m²K

Der angegebene Ug-Wert wurde nach DIN EN 673 berechnet.

GT 316 Wärmeschutz-3-fach-Glas

für Türen und bodengebundene Verglasungen bei Zugangsmöglichkeit des öffentlichen Personenverkehrs

Glasaufbau

Glasart außen	VSG
Glasart mitte	Float
Glasart innen	VSG
- mit thermisch verbessertem Randverbund	

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Technische Daten

Gesamtenergiedurchlässigkeit g: 53 %
 U-Wert Ug: 0,6 W/m²K

Der angegebene Ug-Wert wurde nach DIN EN 673 berechnet.

Die außenseitige VSG-Scheibe ist mit transluzenter Folie als Sichtschutz auszuführen
 (Dekor entsprechend Vorgabe Architekt bzw. nach Bemusterung)

Verglasungen für Innenelemente

GT 511 F30 Brandschutzglas nach DIN 4102, Monoglas

Dicke gesamt: 16 mm
 Fabrikat: Schüco
 Typ: SchücoFlam 30 C 16 (M)

Technische Daten

Widerstandsklasse P1A nach DIN EN 356

GT 575 F90 Brandschutzglas nach DIN 4102, Monoglas

Dicke gesamt: 40 mm
 Fabrikat: Schüco
 Typ: SchücoFlam 90 C (M)

Technische Daten

Widerstandsklasse P1A nach DIN EN 356
 Schalldämmwert 46 dB

GT 704 VSG einschalig

Dicke mind.: 10 mm

GT 102 Isolierglas-2-fach-Glas, ESG / ESG

Glasaufbau:

Glasart außen ESG 6 mm
 SZR d 10 mm
 Glasart innen ESG 6 mm

mit Heißlagerungstest für Einscheibensicherheitsglas nach Bauregelliste

Ausfachungen

PF 106 Verbundpaneel für Rauchschutzelemente

Innenschale: mind. 2 mm* Aluminiumblech - unbeschichtet
 Dämmkern: ≥ 12,5 mm Gipskartonplatte
 oder ≥ 12,5 mm Holz-Spanplatte

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Außenschale: mind. 2 mm*Aluminiumblech - unbeschichtet

Technische Daten

Gesamtdicke mind. ≥ 16,5 mm

PF 107 Verbundpaneel für Rauchschutzelemente

Innenschale: mind. 2 mm*Aluminiumblech - beschichtet in Farbton
RAL nach Wahl

Dämmkern: ≥ 12,5 mm Gipskartonplatte

oder ≥ 12,5 mm Holz-Spanplatte

Außenschale: mind. 2 mm*Aluminiumblech - beschichtet in Farbton
RAL nach Wahl

Technische Daten

Gesamtdicke mind. ≥ 16,5 mm

* Materialstärke wählen nach statischer/technischer Erfordernis

**Baukörperanschlüsse für Rauchschutz-, Brandschutz-
und Innenelemente**

AS 101 Anschluss seitlich (Fenster / Tür) WDVS

Der Baukörper ist einschalig ausgebildet. Die Elemente werden außen bündig mit dem tragenden Baukörper eingebaut. Auf der Außenseite wird nach dem Einbau der Elemente ein Wärmedämmverbundsystem aufgebracht.

Der Bereich zwischen Blendrahmen und Baukörper ist vollflächig mit Wärmedämmung zu verfüllen.

Innen ist die Anschlussfuge zwischen Blendrahmen und Baukörper mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln.

Außen ist die Anschlussfugenabdichtung mit einer Dichtungsfolie auszuführen, die auf dem Baukörper und den Elementen zu verkleben ist.

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

AS 104 Anschluss seitlich (Fenster / Tür) monolithisch, stumpf

Der Baukörper ist einschalig ausgebildet. Die Elemente werden in Baukörperebene ohne Anschlag eingebaut.

Der Bereich zwischen Blendrahmen und Baukörper ist vollflächig mit Wärmedämmung zu verfüllen.

Die innere Fuge zwischen dem Blendrahmen und dem Mauerwerk ist mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln.

Der äußere Elementanschluss ist mittels Dichtbahnen wind- und regendicht zu realisieren.

Projekt:	P223099	Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum		
LV:	4	Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

Die äußere Anschlussfuge zwischen bauseitigem Dämmsystem und Blendrahmen ist mit einem Kompriband zu schließen.

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

AO 101 Anschluss oben (Fenster / Tür) WDVS

Der Baukörper ist einschalig ausgebildet. Die Elemente werden außen bündig mit dem tragenden Baukörper eingebaut. Auf der Außenseite wird nach dem Einbau der Elemente ein Wärmedämmverbundsystem aufgebracht.

Sonst, wie im Text "Anschluss seitlich AS 101" beschrieben.

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

AO 104 Anschluss oben (Fenster / Tür) monolithisch, stumpf

Der Baukörper ist einschalig ausgebildet. Die Elemente werden in Baukörperebene ohne Anschlag eingebaut.

Sonst, wie im Text "Anschluss seitlich AS 104" beschrieben.

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

AU 109 Anschluss unten (Fenster) Bodengebunden

Das Fensterelement schließt hier an den Rohfußboden an, Höhe Fußbodenaufbau ca. 340 mm

Der Anschluss unten im Bereich der Fensterkonstruktion ist mit einer zum System gehörenden Trennschiene und Basisprofil auszustatten. Unterhalb des Basisprofils ist eine aufgeständerte, verzinkte Stahlrohrkonstruktion anzubringen, um das Fensterelement abzustützen. Abstände und Dimensionierung nach statischen und konstruktiven Anforderungen. Über diese Stahlrohrkonstruktion ist ein u-förmig gekantetes, verzinktes Stahlblech, $t \geq 3 \text{ mm}$ als Blechzarge zu montieren.

Der Zwischenraum unterhalb der Basis und des Rohfußbodens ist allseitig mit Wärmedämmung auszufüllen.

Auf der Innenseite ist die Basiskonstruktion für den Anschluss der bauseitigen Fußbodenkonstruktion vorzurichten. Der Bereich zwischen Fußbodenbelag und Basiskonstruktion ist mit Wärmedämmung zu verfüllen und die innere Anschlussfuge an den bauseitigen inneren Bodenbelag ist mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln.

Auf der Außenseite erfolgt die Abdichtung mit einer an der Basiskonstruktion befestigten Dichtungsfolie, die bis auf den tragenden Baukörper zurückzuführen und dort zu verkleben ist. Die Anschlussfuge zwischen der Basiskonstruktion und dem äußeren bauseitigen Bodenbelag ist mit einem Kompriband zu schließen.

Die Sockelhöhen sind auf den Aufbau der anschließenden Basispunkte abzustimmen.

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

AU 201 Anschluss unten (Türen) Bodenschwelle

Die Höhe des Fußbodenaufbaues beträgt ca. 340 mm.

Der Anschluss unten im Bereich der Türen ist mit einer zum System gehörenden Bodenschwelle und einer Trennschiene auszustatten. Unterhalb der Türschwelle ist eine aufgeständerte, verzinkte Stahlrohrkonstruktion anzubringen, um die Türanlage abzustützen. Abstände und Dimensionierung nach statischen und konstruktiven Anforderungen. Über diese Stahlrohrkonstruktion ist ein u-förmig gekantetes, verzinktes Stahlblech, $t \geq 3$ mm als Blechzarge zu montieren.

Der Zwischenraum unterhalb der Basis und des Rohfußbodens ist allseitig mit Wärmedämmung auszufüllen.

Auf der Innenseite ist die Basiskonstruktion für den Anschluss der bauseitigen Fußbodenkonstruktion vorzurichten. Der Bereich zwischen Fußbodenbelag und Basiskonstruktion ist mit Wärmedämmung zu verfüllen und die innere Anschlussfuge an den bauseitigen inneren Bodenbelag ist mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln.

Auf der Außenseite erfolgt die Abdichtung mit einer an der Basiskonstruktion befestigten Dichtungsfolie, die bis auf den tragenden Baukörper zurückzuführen und dort zu verkleben ist. Die Anschlussfuge zwischen der Basiskonstruktion und dem äußeren bauseitigen Bodenbelag ist mit einem Kompriband zu schließen.

Die Sockelhöhen sind auf den Aufbau der anschließenden Basispunkte abzustimmen.

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

AU 202 Anschluss unten (Türen) Bodenschwelle

Die Höhe des Fußbodenaufbaues beträgt ca. 340 mm.

Der Anschluss unten im Bereich der Türen ist mit einem Edelstahl-Kantblech, $t \geq 2$ mm, Oberfläche R 11, auszustatten.

Unterhalb der Türschwelle ist mit einer Trennlage eine aufgeständerte, verzinkte Stahlrohrkonstruktion anzubringen, um die Türanlage abzustützen. Abstände und Dimensionierung nach statischen und konstruktiven Anforderungen. Über diese Stahlrohrkonstruktion ist ein u-förmig gekantetes, verzinktes Stahlblech, $t \geq 3$ mm als Blechzarge zu montieren.

Der Zwischenraum unterhalb der des Edelstahl-Kantblechs ist bis zum Rohfußboden allseitig mit Wärmedämmung auszufüllen.

Auf der Innenseite ist die Blechzargen-Konstruktion für den Anschluss des bauseitigen Fußbodenaufbaus mittels Trennlage vorzurichten. Der Bereich zwischen Fußbodenbelag und Basiskonstruktion ist mit Wärmedämmung zu verfüllen und die innere und äußere Anschlussfuge an den bauseitigen inneren Bodenbelag ist mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln.

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

AU 205 Anschluss unten (Türen) Nullschwelle

Die Höhe des Fußbodenaufbaues beträgt ca. 340 mm.

Der Fußpunkt der Tür ist gemäß DIN 18040-2 "Barrierefreies Bauen" sowie MBO § 50 auszuführen.

Das Element wird mit einem wärmegeprägten im Bereich des Fußbodenaufbaues eingelassenen Schwellenprofil mit Abdeckprofil zum Verschließen der Schwelle ausgeführt. Diese Abdeckung ist auf das Niveau der Oberkante des Fertigfußbodens zu montieren.

In dem Bodeneinstandsprofil ist eine Wasserrinne integriert, die eine kontrollierte Ableitung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

sicherstellt. Unterhalb des Schwellenprofils ist ein KS-Basisprofil anzuordnen. Unterhalb des Basisprofils ist eine aufgeständerte, verzinkte Stahlrohrkonstruktion anzubringen, um die Türanlage abzustützen, Abstände und Dimensionierung nach statischen und konstruktiven Anforderungen. Über diese Stahlrohrkonstruktion ist ein u-förmig gekantetes, verzinktes Stahlblech, $t \geq 3$ mm als Blechzarge zu montieren. Der Bereich zwischen dem KS-Basisprofil und dem Rohfußboden ist vollflächig mit Wärmedämmung auszufüllen.

Auf der Außen- und Innenseite erfolgt die Abdichtung mit einer an der Basiskonstruktion befestigten Dichtungsfolie, die bis auf den tragenden Baukörper zurückzuführen und dort zu verkleben ist. Auf der Innenseite ist die Basiskonstruktion für den Anschluss der bauseitigen Fußbodenkonstruktion vorzurichten. Der Bereich zwischen Fußbodenbelag und Basiskonstruktion ist mit Wärmedämmung zu verfüllen und die innere Anschlussfuge an den bauseitigen inneren Bodenbelag ist mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln.

Die Anschlussfuge zwischen der Basiskonstruktion und dem äußeren bauseitigen Bodenbelag ist mit einem Kompriband zu schließen.

Das Sockelprofil der Tür ist zusätzlich mit einem Wetterschenkel zu versehen.

Der Anschluss der bodentiefen Elemente ist hinsichtlich seiner unteren Ausbildung gemäß den Anforderungen aus der DIN 18531 / 18533, bezüglich der Bodenfeuchte, stauendes Sickerwasser sowie aufstauendes Sickerwasser, auszuführen.

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

A 401 Anschluss Rauchschutzelemente ADS 65.NI SP

Die Eignung des Rauchschutzabschlusses zur Erfüllung der Anforderungen des Rauchschutzes ist in Verbindung mit folgenden Wänden/Bauteilen nachgewiesen. Bei der Verwendung sind die bauordnungsrechtlichen Vorschriften zu beachten.

Wände aus Mauerwerk nach DIN 1053-1, Dicke ≥ 115 mm, Steifigkeitsklasse mindestens 12, Normalmörtel der Mörtelgruppe $\geq$ II.

Wände aus Beton nach DIN 1045-1, Dicke ≥ 110 mm, Festigkeitsklasse mindestens C 12/15.

Wände aus Porenbeton- Block- oder Plansteinen nach DIN 4165 Teil 3, Dicke ≥ 150 mm, Festigkeitsklasse 4.

Wände aus bewehrten - liegenden oder stehenden - Porenbetonplatten, Dicke ≥ 150 mm, sofern für diese eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung vorliegt, Festigkeitsklasse 4.4.

Montagewände in Ständerbauweise (Höhe ≤ 5 m) mit beidseitiger Beplankung aus Gipskarton-Feuerschutzplatten, Dicke ≥ 100 mm, nach DIN 4102-4 Tabelle 48, die Feuerwiderstandsklasse ist nach den örtlichen Anforderungen festzulegen, die Leibungen sind mit Gipskartonplatten zu bekleiden.

Bekleidete oder unbekleidete Stahlbauteile und/oder -träger nach statischen und brandtechnischen Anforderungen. Bekleidete oder unbekleidete Holzstützen und/oder -träger nach statischen und brandtechnischen Anforderungen.

Die Anschlüsse der Rauchschutztüren müssen hinsichtlich der mechanischen Festigkeit und der dauerhaften Abdichtung mit dauerelastischen Dichtungsmasse bei sinngemäßer Anwendung der DIN 18540 fachgerecht ausgeführt werden.

Der Baukörper ist einschalig ausgebildet. Die Elemente werden bündig in Baukörperebene ohne Anschlag eingebaut.

Der Bereich zwischen Blendrahmen und Baukörper ist vollflächig mit Wärmedämmung zu verfüllen.

Die innere und äußere Fuge zwischen dem Blendrahmen und dem Baukörper ist mit geeigneten dauerelastischen Dichtstoffen (Farbton nach Angabe Architekt) zu versiegeln.

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Alle Anschlüsse zum Baukörper müssen entsprechend dem Prüfzeugnis / Einbauanleitungen des verwendeten Profilsystems ausgebildet werden!

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

A 402 Anschluss Rauchschutzelemente ADS 65.NI SP

Die Eignung des Rauchschutzabschlusses zur Erfüllung der Anforderungen des Rauchschutzes ist in Verbindung mit folgenden Wänden/Bauteilen nachgewiesen. Bei der Verwendung sind die bauordnungsrechtlichen Vorschriften zu beachten.

Wände aus Mauerwerk nach DIN 1053-1, Dicke ≥ 115 mm, Steinfestigkeitsklasse mindestens 12, Normalmörtel der Mörtelgruppe $\geq$ II.

Wände aus Beton nach DIN 1045-1, Dicke ≥ 110 mm, Festigkeitsklasse mindestens C 12/15.

Wände aus Porenbeton- Block- oder Plansteinen nach DIN 4165 Teil 3, Dicke ≥ 150 mm, Festigkeitsklasse 4.

Wände aus bewehrten - liegenden oder stehenden - Porenbetonplatten, Dicke ≥ 150 mm, sofern für diese eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung vorliegt, Festigkeitsklasse 4.4.

Montagewände in Ständerbauweise (Höhe ≤ 5 m) mit beidseitiger Beplankung aus Gipskarton-Feuerschutzplatten, Dicke ≥ 100 mm, nach DIN 4102-4 Tabelle 48, die Feuerwiderstandsklasse ist nach den örtlichen Anforderungen festzulegen, die Leibungen sind mit Gipskartonplatten zu bekleiden.

Bekleidete oder unbekleidete Stahlbauteile und/oder -träger nach statischen und brandtechnischen Anforderungen. Bekleidete oder unbekleidete Holzstützen und/oder -träger nach statischen und brandtechnischen Anforderungen.

Die Anschlüsse der Rauchschutztüren müssen hinsichtlich der mechanischen Festigkeit und der dauerhaften Abdichtung mit dauerelastischen Dichtungsmasse bei sinngemäßer Anwendung der DIN 18540 fachgerecht ausgeführt werden.

Der Baukörper ist als Montagewand in Ständerbauweise (Höhe ≤ 5 m) mit beidseitiger Beplankung aus Gipskarton-Feuerschutzplatten, Dicke ≥ 100 mm, nach DIN 4102-4 Tabelle 48, Festlegung der Feuerwiderstandsklasse nach örtlichen Anforderungen ausgebildet. Die Leibungen sind mit Gipskartonplatten bekleidet. Die Montagewand ist mit einem Stahlprofil, Dimensionierung nach statischen und konstruktiven Anforderungen, zur Befestigung der Aluminiumelemente verstärkt. Die Elemente werden bündig in Baukörperebene ohne Anschlag eingebaut.

Der Bereich zwischen Blendrahmen und Baukörper ist vollflächig mit Wärmedämmung zu verfüllen.

Die innere und äußere Fuge zwischen dem Blendrahmen und dem Baukörper ist mit geeigneten dauerelastischen Dichtstoffen (Farbton nach Angabe Architekt) zu versiegeln.

Alle Anschlüsse zum Baukörper müssen entsprechend dem Prüfzeugnis / Einbauanleitungen des verwendeten Profilsystems ausgebildet werden!

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

A 404 Anschluss Brandschutzelemente FireStop ADS 90 FR 30

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

F30 - Verglasungen und T30 Türen

Die Eignung des Feuerschutzabschlusses zur Erfüllung der Anforderungen des Brandschutzes ist in Verbindung mit folgenden Wänden/Bauteilen nachgewiesen. Bei der Verwendung sind die bauordnungsrechtlichen Vorschriften zu beachten.

Wände aus Mauerwerk nach DIN 1053-1, Dicke ≥ 115 mm, Steifigkeitsklasse mindestens 12, Normalmörtel der Mörtelgruppe $\geq$ II.

Wände aus Beton nach DIN 1045-1, Dicke ≥ 100 mm, Festigkeitsklasse mindestens C 12/15.

Wände aus Porenbeton- Block- oder Plansteinen nach DIN 4165 Teil 3, Dicke ≥ 150 mm, Festigkeitsklasse 4.

Wände aus bewehrten - liegenden oder stehenden - Porenbetonplatten, Dicke ≥ 150 mm, sofern für diese eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung vorliegt, Festigkeitsklasse 4.4.

Montagewände in Ständerbauweise (Höhe ≤ 5 m) mit beidseitiger Beplankung aus Gipskarton-Feuerschutzplatten, Dicke $\geq$ gemäß Zulassung T Bauteil und Ständerwerk, mindestens der Feuerwiderstandsklasse F30, Benennung (Kurzbezeichnung) F30-A, nach DIN 4102-4 Tabelle 48.

Bekleidete Stahlstützen und/oder -träger - mindestens der Feuerwiderstandsklasse F30, Benennung (Kurzbezeichnung) F30-A nach DIN 4102-4

Bekleidete Holzstützen und/oder -träger - mindestens der Feuerwiderstandsklasse F30, Benennung (Kurzbezeichnung) F30-B nach DIN 4102-4

Die Anschlüsse der Brandschutzelemente müssen hinsichtlich der mechanischen Festigkeit und der dauerhaften Abdichtung mit dauerelastischen Dichtungsmasse bei sinngemäßer Anwendung der DIN 18540 Teil 1 fachgerecht ausgeführt werden.

Der Baukörper ist einschalig ausgebildet. Die Elemente werden bündig in Baukörperebene eingebaut. Der Bereich zwischen Blendrahmen und Baukörper ist vollflächig mit Wärmedämmung zu verfüllen.

Die innere und äußere Fuge zwischen dem Blendrahmen und dem Baukörper ist mit geeigneten dauerelastischen Dichtstoffen (Farbton nach Angabe Architekt) zu versiegeln.

Alle Anschlüsse zum Baukörper müssen entsprechend dem Prüfzeugnis / Einbauanleitungen des verwendeten Profilsystems ausgebildet werden!

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

AS 404 - Anschluss seitlich Brandschutzelemente Firestop ADS 90 FR 30

Der Baukörper ist einschalig ausgebildet. Die Elemente werden bündig in Baukörperebene eingebaut. Der Bereich zwischen Blendrahmen und Baukörper ist vollflächig mit Wärmedämmung zu verfüllen.

Die innere und äußere Fuge zwischen dem Blendrahmen und dem Baukörper ist mit geeigneten dauerelastischen Dichtstoffen (Farbton nach Angabe Architekt) zu versiegeln.

Alle Anschlüsse zum Baukörper müssen entsprechend dem Prüfzeugnis / Einbauanleitungen des verwendeten Profilsystems ausgebildet werden!

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

AO 404 Anschluss oben Brandschutzelemente Firestop ADS 90 FR 30

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	--------------------	-------------------

Der Baukörper ist einschalig ausgebildet. Die Elemente werden bündig in Baukörperebene eingebaut.

Der Bereich zwischen Blendrahmen und Baukörper ist vollflächig mit Wärmedämmung zu verfüllen.

Sonst wie im Text „Anschluss seitlich AS 404“ beschreiben

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

AS 405 Anschluss seitlich Brandschutzelemente Firestop ADS 90 FR 30

Das Türelement ist vor der eigentlichen Rohbaulaibung zu montieren. Die Befestigung am Rohbau erfolgt mit einer dreiseitigen Zarge aus Stahlhohlprofilen, Dimensionierung nach statischen und konstruktiven Anforderungen, welche mit GKF/GKB-Platten (Dicke und Anzahl entspr. DIN 4102-4) ummantelt sind. Die Anschlussfuge zwischen Türelement und Zarge bzw. Baukörper ist druckfest zu hinterlegen und mit geeignetem Dichtstoff dauerelastisch zu verfüllen (Farbton nach Angabe Architekt).

Alle Anschlüsse zum Baukörper müssen entsprechend dem Prüfzeugnis / Einbauanleitungen des verwendeten Profilsystems ausgebildet werden!

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

Der obere Anschluss erfolgt sinngemäß wie der seitliche Anschluss.

AO 405 Anschluss oben Brandschutzelemente Firestop ADS 90 FR 30

Das Türelement ist vor der eigentlichen Rohbaulaibung zu montieren. Die Befestigung am Rohbau erfolgt mit einer dreiseitigen Zarge aus Stahlhohlprofilen, Dimensionierung nach statischen und konstruktiven Anforderungen, welche mit GKF/GKB-Platten (Dicke und Anzahl entspr. DIN 4102-4) ummantelt sind.

Sonst wie im Text „Anschluss seitlich AS 405“ beschreiben.

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

AU 406 Anschluss unten Brandschutzelemente FireStop ADS 90 FR 30

Die Höhe des Fußbodenaufbaues beträgt ca. 100 mm.

Der Anschluss unten im Bereich der Türen ist mit einer zum System gehörenden Bodenschwelle und einem Basisprofil auszustatten. Das Basisprofil ist druckfest zu unterfüttern. Die Befestigung der Schwellenkonstruktion erfolgt mittels Stahlwinkeln, Abstände und Dimensionierung nach statischen und konstruktiven Anforderungen bzw. entspr. dem Prüfzeugnis der eingesetzten Brandschutzkonstruktion.

Alle Anschlüsse zum Baukörper müssen entsprechend dem Prüfzeugnis / Einbauanleitungen des verwendeten Profilsystems ausgebildet werden!

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

A 408 Anschluss Brandschutzelemente FireStop ADS 90 FR 90

F90 - Verglasungen und T90 Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Die Eignung des Feuerschutzabschlusses zur Erfüllung der Anforderungen des Brandschutzes ist in Verbindung mit folgenden Wänden/Bauteilen nachgewiesen. Bei der Verwendung sind die bauordnungsrechtlichen Vorschriften zu beachten.

Wände aus Mauerwerk nach DIN 1053-1 oder DIN EN 1996-1-1, Dicke ≥ 115 mm, Steindruckfestigkeitsklasse mind. 12, Mörtelklasse 5 (DIN 2000-412) oder Mörtelgruppe 2 (DIN V 18580)

Wände aus Beton bzw. Stahlbeton, Dicke ≥ 140 mm, mindestens Festigkeitsklasse C12/15 nach DIN 1045

Feuerbeständige Montagewände aus Gipskarton-Feuerschutzplatten mit Ständer und Riegeln aus Stahlblechprofilen F90-A nach DIN 4102-4, Wanddicke ≥ 125 mm

Feuerbeständige Montagewände aus Gipskarton-Feuerschutzplatten mit Ständer und Riegeln aus Holz (40 x 80 mm) F90-A nach DIN 4102-4, Wanddicke ≥ 130 mm

Wände aus Porenbeton aus Porenbeton-Block- bzw. -Plansteinen nach DIN 4165, Festigkeitsklasse G4 bzw. GP4, Wanddicke ≥ 150 mm

Wände aus bewehrten - liegenden und stehenden - Gasbetonplatten nach DIN 4166 oder allgemein bauaufsichtlicher Zulassung, Rohdichtklasse $\geq 0,55$, Mörtelgruppe 2 bzw. 3, Wanddicke ≥ 150 mm

Brandschutzverglasung Schüco FireStop ADS 90 FR 90 der Feuerwiderstandsklasse F90

Anschluss an bekleidete Stahlstützen und / oder Stahlträger mind. Feuerwiderstandsklasse F90-A nach DIN 4102-4

Der Baukörper ist einschalig ausgebildet. Die Elemente werden bündig in Baukörperebene eingebaut. Der Bereich zwischen Blendrahmen und Baukörper ist vollflächig mit Wärmedämmung zu verfüllen.

Die innere und äußere Fuge zwischen dem Blendrahmen und dem Baukörper ist mit geeigneten dauerelastischen Dichtstoffen (Farbton nach Angabe Architekt) zu versiegeln.

Alle Anschlüsse zum Baukörper müssen entsprechend dem Prüfzeugnis / Einbauanleitungen des verwendeten Profilsystems ausgebildet werden!

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

AS 430 - Anschluss seitlich Fenster- und Türelemente

Der Baukörper ist als Montagewand in Ständerbauweise (Höhe ≤ 5 m) mit beidseitiger Beplankung aus Gipskartonplatten, Dicke ≥ 100 mm, DIN 18180, ausgebildet. Die Leibungen sind mit Gipskartonplatten bekleidet. Die Montagewand ist mit einem Stahlwinkel bzw. Stahlhohlprofil, Dimensionierung nach statischen und konstruktiven Anforderungen, zur Befestigung der Aluminiumelemente verstärkt. Die Elemente werden bündig in Baukörperebene ohne Anschlag eingebaut.

Der Bereich zwischen Blendrahmen und Baukörper ist vollflächig mit Wärmedämmung zu verfüllen.

Die innere und äußere Fuge zwischen dem Blendrahmen und dem Baukörper ist mit geeigneten dauerelastischen Dichtstoffen (Farbton nach Angabe Architekt) zu versiegeln.

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

AS 431 - Anschluss seitlich Fenster- und Türelemente, monolithisch

Der Baukörper ist einschalig ausgebildet. Die Elemente werden bündig in Baukörperebene eingebaut.

Projekt:	P223099	Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum		
LV:	4	Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

Der Bereich zwischen Blendrahmen und Baukörper ist vollflächig mit Wärmedämmung zu verfüllen.

Die innere und äußere Fuge zwischen dem Blendrahmen und dem Baukörper ist mit geeigneten dauerelastischen Dichtstoffen (Farbton nach Angabe Architekt) zu versiegeln.
Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

AO 430 - Anschluss oben Fenster- und Türelemente

Der Baukörper ist als Montagewand in Ständerbauweise (Höhe ≤ 5 m) mit beidseitiger Beplankung aus Gipskartonplatten, Dicke ≥ 100 mm, DIN 18180, ausgebildet.
Sonst, wie im Text "Anschluss seitlich AS 430" beschrieben.

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

AO 431- Anschluss oben Fenster- und Türelemente, monolithisch

Der Baukörper ist einschalig ausgebildet. Die Elemente werden bündig in Baukörperebene eingebaut.
Sonst, wie im Text "Anschluss seitlich AS 431" beschrieben.

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

A 470 Anschluss Rauchschutzelemente AD UP 75 SP

S200C5 Türen in der Außenanwendung

Die Eignung des Rauchschutzabschlusses zur Erfüllung der Anforderungen des Rauchschutzes ist in Verbindung mit folgenden Wänden / Bauteilen nachgewiesen. Bei der Verwendung sind die bauordnungsrechtlichen Vorschriften zu beachten.

Massivwände: Rohdichte ≥ 500 kg/m³, Dicke ≥ 100 mm.

Leichtbauwände als Metallständerwände: Ständer ≥ 75 mm (ggf. mit Stahlrohr nach statischen Erfordernissen, z.B. 50 mm x 70 mm x 5 mm), Beplankung $\geq$ einfach 12,5 mm, Feuerwiderstand $\geq$ EI30.

Leichtbauwände als Holzständerwände: Ständer ≥ 75 mm, Feuerwiderstand $\geq$ EI30.

Anschluss an UA-Profil oder Stahlprofil als Verstärkung der Leichtbauwand nach statischen Erfordernissen.

Die Anschlüsse der Rauchschutzelemente müssen hinsichtlich der mechanischen Festigkeit und der dauerhaften Abdichtung mit dauerelastischer Dichtungsmasse bei sinngemäßer Anwendung der DIN 18540 Teil 1 fachgerecht ausgeführt werden.

AS 471 Anschluss seitlich Rauchschutzelemente AD UP 75 SP

Das Türelement ist vor der eigentlichen Rohbaulaibung zu montieren. Die Befestigung am Rohbau erfolgt mit Stahlwinkeln, Dimensionierung nach statischen und konstruktiven Anforderungen. Raumseitig ist die Anschlussfuge zwischen Türelement und Rohbau druckfest zu hinterlegen und mit geeignetem Dichtstoff dauerelastisch zu verfugen (Farbton nach Angabe Architekt). Der äußere Elementanschluss ist mittels Dichtbahnen wind- und regendicht zu realisieren. Der fertige Türanschluss wird bauseits mit einem WDVS überdämmt.

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Alle Anschlüsse zum Baukörper müssen entsprechend dem Klassifizierungsbericht / Einbauanleitungen des verwendeten Profilsystems ausgebildet werden!
 Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

Der obere Anschluss erfolgt sinngemäß wie der seitliche Anschluss.

AU 472 Anschluss unten Rauchschutzelemente AD UP 75 SP

Die Höhe des Fußbodenaufbaues beträgt ca. 350 mm.

Das Element wird mit einem wärmedämmten im Bereich des Fußbodenaufbaues eingelassenen Schwellenprofil mit Abdeckprofil zum Verschließen der Schwelle ausgeführt. Diese Abdeckung ist auf das Niveau der Oberkante des Fertigfußbodens zu montieren.

In dem Bodeneinstandsprofil ist eine Wasserrinne integriert, die eine kontrollierte Ableitung sicherstellt.

Unter dem Schwellenprofil ist ein KS-Basisprofil anzuordnen. Unterhalb des Basisprofils ist eine aufgeständerte, verzinkte Stahlrohrkonstruktion anzubringen, um die Türanlage abzustützen, Abstände und Dimensionierung nach statischen und konstruktiven Anforderungen. Über diese Stahlrohrkonstruktion ist ein u-förmig gekantetes, verzinktes Stahlblech, $t \geq 3$ mm als Blechzarge zu montieren. Der Bereich zwischen dem KS-Basisprofil und dem Rohfußboden ist vollflächig mit Wärmedämmung auszufüllen.

Auf der Außen- und Innenseite erfolgt die Abdichtung mit einer an der Basiskonstruktion befestigten Dichtungsfolie, die bis auf den tragenden Baukörper zurückzuführen und dort zu verkleben ist. Auf der Innenseite ist die Basiskonstruktion für den Anschluss der bauseitigen Fußbodenkonstruktion vorzurichten. Der Bereich zwischen Fußbodenbelag und Basiskonstruktion ist mit Wärmedämmung zu verfüllen und die innere Anschlussfuge an den bauseitigen inneren Bodenbelag ist mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln.

Die Anschlussfuge zwischen der Basiskonstruktion und dem äußeren bauseitigen Bodenbelag ist mit einem Komprimand zu schließen.

Das Sockelprofil der Tür ist zusätzlich mit einem Wetterschenkel zu versehen.

Der Anschluss der bodentiefen Elemente ist hinsichtlich seiner unteren Ausbildung gemäß den Anforderungen aus der DIN 18531 / 18533, bezüglich der Bodenfeuchte, stauendes Sickerwasser sowie aufstauendes Sickerwasser, auszuführen.

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten

 *

ANGABEN DES BIETERS - bitte zwingend angeben!

Als Planungsgrundlage wurde das Profilsystem SCHÜCO genutzt.

Dem Bieter wird freigestellt, zu der ausgeschriebenen Konstruktion gleichwertige Konstruktionen anzubieten.

Zur Gewährleistung einer umfassenden Kompatibilität sowie zur Minimierung der Ansprechpersonen wird Wert darauf gelegt, dass alle Konstruktionen von einem Systemhersteller stammen.

Zur Prüfung der Gleichwertigkeit der angebotenen mit der vorgegebenen Konstruktion sind Detailzeichnungen aller betreffenden Punkte, Muster und System-Prüfzeugnisse vorzulegen. Das angebotene System ist detailliert nachfolgend anzugeben.

Fehlen die Angaben, kann es zum Ausschluss vom Wettbewerb kommen.

Fabrikat/System

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

ausgeschrieben:

angeboten

Fenster:

Hersteller: Schüco

System: AWS 75.SI+

Türen:

Hersteller: Schüco

System: AD UP 75

ADS 65.NI

Rauchschutz:

Hersteller: Schüco

System: ADS 65.NI SP

AD UP 75 SP

Brandschutz:

Hersteller: Schüco

FireStop ADS 90 FR 30

FireStop ADS 90 FR 90

Automatik Türantriebe:

Hersteller: GEZE

Produkt: Powerturn

Automatik-Schiebe-Türen:

Hersteller: GEZE

Produkt: EC-Drive T2

Glaslieferant:

Stahl-Feuerschutztüren

Hersteller: Hörmann

Produkt: STS 30-1

Nachfolgende Abfragen von Kriterien dienen der Vergleichbarkeit der angebotenen Leistungen und sind durch Zertifikate und Nachweise zu belegen.

T30: Bauaufsichtliche Zulassung

EI30 Türkonstruktionen: Nachweis der Gebrauchstauglichkeit der Klasse 4 gemäß DIN EN 1192 hinsichtlich ihrer mechanischen Festigkeit

Nachträgliche Um- und Nachrüstbarkeit des Brandschutz-Systems ohne Verlust der Zulassung und ohne weiteren Nachweis muss möglich sein für folgende nachträglichen Änderungen und Ergänzungen:

Anbringen von verdeckt liegenden Magnet- und Schließkontakten, verdeckt liegende Kabelführungen im Blind- und Flügelrahmen, Umrüstung von Einfach- zu Mehrfachverriegelungen (oder umgekehrt), Nachrüstung von E-, A-Öffnern, Motorschlössern, Blockschlössern, Türüberwachungen, flexibler Austausch und Wechsel auf andere Bandarten (Rollentür-, Aufsatz-, verdeckt liegende Bänder)

Nachweis: Uw bzw. Ucw der Elemente und Ug- Wert des Glases

Zertifikat eines unabhängigen Prüfinstitutes zur Beglaubigung des errechneten U-Wertes

Projekt:	P223099	Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum		
LV:	4	Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

Zulassung für die T-Verbindung der Fensterkonstruktionen.

Prüfzeugnis: Fluchttüren DIN EN 179 / 1125 bis 3 m

Ein Prüfbericht mit dem Nachweis "Fähigkeit zur Freigabe" für Fluchttüren ist vorzulegen.

Alle Elektrobauteile sind mit dem Gewerk Elektroarbeiten abgestimmt. Zusätzliche Elektrobauteile sind in diesem Gewerk enthalten. Im Fall von Nebenangeboten übernimmt der AN Metallbau die Gewährleistung auf die Funktionsfähigkeit des Überganges zu dem Gewerk Elektrotechnik.

Lastannahmen

Winddruck auf Außenbauteile nach DIN EN 1991-1-4 inkl. der nationalen Anhänge

Angaben für Gebäude mit rechteckigem Grundriss

Windzone:	II
Geländekategorie:	II / III
Gebäudehöhe h:	22 m
Gebäudebreite b:	200 m
Gebäudetiefe d:	90 m
Höhe über NHN	221 m

Horizontale Verkehrslast (Seitenkraft) nach DIN EN 1991-1-1 und -2 inkl. der nationalen Anhänge

Zusatzlasten mit:	1.0 KN/m
wirkend in:	Brüstungshöhe

1.1 Außenelemente

Erläuterung

Die nachfolgend aufgeführten Außenelemente verbinden die geschlossenen Halle der Liegendeinfahrt mit den Innenräumen:

Minimaltemperatur:	+ 5 ° C
Innenraum:	+ 24 ° C

1.1.1 Alu-Rauchschutztür-Element Nr. 12.160-5

S200C5, System AD UP 75 SP

Abmessung ca.:
1018 mm x 2210 mm Elementabmessung
zzgl. Bodeneinstand

Einbauort: Raum 12.160 - Liegandanfahrt
Element: 12.160-5

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	1-flg. NA Tür nach DIN EN 179
	Funktion: B
	Schloss
	Einfachverriegelung: BT 200
	Rollentürbänder: Edelstahl
	Betätigung: Innen Drücker, INOX

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Türschließer: Außen Drücker, INOX
 Verglasung: BT 701
 GT 315

Der Türflügel ist mit einem horizontalen glasteilenden
 Brüstungsriegel auszuführen.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 030

Anschlüsse A 470, AS 471, AU 472

Ausführung gemäß dem Klassifizierungsbericht.

1,000 St

1.1.2 Alu-Fenster-Tür-Elemente Nr. 12.160-6

System AWS 75.SI+
 mit Einsatztürflügel, System AD UP 75

Abmessung ca.:
 2371 mm x 2210 mm Elementabmessung
 zzgl. Bodeneinstand

Einbauort: Raum 12.160 - Liegandanfahrt
 Element: 12.160-6

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	1-flg. Tür nach außen öffnend	
	Schloss Einfach-	
	verriegelung:	BT 100
	Rollenbänder:	Edelstahl
	Betätigung:	Innen Drücker, INOX
		Außen Drücker, INOX
	Türschließer:	ohne
	Verglasung:	GT 315
1 St	Festfeld	
	Verglasung:	GT 315

Der Türflügel sowie das Festfeld sind jeweils mit einem
 horizontalen glasteilenden Brüstungsriegel auszuführen.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 031

Anschlüsse AS 101, AO 101
 AU 109, AU 201

1,000 St

1.1.3 Alu-Tür-Element Nr. 12.160-7

System AD UP 75
 mit Nullschwelle,
 Überrollbarkeit Klasse 6 nach ift-Richtlinie BA-01/1 2018-10

Abmessung ca.:
 2196 mm x 2201 mm Elementabmessung
 zzgl. Bodeneinstand

Einbauort: Raum 12.160 - Liegandanfahrt

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

Element: 12.160-7

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	2-flg. NA Tür nach DIN EN 179
	Vollpanik, Funktion: B
	Schloss Einfachverriegelung: BT 212
	Zusatzfunktion: Motorische Funktion
	Rollentürbänder: Edelstahl
	Betätigung Gangflügel: Innen Drücker, INOX
	Außen Drücker, INOX
	Betätigung Standflügel: Innen Drücker, INOX
	Außen ohne

Drehtürantrieb gemäß nachfolgender Beschreibung
 Verglasung: GT 315

Das Türelement ist mit einem verdecktem Kabelübergang und
 vorgerichtet für die Ansteuerung über den Drehtürantrieb sowie
 den bauseitigen Anschluss, auszuführen.

Des Weiteren sind die Türflügel jeweils mit einem horizontalen
 glasteilenden Brüstungsriegel auszuführen.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 032

Anschlüsse AS 104, AO 104
 AU 205

Der Fußpunkt der Tür ist gemäß DIN 18040-2 "Barrierefreies
 Bauen" sowie MBO § 50 auszuführen.

1,000 St

1.1.4 GEZE Drehtürantrieb Powerturn IS

Zweiflügelig mit integrierter Schließfolgeregelung
 zertifiziert nach EN 1158,
 für bauseitige Anschlagtüren als geräuscharmer elektromechanischer Drehtürantrieb
 für Innen- und Außentüren, in 70 mm Bauhöhe, mit verstellbarer Federkraft EN
 Größe 4-7, geprüft und zertifiziert nach EN 16005.
 Produktdeklaration nach LEED und DGNB
 Erleichterte manuelle Öffnung durch die "Smart swing"-Funktion (DIN 18040
 optimiert),
 mit Montageplattensatz
 Intelligente digitale Steuerung (Kategorie 2 nach DIN EN 954-1 und Performance
 Level D nach DIN EN ISO 13849-1).

Ausführung:
 drückend, Kopfmontage auf der Bandgegenseite mit Rollenschiene (EN 4-6)

Funktionen:
 Betriebsarten:
 Daueroffen, Automatik, Ladenschluss, Nacht, Off, einstellbar über integrierten
 Programmschalter
 Low Energy-Betrieb (Niedrigenergieantrieb) gemäß EN 16005,
 Leichtes manuelles Öffnen von Drehtüren aus der Schließlage (ab 0°) durch
 entkoppelten Energiespeicher und intelligente Auswertung der Sensorik, mit
 Türfreischaltung bei Innentüren ohne Windlast, Türschließerbetrieb mit
 momentengeregeltem Schließvorgang, Hinderniserkennung und Reversierung,
 Diagnosefunktion und Fehlerspeicher, sämtliche Einstellungen über

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

Display-Programmschalter möglich

Technische Merkmale:

Abmessungen: 70 x 130 x 720 mm (H x T x L),
 Netzanschluss: 230 V AC, 50/60 Hz,
 Türflügelbreite: min/max. 800/1600 mm,
 Bandmaß: 1600 - 3200 mm
 Türgewicht: max. 600 kg
 Türöffnungswinkel: ca. 110°,
 Öffnungs- und Schließzeit einstellbar,
 elektrischer Endschlag einstellbar,
 Offenhaltezeit einstellbar von 0 bis 60 Sekunden,
 Bahngesteuertes Öffnen und Schließen

Anschlussmöglichkeiten:

Getrennte Eingänge für innere und äußere Sensoren,
 Not-Stopp-Schalter, Programmschalter, Motorschloss,
 bauseitigen Türöffner, Stromversorgung für externe
 Geräte: 24 V DC, 1200 mA dauerhaft, kurzzeitig 1800 mA

Elektroverkabelung bauseits durch Elektrofirma nach
 GEZE-Kabelplan, Inbetriebnahme durch Werksmonteure bzw.
 Servicepartner.

Gemäß EN 16005 muss:

- die Sicherheitsanalyse als Planungs- und Ausführungsgrundlage durchgeführt werden
- die Wartung und UVV Prüfung mindestens 1 x jährlich durchgeführt werden
- die Nebenschließkante einer automatischen Drehflügeltür abgesichert werden

Leichtmetallabdeckhaube im Farbton:

(x) eloxiert EV 1

() RAL

1,000 st

1.1.5

A5000--E

Elektrischer Kompakt-Türöffner
 in Arbeitsstromausführung, mit Signalprozessor und Stromsparmodus,
 für den Einsatz an Rauchschutztüren zugelassen,
 universal EN 16005 rechts / links einsetzbar
 mit 3 mm verstellbarer Radiusfalle,

Falleneingrifftiefe: 6 mm

mit bipolarer EMV-Schutzdiode,

Haltekraft: 5000 N

Nennspannung Dauerbetrieb: 8 - 24 V AC/DC

Stromaufnahme: 200 mA (bei 8 - 11 V)

Stromaufnahme: 50 mA (bei 12 - 24 V)

Abmessungen: 15,8 x 59,5 x 25,5 mm (B x H x T)

Ohne Schließblech

1,000 st

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Übertrag €

1.1.6 **Sensorleisten**

Absicherung

GEZE Sensorleisten-Kit, in schmaler filigraner Leiste, Schutzart IP 52, geprüft nach EN 16005, auf dem Türblatt montiert, zur Absicherung des Schwenkbereiches der Tür in Öffnungs- und Schließrichtung. Mit integrierter Wandausblendung (Kit enthält 2 Sensorleisten zur Absicherung beider Flügelseiten)

(x) GC 338 Sensorleisten-Kit für Innen- und Außentüren und alle Bodenverhältnisse (z.B. Reinstreifenmatte, Metallschiene, dunkle und absorbierende Böden, glänzende und nasse Fliesen, Gitterroste)

Ausführung:

(x) EV1

() nach RAL

Die Nebenschließkantenabsicherung im Bereich der Türbänder erfolgt aufgrund der durchgeführten Sicherheitsanalyse bauseitig oder durch den Türhersteller.

GEZE Anlenkelement mit Sensorik integriert, zur platzsparenden Montage von Sensor und Gestänge bzw. Rollenschiene in einer Ebene, geprüft nach EN 16005, auf dem Türblatt montiert

2,000 st

.....

.....

1.1.7 **Fingerschutzrollo**

Absicherung

Fingerschutzrollo als trennende Schutzeinrichtung nach EN 16005 für die Nebenschließkante an kraftbetätigten Türen. Für den Einsatz an Feuer- und Rauchschutztüren geeignet (Zulassung des Türenherstellers beachten). Auch geeignet für die Nachrüstung an Bestandstüren.

Merkmale:

- Selbsttätig auf konstante Spannung ziehendes Schutzrollo
- Manipulationssicher (verdeckte Verschraubung)
- Wartungsarm & reinigungsfreundlich
- Befestigungsmaterial enthalten

Ausführung Fingerschutzrollo:

() Innentür

(x) Außentür, witterungsbeständige Beschichtung

Montage: Bandgegenseite

Material: Aluminium / Kunstfaser

Längen Fingerschutzrollo, Absicherung gem. DIN/EN/ASR

mind. auf 2 m Höhe:

(x) 2.200 mm

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag €	
	() 2.050 mm () 2.500 mm () Sonderlänge (mind. 325 mm)			
	Farbton der Leichtmetallteile: () silber eloxiert (C-0) () verkehrsweiß RAL 9016 () anthrazitgrau RAL 7016 () Edelstahllähnlich eloxiert (C-31) (x) Sonderfarbe RAL nach Wahl			
	Farbton der Kunstfaser: Schwarz			
		2,000 st	.....	.....
1.1.8	Radarbewegungsmelder GC 308 Radarbewegungsmelder mit Richtungserkennung und Querverkehrsausblendung zur Ansteuerung, Schutzart IP 54, mehrfarbige LED Rückmeldung Abmessungen (BxHxT): 120 x 50 x 50 mm Ausführung: (x) schwarz () weiß () nirofarben (x) außen (x) innen			
		2,000 st	.....	.....
1.1.9	GEZE Taster Ansteuerung GEZE Flächentaster, Edelstahl, Schutzart IP 65 Abmessungen: 72 x 250 x 17 mm (x) UP			
		1,000 st	.....	.....
1.1.10	Türanschlagpuffer Öffnungsbegrenzung GEZE Türanschlagpuffer, zum Schutz der Tür und deren unmittelbarer Umgebung.			
		2,000 st	.....	.....
1.1.11	Programmschalter Bedienung (Eventualposition) GEZE Displayprogrammschalter im AS 500 Programm für Einstellung der Betriebsart sowie für Inbetriebnahme			

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	--------------------	-------------------

Übertrag €

und Parametrierung des Antriebes, mit Funktionstasten,
 2 x 7-Segment-Display,
 alphanumerischer Fehleranzeige, Schutzart IP 40
 Betriebsarten: Off, Daueroffen, Automatik,
 Ladenschluss, Nachtverriegelung

GEZE Schlüsseltaster zum "Abschließen" des
 Programmschalters gegen unbefugtes Ändern der
 Betriebsart, Schutzart IP 40
 () AP (x) UP

1,000 st

1.1.12 Alu-Tür-Element Nr. 12.160-8

System AD UP 75
 mit Nullschwelle,
 Überrollbarkeit Klasse 6 nach ift-Richtlinie BA-01/1 2018-10

Abmessung ca.:
 1450 mm x 2201 mm Elementabmessung
 zzgl. Bodeneinstand

Einbauort: Raum 12.160 - Liegendanfahrt
 Element: 12.160-8

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	1-flg. Tür nach außen öffnend	
	Schloss Einfach-	
	verriegelung:	BT 100
	Rollentürbänder	Edelstahl
	Betätigung:	Innen Knauf, INOX
		Außen Knauf, INOX
	Türschließer mit	
	Rastfeststellung:	BT 701
	Verglasung:	GT 316
	Türpuffer nach Bemusterung für	
	Öffnungsbegrenzung	

Der Türflügel ist mit einem horizontalen glasteilenden
 Brüstungsriegel auszuführen.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 033

Anschlüsse AS 104, AO 104
 AU 205

Der Fußpunkt der Tür ist gemäß DIN 18040-2 "Barrierefreies
 Bauen" sowie MBO § 50 auszuführen.

1,000 St

Summe	1.1	Außenelemente	
--------------	------------	----------------------	-------

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

1.2 Innenelemente

1.2.1 Alu-Rauchschutztür-Element Nr. 12.210-1

System ADS 65.NI SP nach DIN 18095

Abmessung ca.:
2923 mm x 2500 mm Elementabmessungen

Einbauort: Raum 12.210 - Flur / Kurzlieger
Element: 12.210-1

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	2-flg. NA Tür nach DIN EN 179	
	Teilpanik, Funktion:	B
	Schloss Einfachverriegelung:	BT 202
	Rollentürbänder	Edelstahl
	Betätigung Gangflügel:	Innen Drücker, INOX
		Außen Drücker, INOX
	Betätigung Standflügel:	Falztreibriegel
		Außen ohne
	Türschließer:	siehe nachfolgende Position
	Rauchmelder	siehe nachfolgende Position
	Türpuffer GF + SF	zur Öffnungsbegrenzung
	Verglasung:	GT 704
1 St	Oberlichtfestfeld	
	Verglasung:	GT 704

Die Türflügel sind jeweils mit einem horizontalen glasteilenden Brüstungsriegel auszuführen.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 034

Anschlüsse
Allseitig: A 402

Ausführung gemäß des Prüfzeugnisses.

Hinweis: Achtung - Fluchtrichtung entgegen der Öffnungsrichtung, baubehördliche Zustimmung erforderlich, hier mit einzukalkulieren

1,000 St

1.2.2 Alu-Rauchschutztür-Element Nr. 10.085-1

System ADS 65.NI SP nach DIN 18095

Abmessung ca.:
1930 mm x 2125 mm Elementabmessungen

Einbauort: Raum 12.143 - Flur
Element: 10.085-1

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	2-flg. NA Tür nach DIN EN 179	
	Vollpanik, Funktion:	B

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

Schloss Einfach- verriegelung:	BT 202
Rollentürbänder	Edelstahl
Betätigung Gangflügel:	Innen Drücker, INOX Außen Drücker, INOX
Betätigung Standflügel:	Innen Drücker, INOX Außen ohne
Türschließer:	siehe nachfolgende Position
Rauchmelder	siehe nachfolgende Position
Verglasung:	GT 704

Die Türflügel sind jeweils mit einem horizontalen glasteilenden
Brüstungsriegel auszuführen.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 035

Anschlüsse
Allseitig: A 401

Ausführung gemäß des Prüfzeugnisses.

1,000 St		
----------	-------	-------

1.2.3

GEZE TS 5000 R-ISM 230 V AC Gr. 2-6 (Obentürschließer)

zu Pos. 12.210-1 und 10.085-1

GEZE-Obentürschließersystem TS 5000 R-ISM 230 V AC, für die Montage an Feuer- und Rauchschutztüren, nach EN 1158, Größe 2 - 6 mit durchgehender Gleitschiene, 30 mm Bauhöhe, mit in der Gleitschiene integrierter mechanischer Schließfolgeregelung und elektromechanischer Feststellung stufenlos von 80° bis 130° auf exakten Punkt einstellbar nach EN 1155, variable Feststellkraft, Feststellposition überfahrbar, mögliche Abfrage der Offenhaltung des Türflügels, Vandalismusschutz gegen mutwillige Fehlbedienung der Schließfolgeregelung, Schließwirkung ab 180° Öffnungswinkel, mit integrierte Rauchschalterzentrale mit Alarmschwellennachführung, Verschmutzungsanzeige und Prüftaste, von vorn einstellbare Schließkraft nach EN 1154, Schließgeschwindigkeit und Endschlag, mit regulierbarer Öffnungsdämpfung, mit optischer Größenanzeige, Normalmontage auf Türblatt/Bandseite, mit Montageplatte

- (x) TS 5000 Schließerkörper Größe EN 2-6, bis Flügelbreite 1.400 mm
- () TS 5000 EClime Schließerkörper Größe EN 3-5, mit sehr hohem Wirkungsgrad > 80% für barrierefreie Türen nach DIN 18040, bis Flügelbreite 1.250 mm
- () TS 5000 SoftClose Schließerkörper Größe EN 2-6, bis Flügelbreite 1.400 mm, für barrierefreie Türen nach DIN 18040, bis Flügelbreite 1.100 mm, leises und sicheres Schließen auch bei wechselnden Druckverhältnissen, mit einem im Schließerkörper integriertem Ventil zur stufenlosen Einstellung der Endschießgeschwindigkeit zum Abbremsen oder Beschleunigen der Tür zwischen 15° und 0°

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Übertrag €

Farbton:
☒ (x) silberfarbig
☐ () dunkelbronze
☐ () Edelstahl ähnlich
☐ () weiß
☐ () RAL

Zubehör:
☒ (x) integrierte, weitestgehend unsichtbare flexible
 Öffnungsbegrenzung für E/R/ISM Gleitschienen,

Hinweis:
 Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des DIBt
 beachten.

2,000 st

1.2.4 Rauchmelder GC 152, 24 V

zu Pos. 12.210-1 und 10.085-1

GEZE Rauchmelder GC 152, 24 V, komplett mit Sockel, geprüft
 nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637
 konform, anschließbar an Rauchschalterzentrale (2 Stk)

Farbton:
☒ (x) weiß
☐ () RAL ...

4,000 st

1.2.5 GEZE Mitnehmerklappe CB flex

zu Pos. 10.085-1

GEZE Mitnehmerklappe CB flex im GEZE Türschließerdesign,
 zur Sicherstellung der korrekten Schließfolge bei allen
 2-flügeligen GEZE Türschließersystemen mit
 Schließfolgeregelung, Länge im montiertem Zustand stufenlos
 einstellbar (70 - 210 mm Überstand), nicht sichtbarer Klapp-
 und Längeneinstellmechanismus, mit seitlicher Abdeckkappe,
 bauseitig ablängbar, lackierte Oberfläche als Standard.

Farbton:
☐ () silberfarbig
☒ (x) nach RAL

1,000 st

1.2.6 Auflaufkeil CB flex

zu Pos. 10.085-1

Für den Einsatz mit der GEZE CB flex Mitnehmerklappe um
 Zwängungen an Profilsystemen zu vermeiden

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

2,000 st

1.2.7 Unterbrechertaster

zu Pos. 12.210-1 und 10.085-1

GEZE Unterbrechertaster zur Handauslösung,

() AP

(x) UP

1,000 st

1.2.8 Alu-Rauchschtztür-Element Nr. 12.085-3

System ADS 65.NI SP nach DIN 18095

Abmessung ca.: Teilelement 1 2580 mm x 3020 mm

Elementabmessungen

Einbauort: Raum 12.185 - Wartebereich Liegendanfahrt

Element: Teilelement1 12.085

mit Türelement 12.085-3

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	1-flg. NI Tür	
	Schloss Einfachverriegelung:	BT 200 - E-Öffner
	Rollentürbänder	Edelstahl
	Betätigung Gangflügel:	Innen Drücker, INOX
		Außen Drücker, INOX
	Drehtürantrieb	siehe nachfolgende
		Position
	Rauchmelder	siehe nachfolgende
		Position
	Türpuffer GF	zur Öffnungsbegrenzung

Verglasung:

3 St	Oberlichtfestfelder	
	Verglasung:	GT 704
2 St	Festfeld Türseitenteil	
	Verglasung:	GT 704
2 St	Ausfachungen Brüstungsfestfelder	
	Verglasung:	PF 107
1 St	Ausfachung Türflügel	PF 107
1 St	Verglasung Türflügel	GT 704

Der Türflügel ist mit einem horizontalen glasteilenden Brüstungsriegel auszuführen.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 036

Anschlüsse

3-seitig:	A 402
unten	AU 202

1,000 st

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	--------------------	-------------------

Übertrag €

1.2.9 GEZE Drehtürantrieb Powerturn F/R

Einflügelig, für bauseitige Feuer- oder Rauchschutztüren, (Brandschutzzulassung vorhanden), zugelassene Feststallanlage nach "Allgemeine Anforderungen und Prüfgrundlagen für das Zulassungsverfahren für Feststallanlagen" (DIBt), als geräuscharmer elektromechanischer Drehtürantrieb für Innen- und Außentüren, in 70 mm Bauhöhe, mit Feststellvorrichtung nach DIN 18263 Teil 4, vorgerichtet für Anschluss an Auslösevorrichtung, mit verstellbarer Federkraft EN Größe 4-7, geprüft und zertifiziert nach EN 16005. Produktdeklaration nach LEED und DGNB Erleichterte manuelle Öffnung durch die "Smart swing"-Funktion (DIN 18040 optimiert), Auslösung bei Alarm durch integrierten Rauchschalter unter der Anbauhaube des Drehtürantriebes (der Rauchschalter bildet funktionell und optisch mit dem Drehtürantrieb eine Einheit), Wiederherstellung der Betriebsbereitschaft nach Alarmauslösung durch Betriebsartenumschaltung oder Öffnen des Türflügels von Hand, Auslösung der Feststallanlage mit Handauslösetaster oder durch Zuziehen des Türflügels (manuelle Auslösung), mit Montageplattensatz Intelligente digitale Steuerung (Kategorie 2 nach DIN EN 954-1 und Performance Level D nach DIN EN ISO 13849-1).

Ausführung:

(x) optional: mit Handauslösetaster zur Auslösung der Feststallanlage () AP oder (x) UP

(x) ziehend, Türblattmontage auf der Bandgegenseite mit Rollenschiene

Funktionen:

Betriebsarten: Daueroffen, Automatik, Ladenschluss, Nacht, Off, einstellbar über integrierten Programmschalter Low Energy-Betrieb (Niedrigenergieantrieb) gemäß EN 16005, leichtes manuelles Öffnen von Drehtüren aus der Schließlage (ab 0°) durch entkoppelten Energiespeicher und intelligente Auswertung der Sensorik, mit Türfreischaltung bei Innentüren ohne Windlast, Türschließerbetrieb mit momentengeregeltem Schließvorgang, Hinderniserkennung und Reversierung, Diagnosefunktion und Fehlerspeicher, sämtliche Einstellungen über Display-Programmschalter möglich

Technische Merkmale:

Abmessungen: 70 x 130 x 720 mm (H x T x L), Netzanschluss: 230 V AC, 50/60 Hz, Türflügelbreite: min/max. 800/1600 mm, Türgewicht: max. 600 kg Brandschutzzulassung bis 600 kg Türgewicht

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

Türöffnungswinkel: ca. 110°,
 Öffnungs- und Schließzeit einstellbar,
 elektrischer Endschlag einstellbar,
 Offenhaltezeit einstellbar von 0 bis 60 Sekunden,
 Bahngesteuertes Öffnen und Schließen

Anschlussmöglichkeiten:
 Getrennte Eingänge für innere und äußere Sensoren,
 Not-Stopp-Schalter, Programmschalter, Motorschloss,
 bauseitiger Türöffner, Stromversorgung für externe
 Geräte: 24 V DC, 1200 mA dauerhaft, kurzzeitig 1800 mA

Elektroverkabelung bauseits durch Elektrofirma nach
 GEZE-Kabelplan, Inbetriebnahme durch Werksmonteure bzw.
 Servicepartner.

Gemäß EN 16005 muss:

- die Sicherheitsanalyse als Planungs- und Ausführungsgrundlage durchgeführt werden
- die Wartung und UVV Prüfung mindestens 1 x jährlich durchgeführt werden
- die Nebenschließkante einer automatischen Drehflügeltür abgesichert werden

Leichtmetallabdeckhaube im Farbton:

- (x) eloxiert EV 1
 () RAL

1,000 st

1.2.10

FT500--B

Elektrischer Kompakt-Feuerschutztüröffner
 in Arbeitsstromausführung,
 für den Einsatz an Feuerschutztüren zugelassen,
 universal EN 16005 rechts / links einsetzbar
 mit 3 mm verstellbarer Radiusfalle,
 Falleneingrifftiefe: 6,5 mm
 mit Doppelspulentechnik,
 mit bipolarer EMV-Schutzdiode,
 Haltekraft: 8000 N
 Nennspannung Momentkontakt: 12-48 V AC/DC
 Nennspannung Dauerbetrieb: 12 oder 24 V AC/DC
 Stromaufnahme: 100 mA bei 24 V
 VDS-Klasse B

Abmessungen:
 15,8 x 59,5 x 25,5 mm (B x H x T)

Ohne Schließblech

1,000 st

1.2.11

Rauchmelder

GEZE Rauchmelder GC 152, 24 V, komplett mit Sockel,
 geprüft nach EN54-7, integrierte Leitungsüberwachung,
 EN 16005 EN 14637 konform, anschließbar an
 Rauchschalterzentrale (2 Stk.)

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

Farbton:
☒ weiß

2,000 st

1.2.12

Sensorleisten

Absicherung

GEZE Sensorleisten-Kit, in schmaler filigraner Leiste, Schutzart IP 52, geprüft nach EN 16005, auf dem Türblatt montiert, zur Absicherung des Schwenkbereiches der Tür in Öffnungs- und Schließrichtung. Mit integrierter Wandausblendung (Kit enthält 2 Sensorleisten zur Absicherung beider Flügelseiten)

☒ GC 338 Sensorleisten-Kit für Innen- und Außentüren und alle Bodenverhältnisse (z.B. Reinstreifenmatte, Metallschiene, dunkle und absorbierende Böden, glänzende und nasse Fliesen, Gitterroste)

Ausführung:
☒ EV1
☐ nach RAL

Die Nebenschließkantenabsicherung im Bereich der Türbänder erfolgt aufgrund der durchgeführten Sicherheitsanalyse bauseitig oder durch den Türhersteller.

GEZE Anlenkelement mit Sensorik integriert, zur platzsparenden Montage von Sensor und Gestänge bzw. Rollenschiene in einer Ebene, geprüft nach EN 16005, auf dem Türblatt montiert

1,000 st

1.2.13

Fingerschutzrollo

Absicherung

Fingerschutzrollo als trennende Schutteinrichtung nach EN 16005 für die Nebenschließkante an kraftbetätigten Türen. Für den Einsatz an Feuer- und Rauchschutztüren geeignet (Zulassung des Türenherstellers beachten). Auch geeignet für die Nachrüstung an Bestandstüren.

Merkmale:
 - Selbsttätig auf konstante Spannung ziehendes Schutzrollo
 - Manipulationssicher (verdeckte Verschraubung)
 - Wartungsarm & reinigungsfreundlich
 - Befestigungsmaterial enthalten

Ausführung Fingerschutzrollo:
☒ Innentür
☐ Außentür, witterungsbeständige Beschichtung

Projekt: P223099 **Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum**
LV: 4 **Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
	Montage: Bandgegenseite Material: Aluminium / Kunstfaser Längen Fingerschutzrollo, Absicherung gem. DIN/EN/ASR mind. auf 2 m Höhe: ☐ 1.925 mm ☒ 2.200 mm ☐ 2.050 mm ☐ 2.500 mm ☐ Sonderlänge (mind. 325 mm) Farbton der Leichtmetallteile: ☐ silber eloxiert (C-0) ☐ verkehrsweiß RAL 9016 ☐ anthrazitgrau RAL 7016 ☐ Edeldahlähnlich eloxiert (C-31) ☒ Sonderfarbe RAL nach Wahl Farbton der Kunstfaser: Schwarz	1,000 st	.....	.....
1.2.14	Radarbewegungsmelder GC 308 Radarbewegungsmelder mit Richtungserkennung und Querverkehrsausblendung zur Ansteuerung, Schutzart IP 54, mehrfarbige LED Rückmeldung Abmessungen (BxHxT): 120 x 50 x 50 mm Ausführung: ☒ schwarz ☐ weiß ☐ nirofarben ☒ außen ☐ innen	2,000 st	.....	.....
1.2.15	GEZE Taster Ansteuerung (Eventualposition) GEZE Flächentaster, Edelstahl, Schutzart IP 65 Abmessungen: 72 x 250 x 17 mm ☒ UP	1,000 st	.....	.....
1.2.16	Türanschlagpuffer Öffnungsbegrenzung GEZE Türanschlagpuffer, zum Schutz der Tür und deren unmittelbarer Umgebung.	1,000 st	.....	.....

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

1.2.17

Programmschalter

Bedienung (Eventualposition)

GEZE Displayprogrammschalter im AS 500 Programm für Einstellung der Betriebsart sowie für Inbetriebnahme und Parametrierung des Antriebes, mit Funktionstasten, 2 x 7-Segment-Display, alphanumerischer Fehleranzeige, Schutzart IP 40
 Betriebsarten: Off, Daueroffen, Automatik, Ladenschluss, Nachtverriegelung

GEZE Schlüsseltaster zum "Abschließen" des Programmschalters gegen unbefugtes Ändern der Betriebsart, Schutzart IP 40
 () AP (x) UP

1,000 st

1.2.18

Alu-Rauchschutz-Element Nr. 12.085

System ADS 65.NI SP nach DIN 18095

Abmessung ca.:
 Teilelement 2 2980 mm x 3020 mm Elementabmessungen

Einbauort: Raum 12.185 - Wartebereich Liegendanfahrt
 Element: Teilelement 2 12.085

Festverglasung, Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

Verglasung:
 2 St Oberlichtfestfelder
 Verglasung: GT 704
 2 St Festfelder
 Verglasung: GT 704
 2 St Ausfachungen Brüstungsfestfelder
 Verglasung: PF 107

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 037

Anschlüsse
 3-seitig: A 402
 unten AU 202

1,000 st

1.2.19

Alu-Rauchschutztür-Element Nr. 12.085-2

System ADS 65.NI SP nach DIN 18095

Abmessung ca.:
 Teilelement 3 2666 mm x 3020 mm Elementabmessungen

Einbauort: Raum 12.185 - Wartebereich Liegendanfahrt
 Element: Teilelement 2 12.085
 mit Türelement 12.085-2

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
				Übertrag €	.....
1 St	1-flg. NI Tür mit Seitenteil und Oberlicht				
	Schloss Einfachverriegelung:	BT 200			
	Rollentürbänder	Edelstahl			
	Betätigung Gangflügel:	Innen Drücker, INOX			
		Außen Drücker, INOX			
	Obentürschließer mit Rauchschalter und Feststellung				
	Rauchmelder und	siehe nachfolgende			
		Position			
	Rauchmeldezentrale,				
	Zusätzliche Rauchmelder	siehe nachfolgende			
		Position			
	Verglasung:				
2 St	Oberlichtfestfelder				
	Verglasung:	GT 704			
1 St	Festfeld Türseitenteil				
	Verglasung:	GT 704			
1 St	Ausfachungen Brüstungsfestfeld				
	Verglasung:	PF 107			
1 St	Ausfachung Türflügel	PF 107			
1 St	Verglasung Türflügel	GT 704			
	Der Türflügel ist mit einem horizontalen glasteilenden				
	Brüstungsriegel auszuführen.				
	Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung038				
	Anschlüsse				
	3-seitig:	A 402			
	unten	AU 402			
		1,000 st		.....	.....

1.2.20 GEZE TS 5000 R 230 V AC Gr. 2-6 (Obentürschließer)

GEZE-Obentürschließer TS 5000 R 230 V AC, für Montage an Feuer- und Rauchschutztüren, mit Gleitschiene in 30 mm Bauhöhe, mit in der Gleitschiene integrierter elektromechanischer Feststellung stufenlos von 80° bis 130° auf exakten Punkt einstellbar nach EN 1155, Feststellposition überfahrbar, mögliche Abfrage der Offenhaltung des Türflügels, Schließwirkung ab 180° Öffnungswinkel, integrierte Rauchschalterzentrale mit Alarmschwellennachführung, Verschmutzungsanzeige und Prüftaste, von vorn einstellbare Schließkraft nach EN 1154, Schließgeschwindigkeit und Ends Schlag, mit regulierbarer Öffnungsdämpfung, mit optischer Größenanzeige, Normalmontage auf Türblatt/Bandseite, mit Montageplatte

Bei Sturzhöhe > 1 m werden 2 zusätzliche Deckenmelder benötigt:

- (x) TS 5000 Schließerkörper Größe EN 2-6, bis Flügelbreite 1400 mm, für barrierefreie Türen nach DIN 18040, bis Flügelbreite 1100 mm
- () TS 5000 ECl ine Schließerkörper Größe EN 3-5, mit sehr hohem Wirkungsgrad > 80 % für barrierefreie Türen nach DIN 18040, bis Flügelbreite 1250 mm

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag €	
	() TS 5000 SoftClose Schließerkörper Größe EN 2-6, bis Flügelbreite 1.400 mm, für barrierefreie Türen nach DIN 18040, bis Flügelbreite 1.100 mm, leises und sicheres Schließen auch bei wechselnden Druckverhältnissen, mit einem im Schließerkörper integriertem Ventil zur stufenlosen Einstellung der Endschließgeschwindigkeit zum Abbremsen oder Beschleunigen der Tür zwischen 15° und 0° Farbton: (x) silberfarbig () dunkelbronze () weiß () Edelstahl ähnlich () RAL .. Zubehör: (x) integrierte, weitestgehend unsichtbare flexible Öffnungsbegrenzung für E/R/ISM Gleitschienen, Hinweis: Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des DIBt beachten.	1,000 st	.....	.....
1.2.21	Rauchmelder GC 152 GEZE-Rauchmelder GC 152, 24 V, komplett mit Sockel, geprüft nach EN54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637 konform, anschließbar an Rauchschalterzentrale (2 Stk) Farbton: (x) weiß () RAL	2,000 st	.....	.....
1.2.22	Unterbrechertaster GEZE Unterbrechertaster zur Handauslösung () AP (x) UP	1,000 st	.....	.....
1.2.23	Alu-Brandschutz-Element T-90 RS / F90 Nr. 12.010-5 System FireStop ADS 90 FR 90 nach DIN 4102 und DIN 18095 Abmessung ca.: 1939 mm x 2147 mm Elementabmessungen Einbauort: Raum 12.010 - Flur Element: 12.010-5 Aufteilung nach beiliegender Ansicht in: 1 St 2-flg. NA Tür nach DIN EN 179 asymmetrisch geteilt			

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

Teilpanik, Funktion:	B
Schloss Einfach-verriegelung:	BT 212
Zusatzfunktion:	Motorische Funktion
Rollentürbänder	Edelstahl
Betätigung Gangflügel:	Innen Drücker, INOX
	Außen Drücker, INOX
Betätigung Standflügel:	Falztreibriegel
	Außen ohne

Drehtürantrieb am Gangflügel gemäß folgender Beschreibung

zusätzliche Rauchmelder siehe nachfolgende Position

Türschließer am Standflügel
incl. Schließfolgeregelung: siehe nachfolgende Position

Verglasung: GT 575

Das Türelement ist mit einem verdecktem Kabelübergang und
vorgefertigt für die Ansteuerung über den Drehtürantrieb sowie
den bauseitigen Anschluss, auszuführen.

Des Weiteren sind die Türflügel jeweils mit einem horizontalen
glasteilenden Brüstungsriegel auszuführen.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 039

Anschlüsse
Allseitig: A 408
Ausführung gemäß der Zulassung.

Hinweis: Achtung - Fluchtrichtung entgegen der
Öffnungsrichtung, baubehördliche Zustimmung erforderlich

1,000 St		
----------	-------	-------

1.2.24

GEZE Drehtürantrieb Powerturn F/R-IS/TS

Zweiflügelig, mit integrierter Schließfolgeregelung
zertifiziert nach EN 1158, für bauseitige Feuer- oder
Rauchschutztüren (Brandschutzzulassung vorhanden),
zugelassene Feststellanlage nach "Allgemeine
Anforderungen und Prüfgrundlagen für das
Zulassungsverfahren für Feststellanlagen" (DIBt), als
geräuscharmer elektromechanischer Drehtürantrieb für
Innen- und Außentüren, in 70 mm Bauhöhe,
mit Feststellvorrichtung nach DIN 18263 Teil 4,
vorgefertigt für Anschluss an Auslösevorrichtung,
mit verstellbarer Federkraft EN Größe 4-7,
Standflügeltürschließer EN Größe 4-6,
geprüft und zertifiziert nach EN 16005.
Erleichterte manuelle Öffnung durch die "Smart
swing"-Funktion (DIN 18040 optimiert), Auslösung bei
Alarm durch integrierten Rauchschalter unter der
Zwischenhaube des Drehtürantriebes (der Rauchschalter
bildet funktionell und optisch mit dem Drehtürantrieb
eine Einheit), Wiederherstellung der
Betriebsbereitschaft nach Alarmauslösung durch
Betriebsartenumschaltung oder Öffnen des Türflügels von
Hand,

Projekt:	P223099	Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum			
LV:	4	Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
				Übertrag €	.....
	Auslösung der Feststellanlage mit Handauslösetaster oder durch Zuziehen des Türflügels (manuelle Auslösung), mit Montageplattensatz Intelligente digitale Steuerung (Kategorie 2 nach DIN EN 954-1 und Performance Level D nach DIN EN ISO 13849-1). Standflügel mit Türschließerfunktion: von vorn einstellbare Schließkraft, Schließgeschwindigkeit und Öffnungsdämpfung am Standflügel, mit optischer Größenanzeige Ausführung: (x) optional: mit Handauslösetaster zur Auslösung der Feststellanlage () AP oder () UP () drückend, Kopfmontage auf der Bandgegenseite mit Gestänge (EN 6-7), Standflügel (EN 1-7) (x) ziehend, Kopfmontage auf der Bandseite mit Rollenschiene (EN 4-6), Standflügel (EN 2-6) Funktionen des Gangflügels: Betriebsarten: Daueroffen, Automatik, Ladenschluss, Nacht, Off, einstellbar über integrierten Programmschalter Low Energy-Betrieb (Niedrigenergieantrieb) gemäß EN 16005, leichtes manuelles Öffnen des Gangflügels durch entkoppelten Energiespeicher, mit Türfreischaltung bei Innentüren ohne Windlast, Hinderniserkennung und Reversierung, Diagnosefunktion und Fehlerspeicher, sämtliche Einstellungen über Display-Programmschalter möglich Technische Merkmale: Abmessungen: 70 x 130 x 720 mm (H x T x L) Netzanschluss: 230 V AC, 50/60 Hz Türflügelbreite Gangflügel: min./max. 800/1600 mm Türflügelbreite Standflügel mit Gestänge: min./max. 470/1600 mm Türflügelbreite Standflügel mit Gleitschiene: min./max. 580/1400 mm Bandmaß min./max.: 1270 - 3200 mm Türgewicht Gangflügel bei 930 mm: max. 600 kg Brandschutzzulassung bis 600 kg Türgewicht Türöffnungswinkel: ca. 110° Öffnungs- und Schließzeit einstellbar elektrischer Endschlag einstellbar Offenhaltezeit einstellbar von 0 bis 60 Sekunden Bahngesteuertes Öffnen und Schließen des Gangflügels Anschlussmöglichkeiten: Getrennte Eingänge für innere und äußere Sensoren, Not-Stopp-Schalter, Programmschalter, Motorschloss, bauseitigen Türöffner, Stromversorgung für externe Geräte: 24 V DC, 1200 mA Elektroverkabelung bauseits durch Elektrofirma nach GEZE-Kabelplan, Inbetriebnahme durch Werksmonteure bzw. Servicepartner. Gemäß EN 16005 muss:				

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

- die Sicherheitsanalyse als Planungs- und Ausführungsgrundlage durchgeführt werden
- die Wartung und UVV Prüfung mindestens 1 x jährlich durchgeführt werden
- die Nebenschließkante einer automatischen Drehflügeltür abgesichert werden

In der Sicherheitsanalyse muss bei fehlender Absicherung auf das Restrisiko hingewiesen werden. Die Absicherung der Nebenschließkante erfolgt bauseits und ist nicht Teil des Lieferumfanges der GEZE GmbH.
 Wir empfehlen Ihnen zur Absicherung der Nebenschließkante Fingerschutzrollos oder Rundprofile einzusetzen.

Hinweis Verriegelung:
 Türöffner elektrisch, zur Freigabe der Tür, 24 V DC, als Gegenstück zum Fallenschloss, sowie Riegelschaltkontakt zur Abschaltung des Antriebs bei verriegelter Tür (1 Stück pro Antrieb) sind vorzusehen.

Leichtmetallabdeckhaube im Farbton:
 (x) eloxiert EV 1
 () RAL

1,000 st

1.2.25

FT500--B

Elektrischer Kompakt-Feuerschutz Türöffner in Arbeitsstromausführung, für den Einsatz an Feuerschutz Türen zugelassen, universal EN 16005 rechts / links einsetzbar mit 3 mm verstellbarer Radiusfalle, Falleneingriffstiefe: 6,5 mm mit Doppelspulenteknik, mit bipolarer EMV-Schutzdiode, Haltekraft: 8000 N
 Nennspannung Momentkontakt: 12 - 48 V AC/DC
 Nennspannung Dauerbetrieb: 12 oder 24 V AC/DC
 Stromaufnahme: 100 mA bei 24 V
 VDS-Klasse B

Abmessungen:
 15,8 x 59,5 x 25,5 mm (B x H x T)

Ohne Schließblech

1,000 st

1.2.26

Rauchmelder

GEZE Rauchmelder GC 152, 24 V, komplett mit Sockel, geprüft nach EN54-7, integrierte Leitungsüberwachung, EN 16005 EN 14637 konform, anschließbar an Rauchschalterzentrale (2 Stk.)

Farbton:
 (x) weiß

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

2,000 st

1.2.27

Sensorleisten

Absicherung

GEZE Sensorleisten-Kit, in schmaler filigraner Leiste, Schutzart IP 52, geprüft nach EN 16005, auf dem Türblatt montiert, zur Absicherung des Schwenkbereiches der Tür in Öffnungs- und Schließrichtung. Mit integrierter Wandausblendung (Kit enthält 2 Sensorleisten zur Absicherung beider Flügelseiten)

(x) GC 338 Sensorleisten-Kit für Innen- und Außentüren und alle Bodenverhältnisse (z.B. Reinstreifenmatte, Metallschiene, dunkle und absorbierende Böden, glänzende und nasse Fliesen, Gitterroste)

Ausführung:

(x) EV1

() nach RAL

Die Nebenschließkantenabsicherung im Bereich der Türbänder erfolgt aufgrund der durchgeführten Sicherheitsanalyse bauseitig oder durch den Türhersteller.

GEZE Anlenkelement mit Sensorik integriert, zur platzsparenden Montage von Sensor und Gestänge bzw. Rollenschiene in einer Ebene, geprüft nach EN 16005, auf dem Türblatt montiert

1,000 st

1.2.28

Fingerschutzrollo

Absicherung

Fingerschutzrollo als trennende Schutteinrichtung nach EN 16005 für die Nebenschließkante an kraftbetätigten Türen. Für den Einsatz an Feuer- und Rauchschutztüren geeignet (Zulassung des Türenherstellers beachten). Auch geeignet für die Nachrüstung an Bestandstüren.

Merkmale:

- Selbsttätig auf konstante Spannung ziehendes Schutzrollo
- Manipulationssicher (verdeckte Verschraubung)
- Wartungsarm & reinigungsfreundlich
- Befestigungsmaterial enthalten

Ausführung Fingerschutzrollo:

(x) Innentür

() Außentür, witterungsbeständige Beschichtung

Montage: Bandgegenseite

Material: Aluminium / Kunstfaser

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
	Längen Fingerschutzrollo, Absicherung gem. DIN/EN/ASR mind. auf 2 m Höhe: ☐ 1.925 mm ☒ 2.200 mm ☐ 2.050 mm ☐ 2.500 mm ☐ Sonderlänge (mind. 325 mm)		Übertrag €	
	Farbton der Leichtmetallteile: ☐ silber eloxiert (C-0) ☐ verkehrsweiß RAL 9016 ☐ anthrazitgrau RAL 7016 ☐ Edelstahlähnlich eloxiert (C-31) ☒ Sonderfarbe RAL			
	Farbton der Kunstfaser: Schwarz			
		1,000 st	.....	.....
1.2.29	Radarbewegungsmelder GC 308 Radarbewegungsmelder mit Richtungserkennung und Querverkehrsausblendung zur Ansteuerung, Schutzart IP 54, mehrfarbige LED Rückmeldung Abmessungen (BxHxT): 120 x 50 x 50 mm Ausführung: ☒ schwarz ☐ weiß ☐ nirofarben ☒ außen ☒ innen Zubehör: ☒ Deckenbefestigungswinkel			
		2,000 st	.....	.....
1.2.30	GEZE Taster Ansteuerung (Eventualposition) GEZE Flächentaster, Edelstahl, Schutzart IP 65 Abmessungen: 72 x 250 x 17 mm ☒ UP			
		1,000 st	.....	.....
1.2.31	Türanschlagpuffer Öffnungsbegrenzung GEZE Türanschlagpuffer, zum Schutz der Tür und deren unmittelbarer Umgebung.			
		1,000 st	.....	.....

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	--------------------	-------------------

Übertrag €

1.2.32 **Programmschalter**

Bedienung (Eventualposition)

GEZE Displayprogrammschalter im AS 500 Programm für Einstellung der Betriebsart sowie für Inbetriebnahme und Parametrierung des Antriebes, mit Funktionstasten, 2 x 7-Segment-Display, alphanumerischer Fehleranzeige, Schutzart IP 40
 Betriebsarten: Off, Daueroffen, Automatik, Ladenschluss, Nachtverriegelung

GEZE Schlüsseltaster zum "Abschließen" des Programmschalters gegen unbefugtes Ändern der Betriebsart, Schutzart IP 40
 () AP (x) UP

1,000 st

1.2.33 **Alu-Brandschutz-Element T-90 RS / F90 Nr. 12.143-1**

System FireStop ADS 90 FR 90 nach DIN 4102 und DIN 18095

Abmessung ca.:
 1981 mm x 2154 mm Elementabmessungen

Einbauort: Raum 12.143 - Flur
 Element: 12.143-1

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	2-flg. NA Tür nach DIN EN 179
	Vollpanik, Funktion: B
	Schloss Einfachverriegelung: BT 202
	Rollentürbänder Edelstahl
	Betätigung Gangflügel: Innen Drücker, INOX
	Außen Drücker, INOX
	Betätigung Standflügel: Innen Drücker, INOX
	Außen ohne
	Gleitschienen-Türschließer mit elektro-mechanischer Feststellung für beide Flügel und integriertem Rauchmelder und Rauchmeldezentrale,
	Zusätzliche Rauchmelder siehe nachfolgende Positionen
	Verglasung: GT 575

Die Türflügel sind jeweils mit einem horizontalen glasteilenden Brüstungsriegel auszuführen.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 040

Anschlüsse
 Allseitig: A 408

Ausführung gemäß der Zulassung.

1,000 St

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

1.2.34 **GEZE TS 5000 R-ISM 230 V AC Gr. 2-6 (Obentürschließer)**

zu Pos. 12.210-1 und 10.085-1

GEZE-Obentürschließersystem TS 5000 R-ISM 230 V AC, für die Montage an Feuer- und Rauchschutztüren, nach EN 1158, Größe 2 - 6 mit durchgehender Gleitschiene, 30 mm Bauhöhe, mit in der Gleitschiene integrierter mechanischer Schließfolgeregelung und elektromechanischer Feststellung stufenlos von 80° bis 130° auf exakten Punkt einstellbar nach EN 1155, variable Feststellkraft, Feststellposition überfahrbar, mögliche Abfrage der Offenhaltung des Türflügels, Vandalismusschutz gegen mutwillige Fehlbedienung der Schließfolgeregelung, Schließwirkung ab 180° Öffnungswinkel, mit integrierte Rauchschalterzentrale mit Alarmschwellennachführung, Verschmutzungsanzeige und Prüftaste, von vorn einstellbare Schließkraft nach EN 1154, Schließgeschwindigkeit und Endschlag, mit regulierbarer Öffnungsdämpfung, mit optischer Größenanzeige, Normalmontage auf Türblatt/Bandseite, mit Montageplatte

- (x) TS 5000 Schließerkörper Größe EN 2-6, bis Flügelbreite 1.400 mm
- () TS 5000 ECLINE Schließerkörper Größe EN 3-5, mit sehr hohem Wirkungsgrad > 80% für barrierefreie Türen nach DIN 18040, bis Flügelbreite 1.250 mm
- () TS 5000 SoftClose Schließerkörper Größe EN 2-6, bis Flügelbreite 1.400 mm, für barrierefreie Türen nach DIN 18040, bis Flügelbreite 1.100 mm, leises und sicheres Schließen auch bei wechselnden Druckverhältnissen, mit einem im Schließerkörper integriertem Ventil zur stufenlosen Einstellung der Endschießgeschwindigkeit zum Abbremsen oder Beschleunigen der Tür zwischen 15° und 0°

Farbton:

- (x) silberfarbig
- () dunkelbronze
- () Edelstahl ähnlich
- () weiß
- () RAL

Zubehör:

- (x) integrierte, weitestgehend unsichtbare flexible Öffnungsbegrenzung für E/R/ISM Gleitschienen,

Hinweis:

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des DIBt beachten.

1,000	st		
-------	----	-------	-------

1.2.35 **Rauchmelder GC 152, 24 V**

zu Pos. 12.210-1 und 10.085-1

GEZE Rauchmelder GC 152, 24 V, komplett mit Sockel, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637 konform, anschließbar an Rauchschalterzentrale (2 Stk)

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

Farbton:
☒ weiß
☐ RAL ...

2,000 st

1.2.36

GEZE Mitnehmerklappe CB flex

GEZE Mitnehmerklappe CB flex im GEZE Türschließerdesign, zur Sicherstellung der korrekten Schließfolge bei allen 2-flügeligen GEZE Türschließersystemen mit Schließfolgeregelung, Länge im montiertem Zustand stufenlos einstellbar (70 - 210 mm Überstand), nicht sichtbarer Klapp- und Längeneinstellmechanismus, mit seitlicher Abdeckklappe, bauseitig ablängbar, lackierte Oberfläche als Standard.

Farbton:
☐ silberfarbig
☒ nach RAL

in diese Position ist ebenfalls mit einzurechnen:

1 Stück Auflaufkeil
 Für den Einsatz mit der GEZE CB flex Mitnehmerklappe um Zwängungen an Profilsystemen zu vermeiden

1 Stück Unterbrechertaster
 GEZE Unterbrechertaster zur Handauslösung,
☐ AP
☒ UP

1,000 st

1.2.37

Alu-Brandschutz-Element T-30 RS / F 30 Nr. 12.075-2

System FireStop 90 FR 30 nach DIN 4102 und DIN 18095

Abmessung ca.: 1395 mm x 2370 mm

Einbauort: Raum 12.075 – Vorraum/Flur
 Element: 12.075-2

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	1-flg. NA Tür nach DIN EN 179
	Funktion: B
	Panikschloss Einfachverriegelung:
	BT 200
	Rollentürbänder
	Betätigung: Edelstahl
	Innen Drücker, INOX
	Außen Drücker, INOX
	Drehtürantrieb, siehe nachfolgende
	Rauchscharter Positionen
	Verglasung: GT 511

Des Weiteren ist der Türflügel jeweils mit einem

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

horizontalen glasteilenden Brüstungsriegel auszuführen.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 041
 Achtung, Einbaulage abweichend, Planung berücksichtigen!
 Forderung: lichte Durchgangsbreite mind. 1200 mm

Anschlüsse: AS 405, AO 405,
 AU 406

Ausführung gemäß der Zulassung.

1,000	St		
-------	----	-------	-------

1.2.38

GEZE Drehtürantrieb Powerturn F/R

Einflügelig, für bauseitige Feuer- oder
 Rauchschutztüren, (Brandschutzzulassung vorhanden),
 zugelassene Feststallanlage nach "Allgemeine
 Anforderungen und Prüfgrundlagen für das
 Zulassungsverfahren für Feststallanlagen" (DIBt), als
 geräuscharmer elektromechanischer Drehtürantrieb für
 Innen- und Außentüren, in 70 mm Bauhöhe, mit
 Feststellvorrichtung nach DIN 18263 Teil 4,
 vorgerichtet für Anschluss an Auslösevorrichtung,
 mit verstellbarer Federkraft EN Größe 4-7,
 geprüft und zertifiziert nach EN 16005.
 Produktdeklaration nach LEED und DGNB
 Erleichterte manuelle Öffnung durch die "Smart
 swing"-Funktion (DIN 18040 optimiert), Auslösung bei
 Alarm durch integrierten Rauchschalter unter der
 Anbauhaube des Drehtürantriebes (der Rauchschalter
 bildet funktionell und optisch mit dem Drehtürantrieb
 eine Einheit), Wiederherstellung der
 Betriebsbereitschaft nach Alarmauslösung durch
 Betriebsartenumschaltung oder Öffnen des Türflügels von
 Hand,
 Auslösung der Feststallanlage mit Handauslösetaster
 oder durch Zuziehen des Türflügels (manuelle
 Auslösung),
 mit Montageplattensatz
 Intelligente digitale Steuerung (Kategorie 2 nach DIN
 EN 954-1 und Performance Level D nach DIN EN ISO
 13849-1).

Ausführung:
 (x) optional: mit Handauslösetaster zur Auslösung der
 Feststallanlage () AP oder (x) UP

(x) ziehend, Kopfmontage auf der Bandseite mit
 Rollenschiene (EN 4-6)

Funktionen:
 Betriebsarten: Daueroffen, Automatik, Ladenschluss,
 Nacht, Off, einstellbar über integrierten
 Programmschalter
 Low Energy-Betrieb (Niedrigenergieantrieb) gemäß EN
 16005,
 leichtes manuelles Öffnen von Drehtüren aus der
 Schließlage (ab 0°) durch entkoppelten Energiespeicher

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

und intelligente Auswertung der Sensorik, mit
 Türfreischaltung bei Innentüren ohne Windlast,
 Türschließerbetrieb mit momentengeregeltem
 Schließvorgang,
 Hinderniserkennung und Reversierung,
 Diagnosefunktion und Fehlerspeicher,
 sämtliche Einstellungen über Display-Programmschalter
 möglich

Technische Merkmale:
 Abmessungen: 70 x 130 x 720 mm (H x T x L),
 Netzanschluss: 230 V AC, 50/60 Hz,
 Türflügelbreite: min/max. 800/1600 mm,
 Türgewicht: max. 600 kg
 Brandschutzzulassung bis 600 kg Türgewicht
 Türöffnungswinkel: ca. 110°,
 Öffnungs- und Schließzeit einstellbar,
 elektrischer Endschlag einstellbar,
 Offenhaltezeit einstellbar von 0 bis 60 Sekunden,
 Bahngesteuertes Öffnen und Schließen

Anschlussmöglichkeiten:
 Getrennte Eingänge für innere und äußere Sensoren,
 Not-Stopp-Schalter, Programmschalter, Motorschloss,
 bauseitiger Türöffner, Stromversorgung für externe
 Geräte: 24 V DC, 1200 mA dauerhaft, kurzzeitig 1800 mA

Elektroverkabelung bauseits durch Elektrofirma nach
 GEZE-Kabelplan, Inbetriebnahme durch Werksmonteure bzw.
 Servicepartner.

Gemäß EN 16005 muss:

- die Sicherheitsanalyse als Planungs- und
Ausführungsgrundlage durchgeführt werden
- die Wartung und UVV Prüfung mindestens 1 x jährlich
durchgeführt werden
- die Nebenschließkante einer automatischen
Drehflügeltür abgesichert werden

Leichtmetallabdeckhaube im Farbton:

- (x) eloxiert EV 1
 () RAL

1,000 st

1.2.39

FT500--B

Elektrischer Kompakt-Feuerschutz Türöffner
 in Arbeitsstromausführung,
 für den Einsatz an Feuerschutz Türen zugelassen,
 universal EN 16005 rechts / links einsetzbar
 mit 3 mm verstellbarer Radiusfalle,
 Falleneingrifftiefe: 6,5 mm
 mit Doppelspulentechnik,
 mit bipolarer EMV-Schutzdiode,
 Haltekraft: 8000 N
 Nennspannung Momentkontakt: 12-48 V AC/DC
 Nennspannung Dauerbetrieb: 12 oder 24 V AC/DC
 Stromaufnahme: 100 mA bei 24 V
 VDS-Klasse B

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
	Übertrag €			
	Abmessungen: 15,8 x 59,5 x 25,5 mm (B x H x T) Ohne Schließblech			
		1,000 st	.....	.....
1.2.40	Rauchmelder GEZE Rauchmelder GC 152, 24 V, komplett mit Sockel, geprüft nach EN54-7, integrierte Leitungsüberwachung, EN 16005 EN 14637 konform, anschließbar an Rauchschalterzentrale (2 Stk.) Farbton: (x) weiß			
		2,000 st	.....	.....
1.2.41	Sensorleisten Absicherung GEZE Sensorleisten-Kit, in schmaler filigraner Leiste, Schutzart IP 52, geprüft nach EN 16005, auf dem Türblatt montiert, zur Absicherung des Schwenkbereiches der Tür in Öffnungs- und Schließrichtung. Mit integrierter Wandausblendung (Kit enthält 2 Sensorleisten zur Absicherung beider Flügelseiten) (x) GC 338 Sensorleisten-Kit für Innen- und Außentüren und alle Bodenverhältnisse (z.B. Reinstreifenmatte, Metallschiene, dunkle und absorbierende Böden, glänzende und nasse Fliesen, Gitterroste) Ausführung: (x) EV1 () nach RAL Die Nebenschließkantenabsicherung im Bereich der Türbänder erfolgt aufgrund der durchgeführten Sicherheitsanalyse bauseitig oder durch den Türhersteller. GEZE Anlenkelement mit Sensorik integriert, zur platzsparenden Montage von Sensor und Gestänge bzw. Rollenschiene in einer Ebene, geprüft nach EN 16005, auf dem Türblatt montiert			
		1,000 st	.....	.....
1.2.42	Fingerschutzrollo Absicherung Fingerschutzrollo als trennende Schutteinrichtung nach EN 16005 für die Nebenschließkante an kraftbetätigten Türen. Für den Einsatz an Feuer- und Rauchschutztüren			

Projekt:	P223099	Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum		
LV:	4	Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €

Übertrag €

geeignet (Zulassung des Türenherstellers beachten).
Auch geeignet für die Nachrüstung an Beständstüren.

Merkmale:
- Selbsttätig auf konstante Spannung ziehendes Schutzrollo
- Manipulationssicher (verdeckte Verschraubung)
- Wartungsarm & reinigungsfreundlich
- Befestigungsmaterial enthalten

Ausführung Fingerschutzrollo:
(x) Innentür
() Außentür, witterungsbeständige Beschichtung

Montage: Bandgegenseite
Material: Aluminium / Kunstfaser

Längen Fingerschutzrollo, Absicherung gem. DIN/EN/ASR
mind. auf 2 m Höhe:
() 1.925 mm
(x) 2.200 mm
() 2.050 mm
() 2.500 mm
() Sonderlänge (mind. 325 mm)

Farbton der Leichtmetallteile:
() silber eloxiert (C-0)
() verkehrsweiß RAL 9016
() anthrazitgrau RAL 7016
() Edelstahlähnlich eloxiert (C-31)
(x) Sonderfarbe RAL nach Wahl

Farbton der Kunstfaser: Schwarz

1,000 st

1.2.43

Radarbewegungsmelder

GC 308 Radarbewegungsmelder mit Richtungserkennung und Querverkehrsausblendung zur Ansteuerung, Schutzart IP 54, mehrfarbige LED Rückmeldung
Abmessungen (BxHxT): 120 x 50 x 50 mm

Ausführung:
(x) schwarz
() weiß
() nirofarben

(x) außen (x) innen

1,000 st

1.2.44

GEZE Taster

Ansteuerung (Eventualposition)
GEZE Flächentaster, Edelstahl, Schutzart IP 65

Abmessungen: 72 x 250 x 17 mm
(x) UP

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	--------------------	-------------------

Übertrag €

1,000 st

1.2.45 **Türanschlagpuffer**

Öffnungsbegrenzung

GEZE Türanschlagpuffer, zum Schutz der Tür und deren unmittelbarer Umgebung.

1,000 st

1.2.46 **Programmschalter**

Bedienung (Eventualposition)

GEZE Displayprogrammschalter im AS 500 Programm für Einstellung der Betriebsart sowie für Inbetriebnahme und Parametrierung des Antriebes, mit Funktionstasten, 2 x 7-Segment-Display, alphanumerischer Fehleranzeige, Schutzart IP 40 Betriebsarten: Off, Daueroffen, Automatik, Ladenschluss, Nachtverriegelung

GEZE Schlüsseltaster zum "Abschließen" des Programmschalters gegen unbefugtes Ändern der Betriebsart, Schutzart IP 40
 () AP (x) UP

1,000 st

1.2.47 **Alu-Brandschutz-Element T-30 RS / F 30 Nr. 12.085-4**

System FireStop 90 FR 30 nach DIN 4102 und DIN 18095

Abmessung ca.: 2133 mm x 2273 mm

Einbauort: Raum Wartebereich Liegandanfahrt
 Element: 12.085-4

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	2-flg. NA Tür nach DIN EN 179
	Teilpanik Funktion: E
	Panikfunktion von beiden Seiten!
	Schloss
	Einfachverriegelung: BT 202
	RollentürbänderEdelstahl
	Betätigung Gangflügel: Innen Drücker, INOX
	Außen Drücker, INOX
	Betätigung Standflügel: Falztreibriegel
	Außen ohne
	Türschließer, Haftmagnet: siehe nachfolgende Position
	Verglasung: GT 511

Des Weiteren ist der Türflügel jeweils mit einem horizontalen glasteilenden Brüstungsriegel auszuführen.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung Nr 042

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	--------------------	-------------------

Übertrag €

Beachtung - außermittige Teilung, Minstdurchgangsmaß 1250 mm sicherstellen

Anschlüsse AS 404, AO 404,
AU 406

Ausführung gemäß der Zulassung.

1,000 St

1.2.48 GEZE TS 5000 R-ISM/0, 230 V

AC Gr. 2-6 (Obentürschließer)

GEZE Obentürschließersystem TS 5000 R-ISM/0, 230 V AC, für die Montage an Feuer- und Rauchschutztüren, nach EN 1154 A, Größe 2-6, mit durchgehender Gleitschiene 30 mm Bauhöhe, mit in der Gleitschiene integrierter mechanischer Schließfolgeregelung nach EN 1158, ohne elektrische Feststellung.

Zur Verwendung mit externen Haftmagneten zur elektrischen Feststellung bei bis zu 180°, Vandalismusschutz gegen mutwillige Fehlbedienung der Schließfolgeregelung, Schließwirkung ab 180° Öffnungswinkel, mit integrierter Rauchschalterzentrale mit Alarmschwellennachführung, Verschmutzungsanzeige und Prüftaste, von vorn einstellbare Schließkraft nach EN 1154, Schließgeschwindigkeit und Endschlag, mit regulierbarer Öffnungsdämpfung, mit optischer Größenanzeige, Normalmontage auf Türblatt/Bandseite, mit Montageplatte

Barrierefrei nach DIN 18040

Bei Sturzhöhe > 1 m werden 2 zusätzliche Deckenmelder benötigt.

(x) TS 5000 Schließerkörper Größe EN 2-6, bis Flügelbreite 1.400 mm, für barrierefreie Türen nach DIN 18040, bis Flügelbreite 1.100 mm

() TS 5000 Ecline Schließerkörper Größe EN 3-5, mit sehr hohem Wirkungsgrad > 80 % für barrierefreie Türen nach DIN 18040, bis Flügelbreite 1.250 mm

() Nachrüstkit Ecline ISM/ISM BG, Öffnungsunterstützung zum Einsatz am Gangflügel, stark abfallendes Öffnungsmoment

() TS 5000 SoftClose Schließerkörper Größe EN 2-6, bis Flügelbreite 1.400 mm, für barrierefreie Türen nach DIN 18040, bis Flügelbreite 1.100 mm, leises und sicheres Schließen auch bei wechselnden Druckverhältnissen, mit einem im Schließerkörper integriertem Ventil zur stufenlosen Einstellung der Endschießgeschwindigkeit zum Abbremsen oder Beschleunigen der Tür zwischen 15° und 0°

Farbton:

(x) silberfarbig
() Edelstahl ähnlich
() RAL ..

Hinweis:

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung des DIBt beachten.

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag €	
		1,000 st	.....	.....
1.2.49	Rauchmelder GC 152, 24 V GEZE Rauchmelder GC 152, 24 V, komplett mit Sockel, geprüft nach EN 54-7, integrierte Leitungsüberwachung, DIN EN 14637 konform, anschließbar an Rauchschalterzentrale (2 Stk) Farbton: ☒ (x) weiß ☐ () RAL ...	2,000 st	.....	.....
1.2.50	Haftmagnete und Haftgegenplatten GEZE Haftmagnete Betriebsspannung 24 V DC Leistungsaufnahme 1,5 Watt Haltekraft 490 N ☒ (x) Haftmagnet Grundmodell (verzinkt ohne Grundplatte) für Wandeinbau oder Einbau in beliebige Konstruktion ☐ () Haftmagnet Wandmontage mit Grundplatte ☐ () Haftmagnet Unterputzmontage ☐ () Haftmagnet Aufputzmontage ☒ (x) Sockel für Haftmagnet Aufputz zur Bodenmontage ☐ () Haftmagnet Wandmontage Grundlänge 65 mm GEZE Haftgegenplatten ☒ (x) Haftgegenplatte Standard auf Montageplatte mit Federung zur Planlage mit Haftmagnet ☐ () Haftgegenplatte mit Federpuffer auf Montagegehäuse mit Dämpfungsfeder für weichen federnden Anschlag für schwere Türen ☐ () Haftgegenplatte schwenkbar auf Montageplatte mit schwenkbarer Haftgegenplatte für Winkelstellungen zwischen Tür und Haftmagnet Hinweis: Beim Einsatz von Haftmagneten ist die Verwendung eines GEZE Unterbrechertasters vorgeschrieben!	2,000 st	.....	.....
1.2.51	Unterbrechertaster GEZE Unterbrechertaster zur Handauslösung, ☐ () AP ☒ (x) UP	1,000 st	.....	.....

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Übertrag €

1.2.52 **Alu-Innenelement Nr. 12.010-6**

System ADS 65.NI

Abmessung ca.:
5560 mm x 2584 mm

Einbauort: Raum 12.010 - Flur
Element: 12.010-6

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

6 St	Festfelder	
	Verglasung:	GT 704
6 St	Alu- Paneel Brüstungsfelder	
	Ausfachung:	PF 107

Das Element ist als durchlaufendes Fensterband auszuführen.
 Die Kopplungsstöße werden mit systemgebundenen,
 Aluminium-Kopplungsprofilen und entsprechenden Dichtungen
 auszuführen. Dehnungen (Dilatation) und Formänderungen der
 Elemente müssen in allen Ebenen sicher und geräuschfrei in
 den Anschlüssen und Stößen aufgenommen werden können.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 043

Anschlüsse AS 430, AO 430

Es ist zu kalkulieren, daß diese Elemente auf Grund ihrer
 Größe und der eingeschränkten Einbringe-Öffnungen
 (vorhandene Tür- bzw. Fensteröffnungen) im Baukörper
 nicht als Komplettelemente angeliefert werden können.
 Ggf. ist die Endmontage der Einzelelemente vor Ort
 durchzuführen. Dies ist in den EP mit einzurechnen. Es
 erfolgt keine gesonderte Vergütung.

1,000 St		
----------	-------	-------

1.2.53 **Alu-Innenelement Tür Nr. 12-070-2**

System ADS 65.NI

Abmessung ca.:
3414 mm x 2584 mm Elementabmessungen

Einbauort: Raum 12.070 - Personalaufenthalt
Element: 12.070-2

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	1-flg. Tür nach innen öffnend	
	Schloss Einfach-	
	verriegelung:	BT 100
	Rollentürbänder	Edelstahl
	Betätigung:	Innen Drücker, INOX
		Außen Drücker, INOX
	Türschließer mit Rast-	
	feststellung:	BT 700
	Verglasung:	GT 704
	Ausfachung	PF 107
1 St	Oberlichtfestfeld	
	Verglasung:	GT 704

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

3 St	Festfeld				
	Verglasung:	GT 704			
3 St	Brüstungsfestfelder				
	Ausfachung	PF 107			

Das Element ist als durchlaufendes Fensterband auszuführen.
 Die Kopplungsstöße werden mit systemgebundenen,
 Aluminium-Kopplungsprofilen und entsprechenden Dichtungen
 auszuführen. Dehnungen (Dilatation) und Formänderungen der
 Elemente müssen in allen Ebenen sicher und geräuschfrei in
 den Anschlüssen und Stößen aufgenommen werden können.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 044

Anschlüsse: AS 430, AO 430

Es ist zu kalkulieren, daß diese Elemente auf Grund ihrer
 Größe und der eingeschränkten Einbringe-Öffnungen
 (vorhandene Tür- bzw. Fensteröffnungen) im Baukörper
 nicht als Komplettelemente angeliefert werden können.
 Ggf. ist die Endmontage der Einzelemente vor Ort
 durchzuführen. Dies ist in den EP mit einzurechnen. Es
 erfolgt keine gesonderte Vergütung.

1,000 St		
----------	-------	-------

1.2.54 Alu-Innenelement Nr. 12.075-5

System ADS 65.NI

Abmessung ca.:
 2479 mm x 2584 mm Elementabmessungen

Einbauort: Raum 12.075 - Vorraum / Flur
 Element: 12.075-5

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

3 St	Festfelder		
	Verglasung:	GT 704	
3 St	Alu- Paneel Brüstungsfelder		
	Ausfachung:	PF 107	

Das Element ist als durchlaufendes Fensterband auszuführen.
 Die Kopplungsstöße werden mit systemgebundenen,
 Aluminium-Kopplungsprofilen und entsprechenden Dichtungen
 auszuführen. Dehnungen (Dilatation) und Formänderungen der
 Elemente müssen in allen Ebenen sicher und geräuschfrei in
 den Anschlüssen und Stößen aufgenommen werden können.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 045

Anschlüsse: AS 430, AO 430

Es ist zu kalkulieren, daß diese Elemente auf Grund ihrer
 Größe und der eingeschränkten Einbringe-Öffnungen
 (vorhandene Tür- bzw. Fensteröffnungen) im Baukörper
 nicht als Komplettelemente angeliefert werden können.
 Ggf. ist die Endmontage der Einzelemente vor Ort
 durchzuführen. Dies ist in den EP mit einzurechnen. Es

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

erfolgt keine gesonderte Vergütung.

1,000 St

1.2.55 Alu-Innenelement Tür Nr. 12.171-1

System ADS 65.NI

Abmessung ca.:
 1581 mm x 2070 mm Elementabmessungen

Einbauort: Raum 12.171 - Isolierwartebereich
 Element: 12.171-1

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	1-flg. Tür nach innen öffnend	
	Schloss Einfachverriegelung:	BT 100
	Rollentürbänder	Edelstahl
	Betätigung:	Innen Drücker, INOX
		Außen Drücker, INOX
	Türschließer mit Rastfeststellung:	BT 700
	Verglasung:	GT 704

Der Türflügel ist mit einem horizontal glasteilenden Brüstungsriegel auszuführen.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 046

Anschlüsse

Allseitig: A 431

1,000 St

1.2.56 Alu-Innenelement Tür Nr. 12.106-1

System ADS 65.NI

Abmessung ca.: 3628 mm x 3900 mm (Teilelement 1)
 1700 mm x 3900 mm (Teilelement 2)
 Elementabmessungen

Einbauort: Raum 12.106 - Anmeldung
 Element: 12.106-1

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	1-flg. Tür nach innen öffnend	
	Schloss Einfachverriegelung:	BT 100
	Rollentürbänder	Edelstahl
	Betätigung:	Innen Drücker, INOX
		Außen Drücker, INOX
	Türschließer mit Rastfeststellung:	BT 700
	Verglasung:	GT 704
5 St	Ausfachungen (Deckenbereich)	PF 106
5 St	Oberlichtfestfeld	
	Verglasung:	GT 704
2 St	Festfeld Türseitenteil	

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

4 St Verglasung: GT 704
 Brüstungsfestfeld
 Verglasung: GT 704

Das Gesamtelement ist als durchlaufendes Fensterband mit einer 90° Außenecke auszuführen. Die Kopplungsstöße werden mit systemgebundenen, Aluminium-Kopplungsprofilen und entsprechenden Dichtungen auszuführen. Dehnungen (Dilatation) und Formänderungen der Elemente müssen in allen Ebenen sicher und geräuschfrei in den Anschlüssen und Stößen aufgenommen werden können.

Die Türflügel sind jeweils mit einem horizontalen glasteilenden Brüstungsriegel auszuführen.

Die teilweise Anpassung der Ausfachungen im Deckenbereich an die bauseitig vorhandenen Rohrleitungen und Kabeltrassen ist in den Einheitspreis einzurechnen.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 047

Es ist zu kalkulieren, daß diese Elemente auf Grund ihrer Größe und der eingeschränkten Einbringe-Öffnungen (vorhandene Tür- bzw. Fensteröffnungen) im Baukörper nicht als Komplettelemente angeliefert werden können. Ggf. ist die Endmontage der Einzelelemente vor Ort durchzuführen. Dies ist in den EP mit einzurechnen. Es erfolgt keine gesonderte Vergütung.

Hinweis: Dübelgasse für Elementbefestigung im Kopfpunkt mit Bauleitung abstimmen. Achtung Spannbetondecke!

Anschlüsse
 Allseitig: AS 430, AO 431,
 AU 202

1,000 st

1.2.57 **Alu-Innenelement Tür 12.100-5**

System ADS 65.NI

Abmessung ca.: 2100 mm x 2205 mm (Teilelement 1)
 2100 mm x 2450 mm (Teilelement 2)
 -> übereinander gekoppelt

Elementabmessungen

Einbauort: Raum 12.100 - Foyer / Flur

Element: 12.100-5

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St Automatikschibetür
 Linearschiebetür gemäß nachfolgender
 Beschreibung

Verglasung Teilelement 1:

2 St Festfelder
 Verglasung: GT 704

2 St Brüstungsfestfeld
 Verglasung: GT 704

Verglasung Teilelement 2:

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	--------------------	-------------------

Übertrag €

4 St Festfelder
 Verglasung: GT 704

Das Gesamtelement ist als vertikal durchlaufendes Fensterband auszuführen. Der vertikale Kopplungsstoß ist mit systemgebundenen, Aluminium-Kopplungsprofilen und entsprechenden Dichtungen auszuführen. Dehnungen (Dilatation) und Formänderungen der Elemente müssen in allen Ebenen sicher und geräuschfrei in den Anschlüssen und Stößen aufgenommen werden können.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 048

Es ist zu kalkulieren, dass diese Elemente auf Grund ihrer Größe und der eingeschränkten Einbringe-Öffnungen (vorhandene Tür- bzw. Fensteröffnungen im Baukörper) nicht als Komplettelemente angeliefert werden können. Ggf. ist die Endmontage der Einzelemente vor Ort durchzuführen. Dies ist in den EP mit einzurechnen. Es erfolgt keine gesonderte Vergütung.

Anschlüsse allseitig: AS 430, AO 430,
 AU 202

1,000 st

1.2.58 1-flg. Automatik-Schiebetüranlage

GEZE ECdrive T2 als
 Einsatzelement in vorgenanntes Alu-Innenelement

Konstruktion:
 Abmessung ca. 2100 x 4650 mm

Das Element ist außen vor der Wand öffnend auszuführen.

Das Schiebetürelement ist das mehrteilige Rahmenelement ADS 65.NI einzubauen.

Incl. aller Anschluss- und Verstärkungsprofile für den
 Einbau der Automatiktür.

Automatische Linearschiebetür, TÜV-baumustergeprüft nach EN 16005, für Flügelgewichte bis 120 kg pro Flügel (Profilsystem GCprofile Therm bis 140 kg), mit selbstreinigenden Rollen für dauerhaft ruhigen Lauf

Antrieb:
 Antriebsabmessungen H x T: 100 x 190 mm
 Integrierter Akku mit Lade- und Überwachungsautomatik zum Öffnen oder Schließen bei Stromausfall
 Intelligente digitale Steuerung (Kategorie 2 nach DIN EN 954-1 und Performance Level "D" nach DIN EN ISO 13849-1):
 - Komfortable Parametrierung, Inbetriebnahme und Wartung über optionale Bluetooth-Verbindung zu einem PC
 - Komfortable Wartung über optionale Service-Schnittstelle: Verbindung zum Service-Terminal über Klinkestecker

Projekt: P223099 **Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum**
LV: 4 **Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

- Selbstlernend und mit dynamischer Anpassung der Offenhaltezeit am Durchgangsverkehr für optimalen Komfort
- Vernetzbar und integrierbar in Gebäudesysteme über CAN-Bus
- Eigenständige Fehlererkennung und Protokollierung
- Einstellmöglichkeiten aller Bewegungsparameter der Tür
- Alle Funktionen integriert in einer Einheit, keine weiteren Module notwendig
Extrem laufruhiger Gleichstrom-Antrieb
Kraftbegrenzung statisch und dynamisch nach EN 16005, sowie statisch unter 150 N
gemäß ASR A1.7.
Automatische Reversierung bei Hinderniserkennung
Baumaße (Rohbaumaße):

Durchgangshöhe DH: 2135 mm
Durchgangsbreite DB: 1010 mm
(1-flügelig 700-3000 mm, 2-flügelig 900-3000 mm)

Bei Schiebetürelementen, die in Bezug auf die Abmessungen und Flügelgewichte im Bereich der Systemgrenzen geplant werden, wird von Herstellerseite vor Beauftragung eine Machbarkeitsanalyse empfohlen.

Ausführung:
mit Doppel-Rollenwagen für Flügelgewichte bis 120 kg

Montageart:
(x) Wandmontage
oder
() Pfosten-Riegel-Montage (Fassade)

Türsystemausführung:
() einflügelig links schließend
(x) einflügelig rechts schließend

Profilsystem:
(x) Standard-ISO-Profil feingerahmt (bis 120 kg Flügelgewicht):
(x) mit 22 mm ISO-Glas aus
(x) ESG oder () VSG

oder
() Mono-Glas feingerahmt (bis 120 kg Flügelgewicht):
() mit 10 mm MONO-Glas aus
() ESG oder () VSG

Oberfläche der Leichtmetallteile des Antriebs und ggf. der Fahrflügel:
() eloxiert EV1 (E6 C-0) oder (x) RAL nach Wahl

Durchführung der Elektroverkabelung nach GEZE
Kabelplan bauseits durch Elektrofirma
Montage, Inbetriebnahme und Einweisung des Betreibers
sowie Übergabe der Dokumentation nach EN 16005 durch Werksmonteure bzw. Servicepartner

Gemäß EN 16005 muss:
- die Sicherheitsanalyse als Planungs- und Ausführungsgrundlage erstellt werden

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag €	
	- die Prüfung mindestens 1 x jährlich und die Wartung mindestens 1 x jährlich durchgeführt werden	1,000 st	.....	.....
1.2.59	Programmschalter Bedienung GEZE Displayprogrammschalter im AS 500 Programm für Einstellung der Betriebsart sowie für Inbetriebnahme und Parametrierung des Antriebes, mit Funktionstasten, 2x 7-Segment-Display, alphanumerischer Fehleranzeige, Schutzart IP40 Betriebsarten: Daueroffen, Automatik, Ladenschluss, Nachtverriegelung, Aus () Aufputz (x) Unterputz GEZE Schlüsseltaster zum "Abschließen" des Programmschalters gegen unbefugtes Ändern der Betriebsart, Schutzart IP40 () Aufputz (x) Unterputz (x) Profilhalbzylinder	1,000 st	.....	.....
1.2.60	Kombimelder Ansteuerung und Absicherung GC 363+ Kombimelder mit richtungserkennendem Radarbewegungsmelder zur Ansteuerung und Aktiv-Infrarot-Lichtvorhang mit zwei Lichtvorhängen zur Absicherung des Öffnungs- oder Schließbereichs nach EN 16005, Schutzart IP54, 10 mögliche Lichtvorhangskonfigurationen Ausführung: (x) schwarz () nach RAL (x) außen (x) innen Zubehör: () außen: Wetterhaube zum Schutz des Sensors gegen Störeinflüsse durch Regen () Deckenbefestigungswinkel () Deckeneinbausatz zur Integration des Sensors in die Decke	2,000 st	.....	.....
1.2.61	Aktiv-Infrarot-Lichtvorhang Absicherung Nebenschließkante GC 339+ Aktiv-Infrarot-Lichtvorhang mit zwei Lichtvorhängen zur Absicherung des Öffnungs- oder Schließbereichs nach EN 16005, Schutzart IP54, 10 mögliche Lichtvorhangskonfigurationen			

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	--------------------	-------------------

Übertrag €

Ausführung:

(x) schwarz

() nach RAL

(x) innen (x) außen

Zubehör:

() Deckenbefestigungswinkel

() Deckeneinbausatz zur Integration des Lichtvorhangs in die Decke

2,000 st

1.2.62 Alu-Innenelement Tür Nr. 12.100-3

System ADS 65.NI

Abmessung ca.:

1243 mm x 3029 mm Elementabmessungen

Einbauort: Raum 12.100 - Wartebereich Praxis / Foyer

Element: 12.100-3

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	1-flg. Tür nach innen öffnend	
	Schloss Einfachverriegelung:	BT 100
	Zusatzausrüstung:	E-Öffner
	Rollentürbänder	Edelstahl
	Betätigung:	Innen Drücker, INOX
		Außen Drücker, INOX
	Drehtürantrieb gemäß folgender Position	
	Verglasung:	GT 704
1 St	Oberlichtfestfeld	
	Verglasung:	GT 704

Das Türelement ist mit einem E-Öffner mit verdeckter Kabelführung und vorgerichtet für den bauseitigen Anschluss auszuführen.

Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 049

Der Türflügel ist mit horizontal glasteilenden Brüstungsriegel auszuführen.

Anschlüsse AO 430, AS 431, AU 202

1,000 St

1.2.63 GEZE Drehtürantrieb Powerturn

Einflügelig, für bauseitige Anschlagtüren als geräuscharmer elektromechanischer Drehtürantrieb für Innen- und Außentüren, in 70 mm Bauhöhe, mit verstellbarer Federkraft EN Größe 4-7, geprüft und zertifiziert nach EN 16005.

Produktdeklaration nach LEED und DGNB

Erleichterte manuelle Öffnung durch die "Smart swing"-Funktion (DIN 18040 optimiert).

Projekt: P223099 **Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum**
LV: 4 **Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

Mit Montageplattensatz
 Intelligente digitale Steuerung (Kategorie 2 nach DIN
 EN 954-1 und Performance Level D nach DIN EN ISO
 13849-1).

Ausführung:

- () drückend, Kopfmontage auf der Bandgegenseite mit
Rollenschiene (EN 4-6)
- () drückend, Kopfmontage auf der Bandgegenseite mit
Gestänge (EN 6-7)
- () drückend, Türblattmontage auf der Bandgegenseite
mit Gestänge (EN 6-7)
- (x) ziehend, Kopfmontage auf der Bandseite mit
Rollenschiene (EN 4-6)
- () ziehend, Türblattmontage auf der Bandgegenseite
mit Rollenschiene (EN 4-6)
- () ziehend, Türblattmontage auf der Bandseite mit
Rollenschiene (EN 4-6)

Funktionen:

Betriebsarten: Daueroffen, Automatik, Ladenschluss,
 Nacht, Off einstellbar über integrierten
 Programmschalter
 Low Energy-Betrieb (Niedrigenergieantrieb) gemäß
 EN 16005,
 leichtes manuelles Öffnen von Drehtüren aus der
 Schließlage (ab 0°) durch entkoppelten Energiespeicher
 und intelligente Auswertung der Sensorik, mit
 Türfreischaltung bei Innentüren ohne Windlast,
 Türschließerbetrieb mit momentengeregeltem
 Schließvorgang,
 Hinderniserkennung und Reversierung,
 Diagnosefunktion und Fehlerspeicher,
 sämtliche Einstellungen über Display-Programmschalter
 möglich

Technische Merkmale:

Abmessungen: 70 x 130 x 720 mm (H x T x L),
 Netzanschluss: 230 V AC, 50/60 Hz,
 Türflügelbreite: min/max. 800/1600 mm,
 Bandmaß: 1600 - 3200 mm,
 Türgewicht: max. 600 kg
 Türöffnungswinkel: ca. 110°,
 Öffnungs- und Schließzeit einstellbar,
 elektrischer Ends Schlag einstellbar,
 Offenhaltezeit einstellbar von 0 bis 60 Sekunden,
 bahngesteuertes Öffnen und Schließen

Anschlussmöglichkeiten:

Getrennte Eingänge für innere und äußere Sensoren,
 Not-Stopp-Schalter, Programmschalter, Motorschloss,
 bauseitiger Türöffner, Stromversorgung für externe
 Geräte: 24 V DC, 1200 mA dauerhaft, kurzzeitig 1800 mA

Elektroverkabelung bauseits durch Elektrofirma nach
 GEZE-Kabelplan, Inbetriebnahme durch Werksmonteure bzw.
 Servicepartner.

Gemäß EN 16005 muss:

- die Sicherheitsanalyse als Planungs- und
 Ausführungsgrundlage durchgeführt werden

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

- die Wartung und UVV Prüfung mindestens 1 x jährlich durchgeführt werden
- die Nebenschließkante einer automatischen Drehflügeltür abgesichert werden

In der Sicherheitsanalyse muss bei fehlender Absicherung auf das Restrisiko hingewiesen werden. Die Absicherung der Nebenschließkante erfolgt bauseits und ist nicht Teil des Lieferumfanges der GEZE GmbH. Wir empfehlen Ihnen zur Absicherung der Nebenschließkante Fingerschutzrollos oder Rundprofile einzusetzen.

Hinweis Verriegelung:
 Türöffner elektrisch, zur Freigabe der Tür, 24 V DC, als Gegenstück zum Fallenschloss sowie Riegelschaltkontakt zur Abschaltung des Antriebs bei verriegelter Tür (1 Stück pro Antrieb) sind vorzusehen.

Leichtmetallabdeckhaube im Farbton:
 (x) eloxiert EV 1
 () RAL

1,000 st

1.2.64

A5000--E

Elektrischer Kompakt-Türöffner in Arbeitsstromausführung, mit Signalprozessor und Stromsparmmodus, für den Einsatz an Rauchschutztüren zugelassen, universal EN 16005 rechts / links einsetzbar mit 3 mm verstellbarer Radiusfalle, Falleneingrifftiefe: 6 mm mit bipolarer EMV-Schutzdiode, Haltekraft: 5000 N Nennspannung Dauerbetrieb: 8 - 24 V AC/DC Stromaufnahme: 200 mA (bei 8 - 11 V) Stromaufnahme: 50 mA (bei 12 - 24 V)

Abmessungen:
 15,8 x 59,5 x 25,5 mm (B x H x T)

Ohne Schließblech

1,000 st

1.2.65

Sensorleisten

Absicherung

GEZE Sensorleisten-Kit, in schmaler filigraner Leiste, Schutzart IP 52, geprüft nach EN 16005, auf dem Türblatt montiert, zur Absicherung des Schwenkbereiches der Tür in Öffnungs- und Schließrichtung. Mit integrierter Wandausblendung (Kit enthält 2 Sensorleisten zur Absicherung beider Flügelseiten)

(x) GC 338 Sensorleisten-Kit für Innen- und

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

Außentüren und alle Bodenverhältnisse (z.B. Reinstreifenmatte, Metallschiene, dunkle und absorbierende Böden, glänzende und nasse Fliesen, Gitterroste)

Ausführung:

- ☒ EV1
☐ nach RAL

Die Nebenschließkantenabsicherung im Bereich der Türbänder erfolgt aufgrund der durchgeführten Sicherheitsanalyse bauseitig oder durch den Türhersteller.

GEZE Anlenkelement mit Sensorik integriert, zur platzsparenden Montage von Sensor und Gestänge bzw. Rollenschiene in einer Ebene, geprüft nach EN 16005, auf dem Türblatt montiert

Ausführung:

- ☐ GC GR, mit integriertem, zweiteiligem Rollenschiennenprofil
☐ Adapter für die Integration der Sensorleiste mit dem Gestänge

1,000 st

1.2.66

Fingerschutzrollo

Absicherung

Fingerschutzrollo als trennende Schutteinrichtung nach EN 16005 für die Nebenschließkante an kraftbetätigten Türen. Für den Einsatz an Feuer- und Rauchschutztüren geeignet (Zulassung des Türenherstellers beachten). Auch geeignet für die Nachrüstung an Bestandstüren.

Merkmale:

- Selbsttätig auf konstante Spannung ziehendes Schutzrollo
- Manipulationssicher (verdeckte Verschraubung)
- Wartungsarm & reinigungsfreundlich
- Befestigungsmaterial enthalten

Ausführung Fingerschutzrollo:

- ☒ Innentür
☐ Außentür, witterungsbeständige Beschichtung

Montage: Bandgegenseite

Material: Aluminium / Kunstfaser

Längen Fingerschutzrollo, Absicherung gem. DIN/EN/ASR mind. auf 2 m Höhe:

- ☐ 1.925 mm
☒ 2.200 mm
☐ 2.050 mm
☐ 2.500 mm
☐ Sonderlänge (mind. 325 mm)

Farbton der Leichtmetallteile:

- ☐ silber eloxiert (C-0)
☐ verkehrsweiß RAL 9016
☐ anthrazitgrau RAL 7016

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag €	
	() Edelstahlähnlich eloxiert (C-31) (x) Sonderfarbe RAL			
	Farbton der Kunstfaser: Schwarz			
		1,000 st	.....	.....
1.2.67	Radarbewegungsmelder GC 308 Radarbewegungsmelder mit Richtungserkennung und Querverkehrsausblendung zur Ansteuerung, Schutzart IP 54, mehrfarbige LED Rückmeldung Abmessungen (BxHxT): 120 x 50 x 50 mm Ausführung: (x) schwarz () weiß () nirofarben (x) außen (x) innen Zubehör: () Deckeneinbausatz () Deckenbefestigungswinkel () außen: Wetterhaube	2,000 st	.....	.....
1.2.68	GEZE Taster Ansteuerung (Eventualposition) GEZE Flächentaster, Edelstahl, Schutzart IP 65 Abmessungen: 72 x 250 x 17 mm (x) UP	1,000 st	.....	.....
1.2.69	Türanschlagpuffer Öffnungsbegrenzung GEZE Türanschlagpuffer, zum Schutz der Tür und deren unmittelbarer Umgebung.	1,000 st	.....	.....
1.2.70	Programmschalter Bedienung (Eventualposition) GEZE Displayprogrammschalter im AS 500 Programm für Einstellung der Betriebsart sowie für Inbetriebnahme und Parametrierung des Antriebes, mit Funktionstasten, 2 x 7-Segment-Display, alphanumerischer Fehleranzeige, Schutzart IP 40 Betriebsarten: Off, Daueroffen, Automatik, Ladenschluss, Nachtverriegelung			

Projekt: P223099 **Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum**
LV: 4 **Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
				Übertrag €	
	GEZE Schlüsseltaster zum "Abschließen" des Programmschalters gegen unbefugtes Ändern der Betriebsart, Schutzart IP 40 () AP (x) UP	1,000	st	.....	.....
1.2.71	Alu-Innenelement 12.100-x System ADS 65.NI Abmessung ca.: 984 mm x 3184 mm Elementabmessungen Einbauort: Raum 12.100 - Flur / Foyer Element: 12.100-x Aufteilung nach beiliegender Ansicht in: 1 St Festfeld Verglasung: GT 704 Aufteilung gemäß Detail- und Ausführungsplanung 050 Anschlüsse AO 430, AS 431, AU 202 1,000	St		.....	.....
Summe	1.2 Innenelemente				.....

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	--------------------	-------------------

Übertrag €

1.3 Stahl-Feuerschutztüren

1.3.1 Stahl-Feuerschutztür STS 30-1, stumpf

B/H = 1010 x 2135 mm
 DIN rechts nach außen öffnend 12.075-4

Leitfabrikat : Hörmann Stahl- Feuerschutztür STS 30-1, stumpf

Feuerhemmendes, einbaufertiges Türelement
 Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen
 Zulassungs-Nr. DIBT: Z-6.20-1875
 Mit Umweltproduktdeklaration (EPD*) nach ISO14025 und prEN15804 *ift Rosenheim EPD-FTÜ-0.7
 CO-neutral durch Reduktion und Kompensation.
 Mit nachweisbarem Product Carbon Footprint Scope 1-3 nach Greenhouse Gas Protocol.

Abmessung:

Rohbauöffnung (Breite x Höhe):

Pos. 12.075-4 ca. 1010 x 2135 mm

Türhöhe ca. 2135 mm

Anschlag: DIN rechts nach außen öffnend 12.075-4

Konstruktion:

62 mm dick, stumpf einschlagend.
 Blechstärke in Abhängigkeit des gewählten Materials ca. 1,0 mm.

Bitte das gewünschte Oberflächenmaterial in den wählbaren Merkmalen auswählen.

Vollflächig und planeben mit Brandschutzplatten verklebte Verbundkonstruktion.

Sicherungsbolzen im Falz.

Bänder:

3-dimensional verstellbare Objektbänder, Anzahl nach statischem Erfordernis

Schließmittel:

Obentürschließer mit Gleitschiene DIN EN 1154 auf Bandseite

Baukörper / Anschlüsse:

Sturzbereich: Leichtbauwand , Wandstärke 150 mm

Seitlich: Leichtbauwand, Wandstärke 150 mm

Rauchschutzfunktion nur für Elemente ohne Oberteil möglich

Bandgarnituren aus Edelstahl,
 als 3D-Objektgarnitur

Oberfläche:

Verzinkt und grundiert (pulverbeschichtet) und im Farbton RAL n. Wahl endbeschichtet Anlehnung an RAL 9002, Grauweiß

Blechstärke 1 mm

Ausstattung mit:

Obentürschließer mit Gleitschiene, nach DIN EN 1154.
 Elektromechanische Feststellung, separate
 Rauchmeldezentrale und Netzgleichrichter

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag €

im Farbton silber

FS-Wechselgarnitur nach DIN 18273 (Drücker / Knauf) n.
 Bemusterung, Material Edelstahl
 PZ-Rosetten Edelstahl

Einsteckschloss mit Wechsel DIN 18250 Klasse 3, PZ-gelocht,
 Stulp bündig eingebaut
 für bauseitigen Knaufzylinder vorgerüstet

Umfassungszarge, 1,5 mm Blechstärke, für wandbegleitenden
 Einbau in Leichtbauwände, Spiegelbreite 40/40 mm. Verzinkt
 und grundiert und (pulverbeschichtet) in Anlehnung an RAL
 9002, grauweiß

Im Farbton RAL n. Wahl endbeschichtet

Maulweite:150 mm

incl. 2 Stück Rauchmelder mit Aufputzmontagesockel, für
 Deckenmontage

incl. 1 Stück Rauchmeldezentrale

Absenkbare Bodendichtung

Zusatzfunktion:
 als rauchdichtes Element gem. DIN 18095-3/ EN 1634-3

1,000 St

1.3.2 **Stahl-Feuerschutztür STS 30-1, stumpf**

B/H = 1010 x 2410 mm
 DIN rechts nach außen öffnend 12.105-4

Leitfabrikat : Hörmann Stahl- Feuerschutztür STS 30-1, stumpf

Feuerhemmendes, einbaufertiges Türelement
 Geprüft und bauaufsichtlich zugelassen
 Zulassungs-Nr. DIBT: Z-6.20-1875
 Mit Umweltproduktdeklaration (EPD*) nach ISO14025 und
 prEN15804 *ift Rosenheim EPD-FTÜ-0.7
 CO-neutral durch Reduktion und Kompensation.
 Mit nachweisbarem Product Carbon Footprint Scope 1-3 nach
 Greenhouse Gas Protocol.

Abmessung:
 Rohbauöffnung (Breite x Höhe):
 Pos. 12.105-2 = ca. 1010 x 2410 mm
 Türhöhe ca. 2135 mm
 Anschlag:
 DIN links nach außen öffnend 12.105-2

Konstruktion:
 62 mm dick, stumpf einschlagend.
 Blechstärke in Abhängigkeit des gewählten Materials ca. 1,0
 mm.
 Bitte das gewünschte Oberflächenmaterial in den wählbaren
 Merkmalen auswählen.
 Vollflächig und planeben mit Brandschutzplatten verklebte
 Verbundkonstruktion.

Projekt:	P223099	Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum		
LV:	4	Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag €	
	Sicherungsbolzen im Falz.			
	Bänder: 3-dimensional verstellbare Objektbänder, Anzahl nach statischem Erfordernis			
	Schließmittel: Obentürschließer mit Gleitschiene DIN EN 1154 auf Bandseite			
	<u>Baukörper / Anschlüsse:</u> Sturzbereich: Leichtbauwand , Wandstärke 150 mm Seitlich: Leichtbauwand, Wandstärke 150 mm			
	Rauchschutzfunktion nur für Elemente ohne Oberteil möglich			
	Bandgarnituren aus Edelstahl, als 3D-Objektgarnitur			
	<u>Oberfläche:</u> Verzinkt und grundiert (pulverbeschichtet) und im Farbton RAL n. Wahl endbeschichtet Anlehnung an RAL 9002, Grauweiß			
	Blechstärke 1 mm			
	<u>Ausstattung mit:</u> Obentürschließer mit Gleitschiene, nach DIN EN 1154. Elektromechanische Feststellung, separate Rauchmeldezentrale und Netzgleichrichter im Farbton silber			
	FS-Wechselgarnitur nach DIN 18273 (Drücker / Knauf) n. Bemusterung, Material Edelstahl PZ-Rosetten Edelstahl			
	Einsteckschloss mit Wechsel DIN 18250 Klasse 3, PZ-gelocht, Stulp bündig eingebaut für bauseitigen Knaufzylinder vorgerüstet			
	Umfassungszarge, 1,5 mm Blechstärke, für wandbegleitenden Einbau in Leichtbauwände, Spiegelbreite 40/40 mm. Verzinkt und grundiert und (pulverbeschichtet) in Anlehnung an RAL 9002, grauweiß			
	Im Farbton RAL n. Wahl endbeschichtet			
	Maulweite:150 mm			
	incl. 2 Stück Rauchmelder mit Aufputzmontagesockel, für Deckenmontage			
	incl. 1 Stück Rauchmeldezentrale			
	Absenkbare Bodendichtung			
	Zusatzfunktion: als rauchdichtes Element gem. DIN 18095-3/ EN 1634-3			
		1,000 St	.....	.....
Summe	1.3 Stahl-Feuerschutztüren			.....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Übertrag €

1.4 Allgemein

1.4.1 Kosten für die Inbetriebnahme der Türantriebe

Vor der ersten Inbetriebnahme der Türantriebe muss der ordnungsgemäße Einbau aller Elemente und deren elektrischer Anschluss überprüft werden.

Besondere Sorgfalt ist hierbei auf die Elemente zur Freischaltung der Verriegelung im Gefahrenfall zu verwenden.

Der ordnungsgemäße Einbau und die Funktionsfähigkeit der Tür muss durch einen Sachkundigen festgestellt werden.

1,000 psch

1.4.2 Kosten für die Abnahmeprüfung der Türantriebe

Nach dem betriebsfertigen Einbau der Antriebe am Anwendungsort sind deren einwandfreie Funktion und vorschriftsmäßige Installation durch eine Abnahmeprüfung festzustellen.

Die Abnahmeprüfung darf nur von autorisierten Fachkräften oder von Fachkräften einer dafür benannten Prüfstelle durchgeführt werden.

Dem Betreiber ist über die erfolgreiche Abnahmeprüfung eine Bescheinigung auszustellen; sie ist durch den Betreiber aufzubewahren.

1,000 psch

1.4.3 Jährliche Prüfung und Wartung der Türantriebe

Kosten für die, in Abständen von maximal zwölf Monaten erforderliche Prüfung der Antriebe auf ordnungsgemäßes und störungsfreies Zusammenwirken aller Geräte sowie eine Wartung.

Die jährliche Prüfung Wartung darf nur von einem Fachmann oder einer dafür ausgebildeten Person ausgeführt werden.

Umfang, Ergebnis und Zeitpunkt der jährlichen Prüfung und Wartung sind aufzuzeichnen.

Diese Aufzeichnungen sind durch den Betreiber aufzubewahren.

Hier anzubieten: 1 x Wartung aller Türantriebe pro Jahr für einen Zeitraum von insg. 5 Jahren

1,000 St/J

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Übertrag €

1.4.4 **Kosten für die Inbetriebnahme und die Abnahmeprüfung der Feststellanlagen**

Nach dem betriebsfertigen Einbau der Feststellanlagen am Anwendungsort sind deren einwandfreie Funktion und vorschriftsmäßige Installation durch eine Abnahmeprüfung festzustellen.

Die Abnahmeprüfung darf nur von autorisierten Fachkräften oder von Fachkräften einer dafür benannten Prüfstelle durchgeführt werden.

Nach erfolgreicher Abnahmeprüfung in unmittelbarer Nähe des Abschlusses an der Wand Schild in der Größe 105 mm x 52 mm mit der Aufschrift Feststellanlage Abnahme durch (Firmenzeichen sowie Monat und Jahr der Abnahme) dauerhaft anzubringen.

Dem Betreiber ist über die erfolgreiche Abnahmeprüfung eine Bescheinigung auszustellen; sie ist durch den Betreiber aufzubewahren.

1,000 psch

1.4.5 **Jährliche Prüfung und Wartung der Feststellanlagen**

Kosten für die in Abständen von maximal zwölf Monaten erforderliche Prüfung der Feststellanlagen auf ordnungsgemäßes und störungsfreies Zusammenwirken aller Geräte sowie eine Wartung.

Die jährliche Prüfung Wartung darf nur von einem Fachmann oder einer dafür ausgebildeten Person ausgeführt werden.

Umfang, Ergebnis und Zeitpunkt der jährlichen Prüfung und Wartung sind aufzuzeichnen.

Diese Aufzeichnungen sind durch den Betreiber aufzubewahren.

Hier anzubieten: 1 x Wartung aller Feststellanlagen pro Jahr für einen Zeitraum von insg. 5 Jahren

1,000 psch

1.4.6 **Werk- und Montageplanung**

Ausarbeitung der Werk- und Montageplanung, Vorlage beim AG zur Prüfung und Freigabe incl. Einarbeitung Aufmaß und nach Realisierung Übergabe als Revisionszeichnungen an den AG

1,000 psch

Projekt: P223099 Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
 LV: 4 Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

Übertrag €

1.4.7 **Statischer Nachweis / Standsicherheitsnachweis**
 für alle Fenster- Fassaden-Konstruktionen sowie aller Ihrer
 Einbauelemente einschließlich Verglasungen, Verankerungen
 etc.
 Der prüfbare statische Nachweis / Standsicherheitsnachweis,
 über die Einhaltung sämtlicher statischer Forderungen, ist in
 schriftlicher Form (3-fach), vorzulegen.
 Der statische Nachweis / Standsicherheitsnachweis ist dem
 Prüfstatiker zur Prüfung und Freigabe rechtzeitig vorzulegen.

1,000 psch

Summe	1.4	Allgemein	
--------------	------------	------------------	-------

Summe	1	Metallbau- und Verglasungsarbeiten	
--------------	----------	---	-------

Projekt: P223099
LV: 4

Erweiterung Notaufnahme in integriertes Notfallzentrum
Metallbauarbeiten - Innen-/Außenelemente

Z U S A M M E N S T E L L U N G

1	Metallbau- und Verglasungsarbeiten	
1.1	Außenelemente	 €
1.2	Innenelemente	 €
1.3	Stahl-Feuerschutztüren	 €
1.4	Allgemein	 €

<u>Summe</u>	<u>1</u>	<u>Metallbau- und Verglasungsarbeiten</u>	<u>..... €</u>
--------------	----------	---	----------------

Summe LV	 €
zuzüglich 19,00 % Mwst	 €
Gesamtsumme Brutto	 €
